

Wirtschaftsrechnungen

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe
Geld- und Immobilienvermögen sowie
Schulden privater Haushalte



2013

Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 21. Juli 2014, aktualisiert am 7. November 2014 (siehe Vorbemerkung)
Artikelnummer: 2152602139004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0)611 75 8880

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vorbemerkung.....	5
Glossar.....	7

Zusammenfassende Übersichten

Ü1	Erfasste und hochgerechnete Haushalte sowie die durchschnittliche Haushaltsgröße nach ausgewählten Merkmalen am 1.1.2013.....	14
Ü2	Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte im Zeitvergleich nach Gebietsständen.....	16
Ü3	Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013 nach Gebietsständen	18
Ü4	Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013 nach Gebietsständen	21
Ü5	Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013 nach Gebietsständen	22

Schaubilder

Schaubild 1 – Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2013.....	24
Schaubild 2 – Nettogeldvermögen privater Haushalte am 1.1.2013 nach dem Haushaltstyp	24

Tabellen

1	Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013	
1.1	Haushaltsgröße	25
1.2	Soziale Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen.....	27
1.3	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen	29
1.4	Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen.....	31
1.5	Haushaltstyp	33
1.6	Alleinerziehende und Paare mit Kind(ern).....	35
1.7	Wohnsituation	37
1.8	Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen.....	39
2	Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013	
2.1	Haushaltsgröße	41
2.2	Soziale Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen.....	44
2.3	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen	47
2.4	Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen.....	50
2.5	Haushaltstyp	53
2.6	Alleinerziehende und Paare mit Kind(ern).....	56
2.7	Wohnsituation	59
2.8	Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen.....	62

3	Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013	
3.1	Haushaltsgröße	65
3.2	Soziale Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen	66
3.3	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen	67
3.4	Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen	68
3.5	Haushaltstyp	69
3.6	Alleinerziehende und Paare mit Kind(ern)	70
3.7	Wohnsituation	71
3.8	Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen	72
4	Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013	
4.1	Haushaltsgröße	73
4.2	Soziale Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen	75
4.3	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen	77
4.4	Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen	79
4.5	Haushaltstyp	81
4.6	Alleinerziehende und Paare mit Kind(ern)	83
4.7	Wohnsituation	85
4.8	Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen	87

Anlage

Erhebungsunterlage „Geld- und Sachvermögen“ der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2013

Abkürzungen

Gesetze

- BStatG = Bundesstatistikgesetz
BGBl. = Bundesgesetzblatt
BaföG = Bundesausbildungsförderungsgesetz

Erhebungen

- EVS = Einkommens- und Verbrauchsstichprobe
MZ = Mikrozensus

Weitere Abkürzungen

- AG = Aktiengesellschaft
AS-Fonds = Altersvorsorge-Sondervermögen-Fonds
bzw. = beziehungsweise
EUR = Euro
ILO = International Labour Organization
KGaA = Kommanditgesellschaft auf Aktien
lfd. Nr. = laufende Nummer
Pkw = Personenkraftwagen
u. a. = unter anderem
u. Ä. = und Ähnliche(s)
usw. = und so weiter
z. B. = zum Beispiel

Zeichenerklärung

- / = Keine Angabe, da aufgrund der geringen Haushaltszahl (weniger als 25 Haushalte) der Zahlenwert nicht sicher genug ist (relativer Standardfehler von 20 % oder mehr), siehe auch Glossar „Fehlerrechnung“.
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert aufgrund der Haushaltszahl (25 bis unter 100 Haushalte) statistisch relativ unsicher ist (relativer Standardfehler von 10 % bis unter 20 %), siehe auch Glossar „Fehlerrechnung“.
- = Nichts vorhanden.
- .

Vorbemerkung

Bereits seit fünfzig Jahren nehmen private Haushalte an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe¹⁾ (EVS) teil und geben freiwillig Auskunft über ihre Einnahmen und Ausgaben, ihr Geld- und Immobilienvermögen, ihre Wohnverhältnisse und ihre Ausstattung mit ausgewählten Gebrauchsgütern. 2013 fand die EVS nach den Erhebungen der Jahre 1962/63, 1969, 1973, 1978, 1983, 1988, 1993, 1998, 2003 und 2008 zum elften Mal statt.

Bei der EVS handelt es sich um eine Quotenstichprobe von etwa 0,2 % aller privaten Haushalte. In der Erhebung sind nur solche Haushalte vertreten, die sich auf Grund von Werbemaßnahmen der Statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes bereit erklärten, die mit den Erhebungsunterlagen abgefragten Angaben freiwillig zu machen.

Das vorliegende Heft enthält Ergebnisse zum Geld- und Immobilienvermögen privater Haushalte. Die Ergebnisse 2013 basieren auf den Aufzeichnungen von 54 949 Haushalten, die auf die Grundgesamtheit von rund 40 Millionen Haushalten hochgerechnet wurden.

Die Ergebnisse für das Jahr 2013 wurden im Oktober 2014 revidiert. Prüfungen im Zusammenhang mit der Haushaltsbuchaufbereitung hatten zu neuen Informationen bezüglich einiger Haushalte geführt, die eine Revision der Ergebnisse des Geld- und Sachvermögens notwendig werden ließen. Betroffen sind die Tabellen mit den Ergebnissen zu Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte (Übersicht 2 und Tabellen 1.1 bis 1.8) sowie die Tabellen zu Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld privater Haushalte am 1.1.2013 (Übersicht 5 und Tabellen 4.1 bis 4.8).

Wichtige methodische Hinweise:

Alle in den Tabellen und Schaubildern angegebenen Werte beziehen sich auf den Haushalt als Ganzen und nicht auf einzelne Personen.

Bei der Hochrechnung der EVS dient der jeweils aktuelle Mikrozensus als Anpassungsrahmen. Die Ergebnisse dieses Heftes basieren auf dem Mikrozensus 2012, dem noch nicht die aktuellen Fortschreibungsergebnisse des mit Stichtag 9. Mai 2011 durchgeführten Zensus zugrunde liegen.

Mit der EVS 2013 erfolgte eine Neuordnung bei den Gebietsständen. Die Ergebnisse für Berlin insgesamt werden den neuen Ländern zugerechnet. Bei den EVS der Jahre 1993, 1998, 2003 und 2008 wurde Berlin-West dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost den neuen Ländern zugeordnet. Dadurch sind die Daten dieser Zeiträume nur eingeschränkt mit den Ergebnissen der EVS 2013 vergleichbar.

¹⁾ Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, das durch Artikel 10 des Gesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294) geändert worden ist, in Verbindung mit Artikel 2 der Verordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I Seite 846) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I Seite 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I Seite 2749) geändert worden ist.

Vorbemerkung

Die EVS untergliedert sich in vier unterschiedliche Erhebungsteile:

„**Allgemeine Angaben**“ mit Fragen zur Zusammensetzung des Haushalts, der Wohnsituation sowie der Ausstattung des Haushalts mit Gebrauchsgütern (Stichtag: 1. Januar des jeweiligen Jahres)

„**Geld- und Sachvermögen**“ mit Fragen zur Vermögenssituation des Haushalts (Stichtag: 1. Januar des jeweiligen Jahres)

„**Haushaltsbuch**“, in das der Haushalt drei Monate lang seine Einnahmen und Ausgaben einträgt

„**Feinaufzeichnungsheft**“ für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (NGT), in das jeder fünfte an der EVS beteiligte Haushalt einen Monat lang alle Ausgaben sowie die gekauften Mengen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren einträgt

Nähere Angaben zu den verwendeten Begriffen und Definitionen finden Sie im **Glossar**.

Weiterführende Informationen über die EVS können Sie den jeweiligen **Qualitätsberichten** entnehmen. Der Qualitätsbericht zur EVS 2013 kann erst nach Aufbereitung und Analyse des letzten Erhebungsteils (Feinaufzeichnungsheft für NGT) erstellt werden und stand bei Redaktionsschluss noch nicht zur Verfügung. Diese und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.destatis.de (ZAHLEN & FAKTEN → Gesellschaft & Staat → Einkommen, Konsum, Lebensbedingungen).

Individuelle Fragen beantwortet Ihnen auch gerne unser **Fachauskunftsdiens**t (Kontakt siehe Deckblatt). Dort erhalten Sie z. B. weitere Tabellen mit Ergebnissen für das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder.

Auf- und Abrundungen

Die maschinell erstellten Ergebnisse wurden bei der *Hochrechnung* ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- beziehungsweise abgerundet. Bei der Summierung von Einzelangaben sind daher geringfügige Abweichungen in der Endsumme möglich.

Fehlerrechnung

Genaue Fehlerrechnungen konnten noch nicht durchgeführt werden. Für die Ergebnisdarstellung wurde das bislang praktizierte Vorgehen angewendet: Danach werden Daten, die auf Angaben von weniger als 25 *Haushalten* basieren, nicht veröffentlicht. Der relative Standardfehler wird dann auf über 20 % geschätzt. Diese Angaben werden als „/“ ausgewiesen.

Basieren die Angaben auf 25 bis unter 100 Haushalten werden die Werte in Klammern gesetzt. Hier kann von einem Stichprobenfehler zwischen 10 % und 20 % ausgegangen werden. Bei Werten ohne zusätzliches Symbol kann der relative Standardfehler bis zu 10 % betragen.

Die Übersicht zeigt den Zusammenhang zwischen dem Näherungswert für den relativen Standardfehler v des hochgerechneten Ergebnisses und der Zahl der erfassten Haushalte je Tabellenfeld:

Zahl der erfassten Haushalte	Näherungswert für relativen Standardfehler v in %
4	50,0
9	33,3
16	25,0
25	20,0
36	16,7
50	14,2
100	10,0
500	4,5
1 000	3,2

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Zum früheren Bundesgebiet gehören die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin (Ost und West).

Vor der EVS 2013 bezogen sich die Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990 einschließlich Berlin-West und die Angaben der neuen Länder und Berlin auf die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin-Ost.

Geldvermögen

Die befragten *Haushalte* haben zu folgenden Geldvermögensarten Angaben gemacht:

- **Bausparguthaben:** Angespartes Guthaben noch nicht ausgezahlter Bausparverträge, einschließlich aller sonstigen privaten Guthaben bei Bausparkassen (einschließlich Zinsen und staatliche Zulagen).
- **Sparguthaben:** Bei Banken und Sparkassen im In- und Ausland unbefristet angelegte Gelder, die nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind (einschließlich Zinsen).
- **Sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen:** Fest- und Termingelder (einschließlich Sparbriefe) in- und ausländischer Kreditinstitute sowie Guthaben auf Tagesgeldkonten (einschließlich Zinsen).
- **Wertpapiere:** Hierzu zählen Aktien, Rentenwerte, Investmentfonds sowie sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen:
 - **Aktien:** In- und ausländische Wertpapiere, in denen Anteilsrechte an einer Aktiengesellschaft (AG, KGaA) verbrieft sind.
 - **Rentenwerte:** Laufende Inhaberschuldverschreibungen in- und ausländischer Emittenten (Aussteller der Wertpapiere). Im Einzelnen sind dies Pfandbriefe, Kommunalobligationen, sonstige Bankschuldverschreibungen (einschließlich Zertifikate), staatliche Schuldtitel (z. B. Bundes-, Länder- beziehungsweise Stadtanleihen, Bundesobligationen sowie -schatzbriefe) und Industrieobligationen.
 - **Investmentfonds:** Hierzu zählen von Kapitalanlagegesellschaften verwaltete Fonds, wie z. B.: Aktienfonds (Beteiligungspapiere in- und ausländischer Aktiengesellschaften), Immobilienfonds (offene und geschlossene Fonds), Rentenfonds (verschiedene festverzinsliche Wertpapiere), Geldmarktfonds (Termingelder, Schuldscheindarlehen), sonstige Fonds (Mischfonds, Indexfonds, AS-Fonds, Dachfonds, Hedge-Fonds).
 - **Sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen:** U. a. Timesharing und Anteile an Unternehmen, soweit diese keine Aktiengesellschaften sind (z. B. Anteile an Personengesellschaften, Genossenschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung).

Neben den oben genannten Geldvermögensarten wurde zudem das an Privatpersonen verliehene Geld (auch Kautionen, z. B. Mietkautionen) in das jeweilige Geldvermögen des (verleihenden) Haushaltes aufgenommen. Auch Versicherungsguthaben zählen zum Geldvermögen privater Haushalte (siehe auch →*Versicherungsguthaben*). Unberücksichtigt bleiben Bargeldbestände, Guthaben auf Girokonten und Ansprüche von Haushaltsmitgliedern (Anwartschaften) aus gesetzlichen und betrieblichen Alterssicherungssystemen (einschließlich Direktversicherungen).

Von diesem Bruttogeldvermögen werden zur Errechnung des Nettogeldvermögens die (Rest-)Schulden aufgenommenener Konsumenten- und Ausbildungskredite abgezogen:

- **Konsumentenkredite:** Kredite von Banken, Sparkassen und sonstigen Kreditgebern zum Kauf von Konsumgütern (z. B. Pkw, Möbel, Urlaubsreise). Hierzu zählen auch geliehene Gelder von Privatpersonen für Konsumzwecke.
- **Ausbildungskredite:** z. B. BAföG, Bildungskredite, Meister-BAföG, Studiengebührendarlehen, Studienkredite, sonstige Ausbildungskredite.

Haupteinkommensbezieher und -bezieherin

Durch die Festlegung einer Haupteinkommensperson lassen sich Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen (z. B. Alter, Geschlecht, *soziale Stellung*)

einheitlich gliedern. Als Haupteinkommensbezieher und -bezieherin gilt grundsätzlich die Person (ab 18 Jahren) mit dem höchsten Beitrag zum *Haushaltsnettoeinkommen*.

Haushalt

Eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet, bildet ebenso einen Haushalt wie eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen (auch familienfremden) Personen, die sowohl einkommens- als auch verbrauchsmäßig zusammengehören. Diese müssen in der Regel zusammen wohnen und über ein oder mehrere Einkommen beziehungsweise Einkommensteile gemeinsam verfügen sowie voll oder überwiegend im Rahmen einer gemeinsamen Hauswirtschaft versorgt werden. Zeitweilig vom Haushalt getrennt lebende Personen gehören zum Haushalt, wenn sie überwiegend von Mitteln des Haushalts leben oder wenn sie mit ihren eigenen Mitteln den Lebensunterhalt des Haushalts bestreiten. Haus- und Betriebspersonal, Untermieter und Untermieterinnen sowie Kostgänger und Kostgängerinnen zählen nicht zum Haushalt, in dem sie wohnen beziehungsweise gepflegt werden, auch nicht Personen, die sich nur zu Besuch im Haushalt befinden.

Generell nicht in die Erhebung einbezogen sind Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten, zu denen neben den Personen in Alters- und Pflegeheimen die Angehörigen der Bereitschaftspolizei, der Bundespolizei und der Bundeswehr gehören, soweit diese nicht einen ständigen Wohnsitz außerhalb der Kaserne haben. Obdachlose nehmen nicht an der Erhebung teil. Haushalte, deren monatliches *Haushaltsnettoeinkommen* 18 000 Euro und mehr beträgt, werden nicht in die Aufbereitung einbezogen, da diese nicht beziehungsweise in viel zu geringer Zahl an der Erhebung teilnehmen.

Näheres zum Haushaltsbegriff der EVS und des Mikrozensus siehe „Aufgabe, Methode und Durchführung. EVS 2008“, Fachserie 15, Heft 7. Dieses steht über unsere Internetadresse www.destatis.de unter *Publikationen* zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Haushaltsmerkmal

Die Ergebnisse der EVS werden standardmäßig für unterschiedliche Haushaltsgruppen dargestellt. Die Gruppierung der *Haushalte* erfolgt dabei nach unterschiedlichen Merkmalen, die zum Teil miteinander kombiniert werden können. Zu den Merkmalen gehören unter anderem:

- Haushaltsgröße (Anzahl der Personen im Haushalt),
- *Haushaltstyp*, (Alleinlebende, Paare ohne und mit Kind(ern), Alleinerziehende),
- monatliches *Haushaltsnettoeinkommen*,
- Alter der Haupteinkommenspersonen,
- *soziale Stellung der Haupteinkommenspersonen*,
- Geschlecht der Haupteinkommenspersonen.

Einige der Merkmale (z. B. Alter und soziale Stellung) beziehen sich dabei nicht auf den Haushalt als Ganzes, sondern werden an der Haupteinkommensperson – das ist diejenige Person, die den größten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen beisteuert – festgemacht. Bei der Beschreibung der Ergebnisse ist darauf zu achten, dass sich die Ergebnisse dennoch immer auf den Haushalt als Ganzes und nicht auf Einzelpersonen beziehen. Beispiel: Die Konsumausgaben aller Haushalte, deren Haupteinkommenspersonen Rentner bzw. Rentnerinnen sind, betragen durchschnittlich 1 850 Euro im Monat. Und nicht: Die Konsumausgaben der Rentner bzw. Rentnerinnen betragen durchschnittlich 1 850 Euro im Monat.

Haushaltsnettoeinkommen

Das Haushaltsnettoeinkommen errechnet sich, indem vom Haushaltsbruttoeinkommen (alle Einnahmen des *Haushalts* aus Erwerbstätigkeit, aus Vermögen, aus öffentlichen und nichtöffentlichen Transferzahlungen sowie aus Untervermietung) Einkommensteuer/Lohnsteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung abgezogen werden.

Zu den Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung zählen die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung, zur gesetzlichen Rentenversicherung, zur gesetzlichen und seit dem 1.1.2009 auch die Beiträge zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung sowie zur sozialen und privaten Pflegeversicherung. Zum Haushaltsbruttoeinkommen addiert werden seit dem 1.1.2009 die Arbeitgeberzuschüsse zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung und zur Pflegeversicherung bei freiwilliger und privater Krankenversicherung sowie Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung.

Haushaltstyp

Ergebnisse werden für folgende Haushaltstypen nachgewiesen:

Alleinlebende	Frauen Männer
Alleinerziehende	mit Kind(ern) nach Anzahl der Kinder
(Ehe-)Paare	ohne Kinder mit Kind(ern) nach Anzahl der Kinder
Sonstige Haushalte	hier gibt es über die in den vorstehenden Haushaltstypen genannten Personen hinaus weitere Haushaltsmitglieder (z. B. Schwiegereltern, volljährige Kinder)

Als Kinder zählen alle ledigen Kinder unter 18 Jahren (auch Adoptiv- und Pflegekinder) der Haupteinkommenspersonen oder deren (Ehe-)Partner und Partnerinnen beziehungsweise gleichgeschlechtlichen Lebenspartner und -partnerinnen. Bei der Auswertung sind die nichtehelichen Lebensgemeinschaften einschließlich der gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften den Ehepaaren gleichgestellt.

Haus- und Grundbesitz, Immobilienvermögen

Die Angaben zum Haus- und Grundbesitz erstrecken sich auf das gesamte Eigentum an unbebauten Grundstücken, Gebäuden und Eigentumswohnungen im In- und Ausland, unabhängig davon, ob diese Immobilien selbst errichtet, gekauft oder durch Schenkung beziehungsweise Erbschaft erworben wurden oder ob sie selbst genutzt oder vermietet werden. Die Frage nach dem Haus- und Grundbesitz umfasste folgende Immobilienarten:

- Einfamilienhäuser (auch mit Einliegerwohnung)
- Zweifamilienhäuser
- Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen
- Eigentumswohnungen (auch Zweit- und Freizeitwohnungen)
- Sonstige Gebäude (Wochenend- und Ferienhäuser, Lauben und Datschen in Kleingärten, kombinierte Wohn- und Geschäftsgebäude sowie Betriebsgebäude, die nicht für eigene geschäftliche Zwecke genutzt werden)
- Unbebaute Grundstücke (ohne landwirtschaftlich genutzte Flächen)

Zur Ermittlung des Immobilienvermögens machten die *Haushalte* folgende Angaben:

- **Einheitswert:** Steuerlicher Richtwert für Grundstücke und Gebäude, der durch das zuständige Finanzamt festgelegt wird. Er liegt in der Regel erheblich unter dem Verkehrswert.
- **Verkehrswert:** Der geschätzte Preis, der im Falle des Verkaufes zum Erhebungszeitpunkt unter Berücksichtigung des Kaufpreises, der Wohnlage und Investitionen erzielt werden könnte.
- **Immobilienkredite/Hypothekenrestschuld:** Die Restschuld ist die Summe der tatsächlich noch zu leistenden Gesamtilgungen für Darlehen (Hypotheken, Baudarlehen u. Ä.), die von den Haushalten für den Erwerb beziehungsweise die Instandsetzung des Haus- und Grundvermögens aufgenommen wurden.

Hochrechnung

Mit der Hochrechnung werden die Stichprobendaten so gewichtet, dass die hochgerechneten Ergebnisse mit den aus dem *Mikrozensus* bekannten Daten in der Grundgesamtheit übereinstimmen. Die Hochrechnungsfaktoren der EVS 2013 werden durch ein Kalibrierungsverfahren (Generalized Regression Estimation) berechnet. Dieses Verfahren bietet die Möglichkeit, die Stichprobendaten an die Randverteilungen mehrerer Merkmale anzupassen.

Die Daten der EVS 2013 werden getrennt für das Bundesgebiet und die Länder hochgerechnet.

Bundesspezifische Hochrechnung: Die Ergebnisse für Deutschland insgesamt basieren auf einer Hochrechnung, die auf die Genauigkeit des Ergebnisses für das gesamte Bundesgebiet hin optimiert ist. Bei dieser Hochrechnung auf Bundesebene werden besonders viele Strukturdaten berücksichtigt.

Länderspezifische Hochrechnung: Die Ergebnisse für Bundesländer basieren auf einer Hochrechnung, die auf die Genauigkeit des Ergebnisses für das jeweilige Bundesland hin optimiert ist. Dabei werden weniger Merkmale, jedoch die landesspezifischen Daten einbezogen. Damit ist gewährleistet, dass die hochgerechneten Länderergebnisse im Hinblick auf die verwendeten Merkmale mit den bekannten Länderwerten in der Grundgesamtheit übereinstimmen.

Getrennte Hochrechnung der einzelnen Erhebungsteile: Für jeden einzelnen Erhebungsteil (Allgemeine Angaben, Geld- und Sachvermögen, Haushaltsbuch, Feinaufzeichnungsheft für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren) wird eine getrennte Hochrechnung durchgeführt. Als Hochrechnungs- und Anpassungsrahmen dient der jeweils zum Zeitpunkt der Hochrechnung aktuell vorliegende Mikrozensus. Für Deutschland insgesamt sowie für die Gebietsstände „früheres Bundesgebiet“ und „neue Länder und Berlin“ werden jeweils separate Hochrechnungsfaktoren ermittelt. Bei der Hochrechnung der Haushaltsbücher und Feinaufzeichnungshefte wird zusätzlich das Quartal berücksichtigt.

Median

Der Median ist der mittlere Wert in einer Folge von nach aufsteigender Größe sortierten Werten. Gegenüber dem ebenfalls häufig verwendeten arithmetischen Mittelwert ist der Median robuster gegenüber Ausreißern in den Variablenwerten.

Mikrozensus

Der Mikrozensus (MZ) ist die amtliche Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt in Deutschland. Er ist nicht nur in Deutschland sondern auch europaweit die größte jährliche Haushaltsbefragung. Der MZ ist eine mit Auskunftspflicht belegte 1%-Zufallsstichprobe, bei der alle Haushalte die gleiche Auswahlwahrscheinlichkeit haben. Dazu werden aus dem Bundesgebiet Flächen (Auswahlbezirke) ausge-

wählt, in denen alle Haushalte und Personen befragt werden (einstufige Klumpenstichprobe). Der MZ wird zur Bestimmung des Quotenplans der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) herangezogen und dient außerdem als Anpassungsrahmen für die Hoch- und Fehlerrechnung der EVS. Die aus dem Mikrozensus ermittelte hochgerechnete Zahl der Privathaushalte liegt generell höher als die der EVS, weil im Mikrozensus Haushalte sowohl am Haupt- als auch an den Nebenwohnsitzen erfasst werden, in der EVS aber nur private Haushalte am Ort der Hauptwohnung.

Schulden

Zur Berechnung der jeweiligen Nettovermögen beim Geld- bzw. Immobilienvermögen werden die verbleibenden Restschulden zum Stichtag von den jeweiligen Bruttovermögen abgezogen (siehe auch →*Geldvermögen* und →*Haus- und Grundbesitz*)

Soziale Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Die soziale Stellung der Haupteinkommensperson richtet sich nach deren Haupterwerbsstatus – im Gegensatz zum Erwerbsstatus nach dem Konzept der International Labour Organization (ILO-Erwerbsstatus), der z. B. im *Mikrozensus* erhoben wird. Nach dem Hauptstatuskonzept ordnet sich das Haushaltsmitglied derjenigen sozialen Stellung zu, die überwiegend für die eigene Lebenssituation zutrifft.

Die sozialen Stellungen wurden bei der EVS 2013 zu folgenden Gruppen **zusammengefasst**:

- **Selbstständige:** Gewerbetreibende und selbstständige Landwirte und Landwirtinnen sowie freiberuflich Tätige.
- **Beamte und Beamtinnen:** (auch in Altersteilzeit): Hierzu zählen auch Richter und Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen sowie Wehrdienstleistende.
- **Angestellte** (auch in Altersteilzeit): Hierzu zählen auch kaufmännische und technische Auszubildende, Personen im Bundesfreiwilligendienst beziehungsweise im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr.
- **Arbeiter und Arbeiterinnen:** Hierzu zählen auch gewerbliche Auszubildende.
- **Arbeitslose:** Personen, die arbeitslos oder arbeitssuchend bei der Agentur für Arbeit gemeldet sind, sowie Umschüler und Umschülerinnen, die Leistungen von der Agentur für Arbeit erhalten.
- **Nichterwerbstätige:** Hierzu zählen u. a. Pensionäre und Pensionärinnen, Rentner und Rentnerinnen sowie Studierende, die einen eigenen Haushalt führen. Auch Hausfrauen und Hausmänner sowie Schülerinnen und Schüler wurden in Veröffentlichungen dieser Kategorie zugeordnet.
- **Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen:** Hierzu zählen Beamte und Beamtinnen, Angestellte sowie Arbeiter und Arbeiterinnen.

Die ebenfalls erhobene Kategorie „mithelfende/-r Familienangehörige/-r in einem Gewerbebetrieb beziehungsweise landwirtschaftlichen Betrieb“ kann für die Haupteinkommensperson nicht zutreffen, da mithelfende Familienangehörige per Definition unbezahlt arbeiten. Daher wurde sie keiner der oben genannten Gruppen zugeordnet.

Bei Personen in Elternzeit mit einem ungekündigten Arbeitsvertrag gilt die soziale Stellung vor Antritt des Erziehungsurlaubes.

Teilmengen

Sind sämtliche Teilmengen der Gesamtmenge in einer Tabelle dargestellt, werden diese mit „davon“ gekennzeichnet. Sind nur einige ausgewählte Teilmengen der

Gesamtmenge aufgeführt, wird diesen „darunter“ vorangestellt. Aneinandergereihte Teilmengen verschiedener nicht zu summierender Merkmale der Gesamtmenge sind mit „und zwar“ bezeichnet.

Vermögen

Das Vermögen der privaten Haushalte setzt sich in der EVS zusammen aus dem →*Geldvermögen* einschließlich der →*Versicherungsguthaben* und dem Immobilienvermögen (siehe →*Haus- und Grundbesitz/Immobilienvermögen*).

Versicherungsguthaben

Zum *Geldvermögen* privater Haushalte gehören die Versicherungsguthaben von Lebensversicherungen, zu denen folgende Versicherungen zu rechnen sind:

- Private Lebensversicherungen (mit und ohne Zusatzversicherungen wie z. B. Unfall- beziehungsweise Berufsunfähigkeitszusatzversicherungen). Dazu zählen Kapitallebensversicherungen auf den Todes- und Erlebensfall, Kapitallebensversicherungen für „zwei verbundene Leben“, fondsgebundene Lebensversicherungen, vermögensbildende Lebensversicherungen und Lebensversicherungen mit Teilauszahlungen
- Private Rentenversicherungen (einschließlich Riesterrente, Basis- bzw. Rürup-Rente)
- Ausbildungsversicherungen
- Sterbegeldversicherungen
- Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr

Über den Arbeitgeber abgeschlossene Lebens- und Rentenversicherungen (sogenannte Direktversicherungen) werden hier nicht berücksichtigt.

Die Versicherungsguthaben von Lebensversicherungen wurden im Rahmen der EVS 2013 nicht direkt bei den Haushalten abgefragt. Stattdessen wurden die Haushalte gebeten, für jeden ihrer Lebensversicherungsverträge den Versicherungsbeginn, die Gesamtlaufzeit des Vertrages, die Beitragszahldauer und die Höhe der Versicherungssumme bzw. Kapitalabfindung anzugeben. Auf Basis dieser Vertragsinhalte wurden die Versicherungsguthaben einheitlich für alle Haushalte berechnet.

Ü1 Erfasste und hochgerechnete Haushalte sowie die durchschnittliche Haushaltsgröße nach ausgewählten Merkmalen am 1.1.2013

Lfd. Nr.	Haushaltsmerkmal	Erfasste Haushalte	Hochgerechnete Haushalte	Personen je Haushalt
		Anzahl	in 1 000	Anzahl
1	Haushalte insgesamt.....	54 949	40 032	2,0
	Haushaltsgröße mit ...			
2	1 Person.....	17 647	16 088	1,0
3	2 Personen.....	22 215	13 910	2,0
4	3 Personen.....	7 354	5 029	3,0
5	4 Personen.....	5 784	3 694	4,0
6	5 und mehr Personen.....	1 949	1 312	5,3
	monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR¹⁾			
7	unter 900.....	4 019	4 893	1,1
8	900 – 1 300.....	5 171	5 632	1,3
9	1 300 – 1 500.....	3 119	3 051	1,5
10	1 500 – 2 000.....	8 610	6 571	1,7
11	2 000 – 2 600.....	9 783	6 241	2,2
12	2 600 – 3 600.....	11 649	6 577	2,6
13	3 600 – 5 000.....	8 305	4 276	2,9
14	5 000 – 18 000.....	4 114	2 599	3,1
	Haushaltstyp			
15	Alleinlebende.....	17 647	16 088	1,0
16	Männer.....	6 756	6 309	1,0
17	Frauen.....	10 891	9 779	1,0
18	Alleinerziehende ²⁾	1 850	1 282	2,3
19	Paare.....	27 626	17 073	2,6
20	ohne Kind.....	19 185	11 538	2,0
21	mit Kind(ern) ³⁾	8 441	5 536	3,8
22	sonstige Haushalte ⁴⁾	7 826	5 588	3,2
	Alleinerziehende und Paare mit Kind(ern)			
23	Alleinerziehende mit ... Kind(ern) ²⁾	1 850	1 282	2,3
24	1.....	1 277	925	2,0
25	2 und mehr.....	573	357	3,2
26	Paare mit ... Kind(ern) ³⁾	8 441	5 536	3,8
27	1.....	3 460	2 317	3,0
28	2.....	3 789	2 421	4,0
29	3 und mehr.....	1 192	798	5,2
	soziale Stellung der Haupteinkommensperson			
30	Selbstständige.....	2 512	3 134	2,4
31	selbstständige Landwirte/Landwirtinnen.....	179	191	3,1
32	Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige.....	2 333	2 943	2,4
33	Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen.....	32 011	21 097	2,3
34	Beamte/Beamtinnen.....	4 955	1 526	2,4
35	Angestellte.....	22 043	13 625	2,2
36	Arbeiter/Arbeiterinnen.....	5 013	5 945	2,4
37	Arbeitslose.....	2 191	2 041	1,6
38	Nichterwerbstätige.....	18 235	13 760	1,6
	darunter:			
39	Rentner/Rentnerinnen.....	13 536	10 740	1,5
40	Pensionäre/Pensionärinnen.....	2 811	1 471	1,8

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Ü1 Erfasste und hochgerechnete Haushalte sowie die durchschnittliche Haushaltsgröße nach ausgewählten Merkmalen am 1.1.2013

Lfd. Nr.	Haushaltsmerkmal	Erfasste Haushalte	Hochgerechnete Haushalte	Personen je Haushalt
		Anzahl	in 1 000	Anzahl
Alter der Haupteinkommensperson von ... bis unter ... Jahren				
41	18 – 25.....	1 343	1 889	1,5
42	25 – 35.....	7 051	5 512	2,0
43	35 – 45.....	8 619	6 940	2,7
44	45 – 55.....	12 922	7 884	2,4
45	55 – 65.....	10 928	6 591	1,9
46	65 – 70.....	4 123	2 408	1,6
47	70 – 80.....	7 904	6 938	1,6
48	80 und mehr.....	2 059	1 869	1,5
Wohnsituation				
49	Mietwohnung ⁵⁾	27 394	22 769	1,7
50	Wohneigentum.....	27 555	17 263	2,4
Geschlecht der Haupteinkommensperson				
51	männlich.....	34 571	24 214	2,3
52	weiblich.....	20 378	15 818	1,6

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen. – 2) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. – 3) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen. – 4) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw. – 5) Auch mietfreie Haushalte.

**Ü2 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres
nach Gebietsständen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland			Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾			Neue Länder und Berlin ¹⁾		
		2003	2008	2013	2003	2008	2013	2003	2008	2013
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	58 309	56 274	54 949	46 706	43 100	42 298	11 603	13 174	12 651
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	37 931	39 077	40 032	30 861	31 770	31 440	7 070	7 306	8 592
Haushalte in 1 000										
Haushalte mit Angaben zu										
3	Bruttogeldvermögen.....	34 201	35 162	35 300	27 834	28 646	27 833	6 403	6 515	7 468
4	Konsumentenkreditrestschulden.....	5 991	7 655	8 245	4 659	5 985	6 146	1 340	1 670	2 099
5	Ausbildungskreditrestschulden.....	.	1 796	2 609	.	1 454	2 057	.	343	552
6	Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	34 680	35 985	36 349	28 208	29 270	28 608	6 505	6 715	7 741
7	Verkehrswerte ⁴⁾	18 513	18 765	19 015	15 756	15 914	15 816	2 768	2 851	3 199
8	Hypothekenrestschulden.....	10 041	10 039	10 208	8 679	8 691	8 752	1 400	1 348	1 456
9	Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	35 793	36 152	.	29 143	28 502	.	6 649	7 650
10	Gesamtschulden ⁶⁾	16 237	17 271	.	13 490	13 936	.	2 746	3 335
11	Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	36 516	37 022	.	29 693	29 148	.	6 823	7 874
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der										
12	Bruttogeldvermögens.....	33 978	34 805	34 894	27 634	28 367	27 503	6 379	6 437	7 391
13	Konsumentenkreditrestschulden.....	5 940	7 536	8 125	4 615	5 890	6 055	1 332	1 645	2 070
14	Ausbildungskreditrestschulden.....	.	1 654	2 468	.	1 333	1 939	.	321	529
15	Nettogeldvermögens.....	.	35 681	36 012	.	29 026	28 335	.	6 654	7 677
16	Verkehrswertes.....	16 975	15 954	17 008	14 450	13 615	14 221	2 527	2 339	2 788
17	Hypothekenrestschulden.....	9 940	9 653	9 771	8 592	8 349	8 369	1 384	1 304	1 402
18	Bruttogesamtvermögens.....	.	35 314	35 661	.	28 778	28 114	.	6 536	7 547
19	Gesamtschulden.....	.	15 779	16 758	.	13 103	13 497	.	2 676	3 261
20	Nettogesamtvermögens.....	.	36 126	36 647	.	29 389	28 849	.	6 737	7 797
100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾										
21	Bruttogeldvermögen.....	403	477	468	435	520	511	232	287	309
22	Konsumentenkreditrestschulden.....	14	17	18	14	17	18	13	16	18
23	Ausbildungskreditrestschulden.....	.	3	5	.	3	5	.	3	5
24	Nettogeldvermögen.....	389	457	445	421	500	488	219	267	286
25	Verkehrswerte.....	1 097	964	1 036	1 226	1 091	1 196	475	410	449
26	Hypothekenrestschulden.....	256	245	248	278	271	282	147	132	123
27	Bruttogesamtvermögen.....	1 500	1 441	1 504	1 661	1 612	1 708	707	697	758
28	Gesamtschulden.....	270	265	271	292	291	305	160	152	146
29	Nettogesamtvermögen.....	1 230	1 176	1 233	1 369	1 320	1 403	547	546	612
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der										
30	Bruttogeldvermögens.....	450	535	537	486	583	585	258	326	359
31	Konsumentenkreditrestschulden.....	88	88	89	92	92	94	70	73	75
32	Ausbildungskreditrestschulden.....	.	75	81	.	77	82	.	68	80
33	Nettogeldvermögens.....	426	500	494	461	547	542	238	294	320
34	Verkehrswertes.....	2 450	2 361	2 439	2 617	2 547	2 645	1 328	1 282	1 385
35	Hypothekenrestschulden.....	977	992	1 014	999	1 031	1 058	752	742	756
36	Bruttogesamtvermögens.....	.	1 594	1 688	.	1 779	1 910	.	780	863
37	Gesamtschulden.....	.	657	647	.	706	710	.	414	386
38	Nettogesamtvermögens.....	.	1 272	1 347	.	1 427	1 529	.	592	674
Median errechnet an allen Haushalten										
39	Bruttogeldvermögen.....	.	163	150	.	178	164	.	120	108
40	Konsumentenkreditrestschulden.....	.	0	0	.	0	0	.	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden.....	.	0	0	.	0	0	.	0	0
42	Nettogeldvermögen.....	.	148	130	.	162	146	.	104	90
43	Verkehrswert.....	.	0	0	.	0	0	.	0	0
44	Hypothekenrestschulden.....	.	0	0	.	0	0	.	0	0
45	Bruttogesamtvermögen.....	.	412	440	.	534	618	.	200	194
46	Gesamtschulden.....	.	0	0	.	0	0	.	0	0
47	Nettogesamtvermögen.....	.	320	321	.	398	424	.	166	153

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

**Ü2 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres
nach Gebietsständen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland			Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾			Neue Länder und Berlin ¹⁾		
		2003	2008	2013	2003	2008	2013	2003	2008	2013
	Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der									
48	Bruttogeldvermögens.....	.	214	208	.	234	228	.	155	153
49	Konsumentenkreditrestschulden.....	.	52	50	.	56	54	.	43	40
50	Ausbildungskreditrestschulden.....	.	50	61	.	50	60	.	47	70
51	Nettogeldvermögens.....	.	189	176	.	208	196	.	132	124
52	Verkehrswertes.....	.	1 800	1 900	.	2 000	2 000	.	1 000	1 100
53	Hypothekenrestschulden.....	.	750	750	.	784	793	.	580	550
54	Bruttogesamtvermögens.....	.	622	732	.	830	1 000	.	276	291
55	Gesamtschulden.....	.	300	260	.	350	330	.	127	120
56	Nettogesamtvermögens.....	.	426	461	.	524	602	.	208	214

1) Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost gehörte zu den neuen Ländern. – 2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 3) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 4) Geschätzte Werte. – 5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. – 6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. – 7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. – 8) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 9) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

**Ü3 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013
nach Gebietsständen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾	Neue Länder und Berlin ¹⁾
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	42 298	12 651
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	31 440	8 592
Haushalte in 1 000				
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	35 300	27 833	7 468
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	34 894	27 503	7 391
	hiervon:			
5	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	19 699	15 346	4 353
6	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	5 647	4 530	1 117
7	Bausparguthaben.....	15 189	12 369	2 820
8	Sparguthaben.....	23 474	19 175	4 300
9	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.....	14 575	11 492	3 083
10	Wertpapiere.....	11 200	9 231	1 969
	hiervon:			
11	Aktien.....	5 530	4 753	777
12	Rentenwerte.....	1 343	1 120	223
13	Investmentfonds.....	7 569	6 143	1 425
	hiervon:			
14	Aktienfonds.....	4 733	3 919	813
15	Immobilienfonds.....	1 993	1 573	420
16	Rentenfonds.....	1 614	1 325	288
17	Geldmarktfonds.....	781	609	172
18	sonstige Fonds.....	2 087	1 673	414
19	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	2 621	2 222	399
20	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	406	329	(77)
21	Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	8 245	6 146	2 099
22	Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	6 055	2 070
23	keine Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	120	91	(29)
24	Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	2 609	2 057	552
25	Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	1 939	529
26	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden.....	141	118	(23)
27	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾	36 012	28 335	7 677
	Nachrichtlich:			
28	Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012.....	10 333	8 292	2 042

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

**Ü3 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013
nach Gebietsständen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾	Neue Länder und Berlin ¹⁾
100 EUR				
29	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	468	511	309
	hiervon:			
30	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	110	120	74
31	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	8	9	5
32	Bausparguthaben.....	32	35	22
33	Sparguthaben.....	70	76	49
34	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	125	134	93
35	Wertpapiere.....	122	138	65
	hiervon:			
36	Aktien.....	39	46	13
37	Rentenwerte.....	15	17	8
38	Investmentfonds.....	55	60	34
	hiervon:			
39	Aktienfonds.....	23	26	13
40	Immobilienfonds.....	11	12	7
41	Rentenfonds.....	7	8	5
42	Geldmarktfonds.....	3	3	2
43	sonstige Fonds.....	11	12	7
44	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	13	14	9
45	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	537	585	359
	hiervon:			
46	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	224	246	146
47	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	60	65	40
48	Bausparguthaben.....	85	89	68
49	Sparguthaben.....	119	124	98
50	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	343	366	260
51	Wertpapiere.....	437	470	283
	hiervon:			
52	Aktien.....	284	306	148
53	Rentenwerte.....	453	481	309
54	Investmentfonds.....	290	309	206
	hiervon:			
55	Aktienfonds.....	193	205	137
56	Immobilienfonds.....	214	233	145
57	Rentenfonds.....	185	195	142
58	Geldmarktfonds.....	148	160	106
59	sonstige Fonds.....	209	224	149
60	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	200	200	199
61	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	18	18	18
62	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	89	94	75
63	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	5	5	5
64	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	81	82	80
65	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	445	488	286
66	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	494	542	320

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

**Ü3 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013
nach Gebietsständen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾	Neue Länder und Berlin ¹⁾
Haushalte in %				
67	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
68	unter 2 500.....	16,5	16,1	18,2
69	2 500 – 5 000.....	7,8	7,4	9,2
70	5 000 – 10 000.....	10,5	9,9	12,5
71	10 000 – 25 000.....	19,3	18,6	22,1
72	25 000 – 50 000.....	16,9	16,9	17,3
73	50 000 – 100 000.....	14,7	15,4	12,4
74	100 000 – 250 000.....	10,5	11,6	6,7
75	250 000 – 500 000.....	2,7	3,1	1,2
76	500 000 und mehr.....	1,0	1,1	(0,3)
77	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
78	unter 1 500.....	25,4	23,7	30,1
79	1 500 – 2 500.....	8,6	8,3	9,3
80	2 500 – 5 000.....	15,1	15,0	15,5
81	5 000 – 10 000.....	20,1	20,7	18,1
82	10 000 – 15 000.....	11,9	12,1	11,1
83	15 000 – 25 000.....	11,6	11,8	10,8
84	25 000 – 50 000.....	6,2	6,8	4,5
85	50 000 und mehr.....	1,3	1,4	(0,7)
86	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
87	unter 1 500.....	11,5	11,6	(11,4)
88	1 500 – 5 000.....	31,0	31,6	28,8
89	5 000 – 10 000.....	24,8	24,6	25,5
90	10 000 – 20 000.....	25,6	24,8	28,7
91	20 000 und mehr.....	7,1	7,5	(5,6)
92	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁹⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
93	unter 2 500.....	25,0	24,1	28,1
94	2 500 – 5 000.....	6,2	5,9	7,3
95	5 000 – 10 000.....	8,9	8,4	10,5
96	10 000 – 25 000.....	17,0	16,4	19,2
97	25 000 – 50 000.....	15,6	15,6	15,6
98	50 000 – 100 000.....	13,8	14,4	11,4
99	100 000 – 250 000.....	10,1	11,1	6,5
100	250 000 – 500 000.....	2,6	3,0	1,2
101	500 000 und mehr.....	0,9	1,1	(0,3)

1) Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost gehörte zu den neuen Ländern. – 2) Versicherungsguthaben von Lebens-, privater Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 4) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 6) Bezogen auf lfd. Nr. 4. – 7) Bezogen auf lfd. Nr. 22. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 25. – 9) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

**Ü4 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013
nach Gebietsständen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾	Neue Länder und Berlin ¹⁾
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	42 298	12 651
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	31 440	8 592
Haushalte in 1000				
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	20 561	16 059	4 502
4	Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	19 699	15 346	4 353
5	keine Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	862	714	149
in 100 EUR				
6	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ³⁾	110	120	74
7	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben ⁴⁾	224	246	146
von ... bis unter ... EUR				
8	unter 1 500.....	7	7	7
9	1 500 – 2 500.....	20	20	20
10	2 500 – 3 500.....	30	30	30
11	3 500 – 5 000.....	42	42	42
12	5 000 – 7 500.....	62	62	62
13	7 500 – 10 000.....	87	87	87
14	10 000 – 15 000.....	124	124	123
15	15 000 – 25 000.....	195	195	194
16	25 000 – 50 000.....	353	354	346
17	50 000 – 100 000.....	686	689	662
18	100 000 und mehr.....	1 702	1 711	1 621
Haushalte in %				
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben ⁴⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
20	unter 1 500.....	14,0	12,9	17,7
21	1 500 – 2 500.....	7,4	6,8	9,3
22	2 500 – 3 500.....	5,9	5,6	6,8
23	3 500 – 5 000.....	7,5	7,2	8,5
24	5 000 – 7 500.....	9,3	8,9	10,7
25	7 500 – 10 000.....	7,2	6,9	8,0
26	10 000 – 15 000.....	10,4	10,2	11,1
27	15 000 – 25 000.....	12,6	12,8	11,8
28	25 000 – 50 000.....	14,1	15,1	10,7
29	50 000 – 100 000.....	8,3	9,5	4,1
30	100 000 und mehr.....	3,5	4,1	1,5

1) Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost gehörte zu den neuen Ländern. – 2) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 3) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

**Ü5 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013
nach Gebietsständen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾	Neue Länder und Berlin ¹⁾
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	42 298	12 651
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	31 440	8 592
Haushalte in 1000				
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz.....	19 015	15 816	3 199
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	18 912	15 738	3 175
5	hiervon: unbebaute Grundstücke.....	1 573	1 274	299
6	Einfamilienhäuser.....	12 051	9 965	2 086
7	Zweifamilienhäuser.....	2 140	1 847	293
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	786	678	107
9	Eigentumswohnungen.....	5 513	4 983	529
10	sonstige Gebäude.....	1 210	737	474
11	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	102	(78)	(24)
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ²⁾	14 117	11 870	2 247
von ... bis unter ... EUR				
13	unter 5 000.....	1 199	493	706
14	5 000 – 7 500.....	730	309	421
15	7 500 – 10 000.....	677	418	259
16	10 000 – 15 000.....	1 474	1 220	253
17	15 000 – 20 000.....	1 509	1 370	139
18	20 000 – 25 000.....	1 350	1 275	75
19	25 000 – 30 000.....	1 226	1 180	(46)
20	30 000 – 40 000.....	1 769	1 711	(58)
21	40 000 – 50 000.....	956	914	(42)
22	50 000 – 75 000.....	1 234	1 156	79
23	75 000 – 100 000.....	606	547	(59)
24	100 000 und mehr.....	1 387	1 277	110
25	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Einheitswertes.....	4 898	3 946	952
26	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ³⁾	17 008	14 221	2 788
von ... bis unter ... EUR				
27	unter 50 000.....	902	420	481
28	50 000 – 100 000.....	2 232	1 514	718
29	100 000 – 150 000.....	2 726	2 187	539
30	150 000 – 200 000.....	2 878	2 440	437
31	200 000 – 250 000.....	2 243	1 994	249
32	250 000 – 375 000.....	3 528	3 262	266
33	375 000 – 500 000.....	1 080	1 032	(48)
34	500 000 – 1 000 000.....	1 133	1 092	(41)
35	1 000 000 und mehr.....	287	278	/
36	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes.....	2 006	1 595	411

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

**Ü5 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013
nach Gebietsständen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾	Neue Länder und Berlin ¹⁾
37	Haushalte mit Restschuld ⁴⁾	10 208	8 752	1 456
38	Angaben zur Höhe der Restschuld..... von ... bis unter ... EUR	9 771	8 369	1 402
39	unter 2 500.....	203	152	(51)
40	2 500 – 5 000.....	206	162	(44)
41	5 000 – 10 000.....	353	294	59
42	10 000 – 15 000.....	401	326	75
43	15 000 – 20 000.....	335	265	70
44	20 000 – 25 000.....	350	285	65
45	25 000 – 50 000.....	1 543	1 269	274
46	50 000 – 75 000.....	1 467	1 250	217
47	75 000 – 100 000.....	1 143	973	170
48	100 000 – 250 000.....	3 102	2 763	339
49	250 000 und mehr.....	668	630	(39)
50	keine Angaben zur Höhe der Restschuld.....	437	383	(54)
100 EUR				
Durchschnittswert je Haushalt ⁵⁾				
51	Einheitswert ²⁾	157	185	55
52	Verkehrswert ³⁾	1 036	1 196	449
53	Restschuld ⁴⁾	248	282	123
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der				
54	Einheitswertes ²⁾	445	489	212
55	Verkehrswertes ³⁾	2 439	2 645	1 385
56	Restschuld ⁴⁾	1 014	1 058	756
Haushalte in %				
57	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz ⁵⁾	47,5	50,3	37,2
58	Haushalte mit Restschuld ⁴⁾⁵⁾	25,5	27,8	16,9

1) Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost gehörte zu den neuen Ländern. – 2) Stand: Letzter Einheitswertbescheid. – 3) Geschätzte Werte. – 4) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Schaubilder

Schaubild 1
Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2013
in %

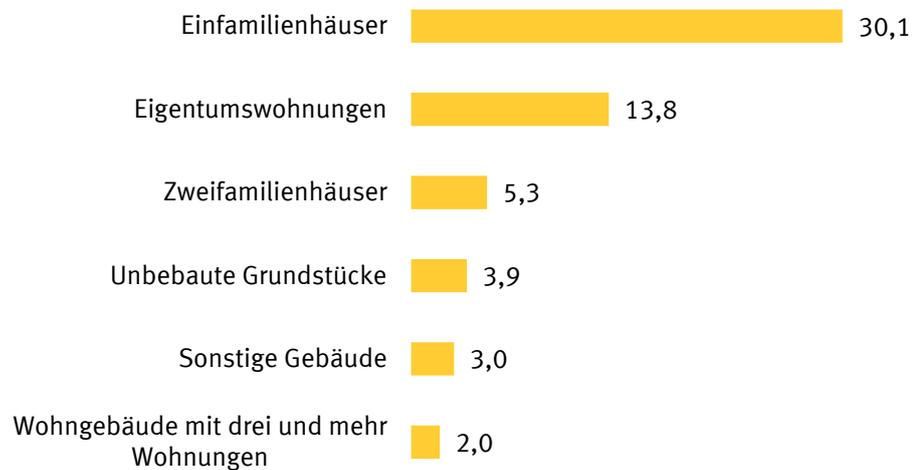
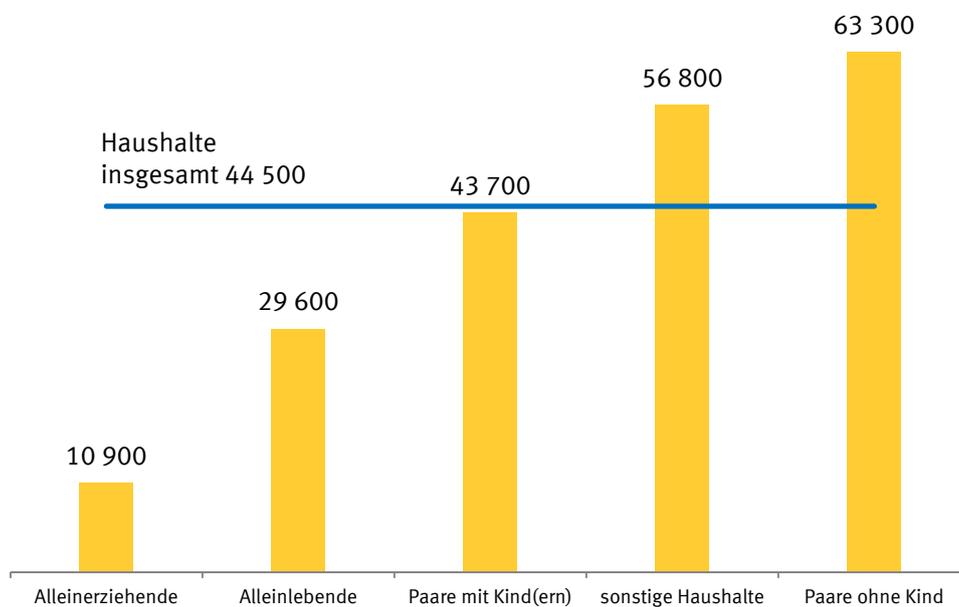


Schaubild 2
Nettogeldvermögen privater Haushalte am 1.1.2013 nach dem Haushaltstyp
in EUR



Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013**1.1 nach der Haushaltsgröße**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	17 647	22 215	7 354	5 784	1 949
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	16 088	13 910	5 029	3 694	1 312
Haushalte in 1 000							
Haushalte mit Angaben zu							
3	Bruttogeldvermögen.....	35 300	13 220	12 689	4 652	3 496	1 243
4	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 245	2 558	2 698	1 508	1 100	382
5	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 609	791	1 012	419	279	109
6	Nettogeldvermögen ¹⁾²⁾	36 349	13 760	13 006	4 772	3 543	1 268
7	Verkehrswerte ³⁾	19 015	4 656	7 561	3 083	2 716	999
8	Hypothekenrestschulden.....	10 208	1 922	3 298	2 118	2 098	772
9	Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	36 152	13 578	12 991	4 751	3 566	1 266
10	Gesamtschulden ⁵⁾	17 271	4 697	5 818	3 159	2 640	957
11	Nettogesamtvermögen ⁶⁾⁷⁾	37 022	14 061	13 243	4 836	3 598	1 284
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der							
12	Bruttogeldvermögens.....	34 894	13 025	12 561	4 608	3 470	1 229
13	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	2 525	2 657	1 485	1 083	375
14	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	736	967	396	266	103
15	Nettogeldvermögens.....	36 012	13 586	12 901	4 745	3 523	1 256
16	Verkehrswertes.....	17 008	3 975	6 780	2 836	2 502	915
17	Hypothekenrestschulden.....	9 771	1 813	3 129	2 046	2 033	751
18	Bruttogesamtvermögens.....	35 661	13 327	12 842	4 705	3 534	1 253
19	Gesamtschulden.....	16 758	4 533	5 622	3 088	2 581	935
20	Nettogesamtvermögens.....	36 647	13 851	13 133	4 811	3 575	1 277
100 EUR							
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾							
21	Bruttogeldvermögen.....	468	310	584	527	579	631
22	Konsumentenkreditrestschulden.....	18	11	17	30	32	35
23	Ausbildungskreditrestschulden.....	5	4	6	7	5	6
24	Nettogeldvermögen.....	445	296	561	490	542	590
25	Verkehrswerte.....	1 036	461	1 207	1 469	1 884	2 228
26	Hypothekenrestschulden.....	248	81	212	445	649	782
27	Bruttogesamtvermögen.....	1 504	772	1 790	1 996	2 464	2 859
28	Gesamtschulden.....	271	95	235	482	686	823
29	Nettogesamtvermögen.....	1 233	676	1 556	1 515	1 777	2 036
Durchschnittswert je Haushalt mit Angaben zur Höhe des/der							
30	Bruttogeldvermögens.....	537	383	646	575	617	674
31	Konsumentenkreditrestschulden.....	89	69	89	102	108	122
32	Ausbildungskreditrestschulden.....	81	80	84	85	74	77
33	Nettogeldvermögens.....	494	351	605	520	569	616
34	Verkehrswertes.....	2 439	1 867	2 476	2 605	2 782	3 193
35	Hypothekenrestschulden.....	1 014	718	942	1 093	1 180	1 367
36	Bruttogesamtvermögens.....	1 688	932	1 939	2 133	2 575	2 994
37	Gesamtschulden.....	647	338	581	784	982	1 155
38	Nettogesamtvermögens.....	1 347	786	1 648	1 583	1 836	2 091

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013**1.1 nach der Haushaltsgröße**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
Median errechnet an allen Haushalten							
39	Bruttogeldvermögen.....	150	61	217	220	304	302
40	Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0
42	Nettogeldvermögen.....	130	51	200	191	274	270
43	Verkehrswert.....	0	0	0	900	1 600	1 800
44	Hypothekenrestschulden.....	0	0	0	0	200	300
45	Bruttogesamtvermögen.....	440	101	814	1 312	2 024	2 298
46	Gesamtschulden.....	0	0	0	70	275	380
47	Nettogesamtvermögen.....	321	86	617	699	1 116	1 285
Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der							
48	Bruttogeldvermögens.....	208	114	269	263	337	345
49	Konsumentenkreditrestschulden.....	50	35	51	63	65	70
50	Ausbildungskreditrestschulden.....	61	62	64	64	50	55
51	Nettogeldvermögens.....	176	94	240	220	300	293
52	Verkehrswertes.....	1 900	1 350	1 900	2 000	2 300	2 500
53	Hypothekenrestschulden.....	750	500	632	876	1 000	1 100
54	Bruttogesamtvermögens.....	732	200	1 050	1 511	2 115	2 434
55	Gesamtschulden.....	260	100	200	452	753	900
56	Nettogesamtvermögens.....	461	153	746	787	1 183	1 327

1) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 2) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 3) Geschätzte Werte. – 4) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. – 5) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. – 6) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. – 7) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013
1.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson							darunter	
			Selbstständige ¹⁾	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	Rentner/-innen	Pensionäre/Pensionärinnen	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	2 512	4 955	22 043	5 013	2 191	18 235	13 536	2 811	
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	3 134	1 526	13 625	5 945	2 041	13 760	10 740	1 471	
Haushalte in 1 000											
Haushalte mit Angaben zu											
3	Bruttogeldvermögen.....	35 300	2 857	1 488	12 650	5 306	1 177	11 822	9 185	1 420	
4	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 245	508	442	3 731	1 881	315	1 368	1 095	152	
5	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 609	194	126	1 253	303	126	608	85	(14)	
6	Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	36 349	2 911	1 503	13 000	5 492	1 308	12 135	9 384	1 429	
7	Verkehrswerte ⁴⁾	19 015	2 055	944	6 286	2 938	259	6 532	5 266	1 092	
8	Hypothekenrestschulden.....	10 208	1 324	702	4 438	1 882	114	1 747	1 306	393	
9	Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	36 152	2 965	1 502	12 814	5 432	1 227	12 212	9 529	1 443	
10	Gesamtschulden ⁶⁾	17 271	1 694	973	7 554	3 226	492	3 332	2 238	482	
11	Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	37 022	3 003	1 513	13 110	5 566	1 351	12 479	9 688	1 446	
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der											
12	Bruttogeldvermögens.....	34 894	2 828	1 481	12 534	5 240	1 146	11 666	9 053	1 411	
13	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	501	438	3 673	1 862	311	1 340	1 076	147	
14	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	186	119	1 177	294	119	574	77	(13)	
15	Nettogeldvermögens.....	36 012	2 884	1 498	12 918	5 441	1 279	11 991	9 262	1 422	
16	Verkehrswertes.....	17 008	1 886	887	5 834	2 613	216	5 572	4 442	990	
17	Hypothekenrestschulden.....	9 771	1 273	681	4 307	1 807	108	1 595	1 185	366	
18	Bruttogesamtvermögens.....	35 661	2 931	1 496	12 693	5 360	1 187	11 994	9 344	1 430	
19	Gesamtschulden.....	16 758	1 641	950	7 375	3 160	480	3 151	2 114	453	
20	Nettogesamtvermögens.....	36 647	2 979	1 508	13 032	5 518	1 318	12 292	9 531	1 436	
100 EUR											
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾											
21	Bruttogeldvermögen.....	468	941	603	455	300	80	488	473	952	
22	Konsumentenkreditrestschulden.....	18	18	34	25	31	7	6	6	10	
23	Ausbildungskreditrestschulden.....	5	5	7	7	3	5	4	0	(1)	
24	Nettogeldvermögen.....	445	917	563	424	266	68	478	467	940	
25	Verkehrswerte.....	1 036	2 245	1 532	1 054	814	147	916	874	1 980	
26	Hypothekenrestschulden.....	248	576	533	350	249	32	71	62	189	
27	Bruttogesamtvermögen.....	1 504	3 186	2 135	1 509	1 113	227	1 404	1 347	2 932	
28	Gesamtschulden.....	271	600	573	382	283	44	80	68	201	
29	Nettogesamtvermögen.....	1 233	2 586	1 562	1 128	830	183	1 324	1 279	2 731	
Durchschnittswert je Haushalt mit Angaben zur Höhe des/der											
30	Bruttogeldvermögens.....	537	1 042	622	495	340	142	576	561	992	
31	Konsumentenkreditrestschulden.....	89	115	117	91	99	46	62	59	104	
32	Ausbildungskreditrestschulden.....	81	86	84	79	62	88	92	70	(154)	
33	Nettogeldvermögens.....	494	996	574	447	290	108	549	541	972	
34	Verkehrswertes.....	2 439	3 730	2 635	2 463	1 851	1 384	2 262	2 113	2 943	
35	Hypothekenrestschulden.....	1 014	1 418	1 195	1 109	820	598	609	558	761	
36	Bruttogesamtvermögens.....	1 688	3 406	2 179	1 620	1 235	390	1 611	1 548	3 016	
37	Gesamtschulden.....	647	1 145	920	706	533	186	351	345	653	
38	Nettogesamtvermögens.....	1 347	2 721	1 581	1 179	894	283	1 482	1 442	2 798	

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson							darunter	
			Selbstständige ¹⁾	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	Rentner/-innen	Pensionäre/Pensionärinnen	
Median errechnet an allen Haushalten											
39	Bruttogeldvermögen.....	150	351	327	181	123	1	133	140	440	
40	Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
41	Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
42	Nettogeldvermögen.....	130	339	295	157	94	0	127	137	431	
43	Verkehrswert.....	0	1 200	1 200	0	0	0	0	0	1 500	
44	Hypothekenrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
45	Bruttogesamtvermögen.....	440	1 917	1 740	512	395	1	368	412	2 167	
46	Gesamtschulden.....	0	20	100	13	8	0	0	0	0	
47	Nettogesamtvermögen.....	321	1 278	863	343	239	0	344	389	2 009	
Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der											
48	Bruttogeldvermögens.....	208	463	342	218	164	23	202	214	478	
49	Konsumentenkreditrestschulden.....	50	70	77	54	60	18	30	30	67	
50	Ausbildungskreditrestschulden.....	61	70	63	60	43	80	73	60	(100)	
51	Nettogeldvermögens.....	176	415	307	182	124	11	185	200	457	
52	Verkehrswertes.....	1 900	2 500	2 200	2 000	1 500	1 000	1 750	1 600	2 200	
53	Hypothekenrestschulden.....	750	900	1 037	900	668	490	366	336	450	
54	Bruttogesamtvermögens.....	732	2 110	1 800	699	640	30	656	700	2 240	
55	Gesamtschulden.....	260	650	682	334	252	50	113	116	349	
56	Nettogesamtvermögens.....	461	1 456	890	403	310	15	539	600	2 066	

1) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und selbstständige Landwirte bzw. -wirtinnen. – 2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 3) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 4) Geschätzte Werte. – 5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. – 6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. – 7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. – 8) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 9) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
			1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	4 019	5 171	3 119	8 610	9 783
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	4 893	5 632	3 051	6 571	6 241	6 577	4 276	2 599
Haushalte in 1 000										
Haushalte mit Angaben zu										
3	Bruttogeldvermögen.....	35 300	3 104	4 494	2 647	5 937	5 849	6 339	4 186	2 562
4	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 245	467	849	573	1 434	1 510	1 750	1 117	532
5	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 609	387	357	149	399	411	477	300	123
6	Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	36 349	3 368	4 698	2 760	6 145	5 984	6 422	4 220	2 570
7	Verkehrswerte ⁴⁾	19 015	763	1 366	1 001	2 575	3 282	4 287	3 296	2 274
8	Hypothekenrestschulden.....	10 208	202	430	356	993	1 617	2 631	2 266	1 649
9	Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	36 152	3 272	4 646	2 718	6 085	5 972	6 442	4 242	2 589
10	Gesamtschulden ⁶⁾	17 271	979	1 475	966	2 466	2 888	3 808	2 790	1 828
11	Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	37 022	3 517	4 829	2 819	6 258	6 070	6 494	4 256	2 592
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der										
12	Bruttogeldvermögens.....	34 894	3 039	4 425	2 589	5 860	5 792	6 290	4 167	2 554
13	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	464	839	559	1 417	1 487	1 726	1 099	522
14	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	367	336	138	382	394	457	275	112
15	Nettogeldvermögens.....	36 012	3 310	4 639	2 712	6 083	5 936	6 387	4 203	2 561
16	Verkehrswertes.....	17 008	594	1 136	836	2 220	2 902	3 942	3 075	2 160
17	Hypothekenrestschulden.....	9 771	180	397	334	947	1 531	2 532	2 185	1 603
18	Bruttogesamtvermögens.....	35 661	3 166	4 554	2 648	6 000	5 906	6 394	4 223	2 582
19	Gesamtschulden.....	16 758	939	1 418	927	2 405	2 790	3 716	2 709	1 784
20	Nettogesamtvermögens.....	36 647	3 428	4 754	2 767	6 198	6 025	6 461	4 241	2 586
100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾										
21	Bruttogeldvermögen.....	468	96	170	245	294	419	576	853	1 661
22	Konsumentenkreditrestschulden.....	18	4	7	12	16	21	28	32	28
23	Ausbildungskreditrestschulden.....	5	6	6	4	5	5	5	5	3
24	Nettogeldvermögen.....	445	86	157	229	274	393	543	816	1 630
25	Verkehrswerte.....	1 036	153	285	437	559	887	1 392	2 079	3 801
26	Hypothekenrestschulden.....	248	15	32	57	88	182	357	600	1 073
27	Bruttogesamtvermögen.....	1 504	249	455	682	853	1 306	1 968	2 932	5 462
28	Gesamtschulden.....	271	24	45	73	109	209	390	637	1 104
29	Nettogesamtvermögen.....	1 233	224	410	609	744	1 098	1 578	2 295	4 358
Durchschnittswert je Haushalt mit Angaben zur Höhe des/der										
30	Bruttogeldvermögens.....	537	154	216	289	330	452	602	875	1 691
31	Konsumentenkreditrestschulden.....	89	42	49	67	73	89	106	125	138
32	Ausbildungskreditrestschulden.....	81	79	96	78	84	83	76	74	80
33	Nettogeldvermögens.....	494	127	191	258	296	413	559	830	1 654
34	Verkehrswertes.....	2 439	1 262	1 411	1 595	1 654	1 907	2 322	2 891	4 574
35	Hypothekenrestschulden.....	1 014	398	447	523	613	743	927	1 175	1 739
36	Bruttogesamtvermögens.....	1 688	385	562	786	934	1 380	2 024	2 969	5 499
37	Gesamtschulden.....	647	127	177	240	297	467	690	1 006	1 608
38	Nettogesamtvermögens.....	1 347	320	486	671	789	1 137	1 606	2 314	4 381

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
Median errechnet an allen Haushalten										
39	Bruttogeldvermögen.....	150	4	33	73	117	197	300	487	887
40	Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Nettogeldvermögen.....	130	1	25	60	103	178	275	455	871
43	Verkehrswert.....	0	0	0	0	0	1 100	1 800	2 900	
44	Hypothekenrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	37	500	
45	Bruttogesamtvermögen.....	440	7	52	125	240	705	1 555	2 493	4 118
46	Gesamtschulden.....	0	0	0	0	0	45	174	505	
47	Nettogesamtvermögen.....	321	3	40	109	200	481	936	1 587	3 016
Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der										
48	Bruttogeldvermögens.....	208	31	67	108	148	226	322	505	911
49	Konsumentenkreditrestschulden.....	50	13	23	36	43	54	70	76	88
50	Ausbildungskreditrestschulden.....	61	61	79	52	70	65	54	57	56
51	Nettogeldvermögens.....	176	19	53	86	126	201	292	469	885
52	Verkehrswertes.....	1 900	950	1 000	1 200	1 350	1 600	2 000	2 500	3 350
53	Hypothekenrestschulden.....	750	280	310	374	500	597	788	990	1 280
54	Bruttogesamtvermögens.....	732	40	109	201	317	848	1 620	2 510	4 137
55	Gesamtschulden.....	260	46	67	90	107	201	445	777	1 170
56	Nettogesamtvermögens.....	461	26	83	160	243	530	978	1 611	3 038

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen. – 2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 3) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 4) Geschätzte Werte. – 5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. – 6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentencredit und Ausbildungskreditrestschulden. – 7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. – 8) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 9) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.4 nach dem Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis unter ... Jahren							80 und mehr
			18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 – 80	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	1 343	7 051	8 619	12 922	10 928	4 123	7 904	2 059
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	1 889	5 512	6 940	7 884	6 591	2 408	6 938	1 869
Haushalte in 1 000										
Haushalte mit Angaben zu										
3	Bruttogeldvermögen.....	35 300	1 573	4 880	6 283	6 951	5 670	2 037	6 245	1 660
4	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 245	289	1 526	2 034	2 098	1 251	333	648	(66)
5	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 609	399	1 186	407	363	192	(23)	(31)	/
6	Nettogeldvermögen ¹⁾²⁾	36 349	1 666	5 128	6 468	7 168	5 828	2 102	6 317	1 673
7	Verkehrswerte ³⁾	19 015	(104)	1 130	3 463	4 418	3 816	1 297	3 895	891
8	Hypothekenrestschulden.....	10 208	(41)	851	2 785	3 003	1 940	474	996	117
9	Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	36 152	1 575	4 913	6 383	7 136	5 867	2 126	6 435	1 717
10	Gesamtschulden ⁵⁾	17 271	654	2 894	4 179	4 325	2 802	741	1 503	174
11	Nettogesamtvermögen ⁶⁾⁷⁾	37 022	1 667	5 149	6 538	7 296	5 983	2 174	6 488	1 728
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der										
12	Bruttogeldvermögens.....	34 894	1 556	4 825	6 211	6 879	5 610	2 019	6 163	1 631
13	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	287	1 507	2 005	2 071	1 228	328	637	(62)
14	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	386	1 132	373	338	182	(22)	(29)	/
15	Nettogeldvermögens.....	36 012	1 653	5 091	6 407	7 113	5 777	2 088	6 237	1 646
16	Verkehrswertes.....	17 008	(88)	1 038	3 232	4 038	3 417	1 154	3 336	706
17	Hypothekenrestschulden.....	9 771	(38)	830	2 712	2 903	1 835	447	902	103
18	Bruttogesamtvermögens.....	35 661	1 558	4 852	6 312	7 049	5 786	2 094	6 330	1 679
19	Gesamtschulden.....	16 758	641	2 832	4 089	4 219	2 694	713	1 414	156
20	Nettogesamtvermögens.....	36 647	1 655	5 113	6 480	7 241	5 920	2 152	6 395	1 692
100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾										
21	Bruttogeldvermögen.....	468	74	205	369	519	652	564	576	619
22	Konsumentenkreditrestschulden.....	18	9	24	29	25	18	9	6	(2)
23	Ausbildungskreditrestschulden.....	5	13	19	4	3	2	(1)	(0)	/
24	Nettogeldvermögen.....	445	52	163	336	491	632	554	570	616
25	Verkehrswerte.....	1 036	(63)	408	1 161	1 266	1 309	1 248	1 147	791
26	Hypothekenrestschulden.....	248	(13)	194	496	371	223	143	82	34
27	Bruttogesamtvermögen.....	1 504	137	614	1 530	1 784	1 961	1 812	1 723	1 410
28	Gesamtschulden.....	271	35	236	529	399	243	152	88	37
29	Nettogesamtvermögen.....	1 233	102	378	1 002	1 385	1 718	1 659	1 634	1 374
Durchschnittswert je Haushalt mit Angaben zur Höhe des/der										
30	Bruttogeldvermögens.....	537	90	235	412	595	766	672	649	709
31	Konsumentenkreditrestschulden.....	89	60	88	99	94	94	64	65	(61)
32	Ausbildungskreditrestschulden.....	81	63	91	77	75	81	(58)	(93)	/
33	Nettogeldvermögens.....	494	59	176	364	544	722	639	634	700
34	Verkehrswertes.....	2 439	(1 362)	2 169	2 493	2 471	2 526	2 604	2 385	2 095
35	Hypothekenrestschulden.....	1 014	(656)	1 286	1 269	1 008	803	769	631	620
36	Bruttogesamtvermögens.....	1 688	166	697	1 682	1 996	2 234	2 083	1 888	1 570
37	Gesamtschulden.....	647	104	460	897	746	595	514	434	438
38	Nettogesamtvermögens.....	1 347	116	407	1 073	1 508	1 913	1 857	1 773	1 518

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.4 nach dem Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis unter ... Jahren							
			18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 – 80	80 und mehr
Median errechnet an allen Haushalten										
39	Bruttogeldvermögen.....	150	22	67	168	200	232	170	195	200
40	Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Nettogeldvermögen.....	130	9	37	142	175	213	160	189	197
43	Verkehrswert.....	0	0	0	0	300	392	0	0	0
44	Hypothekenrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	0
45	Bruttogesamtvermögen.....	440	22	89	655	907	972	702	730	470
46	Gesamtschulden.....	0	0	4	47	13	0	0	0	0
47	Nettogesamtvermögen.....	321	10	50	350	561	775	597	666	459
Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der										
48	Bruttogeldvermögens.....	208	34	94	211	274	342	260	250	269
49	Konsumentenkreditrestschulden.....	50	27	50	58	54	53	37	32	(20)
50	Ausbildungskreditrestschulden.....	61	44	74	50	50	65	(36)	(60)	/
51	Nettogeldvermögens.....	176	17	53	176	230	301	238	241	262
52	Verkehrswertes.....	1 900	(1 000)	1 764	2 000	2 000	1 900	1 900	1 800	1 600
53	Hypothekenrestschulden.....	750	(634)	1 200	1 058	731	530	400	350	350
54	Bruttogesamtvermögens.....	732	34	125	984	1 268	1 339	1 116	967	680
55	Gesamtschulden.....	260	50	113	605	432	300	179	160	136
56	Nettogesamtvermögens.....	461	17	68	450	730	1 016	906	867	648

1) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 2) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 3) Geschätzte Werte. – 4) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. – 5) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. – 6) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. – 7) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.5 nach dem Haushaltstyp

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind (ern) ²⁾	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	17 647	6 756	10 891	1 850	27 626	19 185	8 441	7 826
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	16 088	6 309	9 779	1 282	17 073	11 538	5 536	5 588
Haushalte in 1 000										
Haushalte mit Angaben zu										
3	Bruttogeldvermögen.....	35 300	13 220	4 966	8 254	1 057	15 915	10 689	5 226	5 108
4	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 245	2 558	1 145	1 412	352	3 875	2 106	1 769	1 460
5	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 609	791	378	413	(74)	1 150	733	418	594
6	Nettogeldvermögen ⁴⁾⁵⁾	36 349	13 760	5 235	8 526	1 108	16 227	10 903	5 324	5 254
7	Verkehrswerte ⁶⁾	19 015	4 656	1 843	2 813	294	10 338	6 808	3 530	3 727
8	Hypothekenrestschulden.....	10 208	1 922	852	1 070	205	5 782	2 884	2 898	2 299
9	Bruttogesamtvermögen ⁷⁾	36 152	13 578	5 108	8 470	1 075	16 248	10 947	5 301	5 251
10	Gesamtschulden ⁸⁾	17 271	4 697	2 096	2 601	536	8 716	4 750	3 966	3 323
11	Nettogesamtvermögen ⁹⁾¹⁰⁾	37 022	14 061	5 350	8 711	1 125	16 483	11 107	5 377	5 353
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der										
12	Bruttogeldvermögens.....	34 894	13 025	4 890	8 135	1 029	15 791	10 595	5 196	5 048
13	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	2 525	1 132	1 392	346	3 822	2 077	1 745	1 432
14	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	736	358	378	(70)	1 087	698	388	577
15	Nettogeldvermögens.....	36 012	13 586	5 165	8 421	1 090	16 128	10 827	5 300	5 208
16	Verkehrswertes.....	17 008	3 975	1 637	2 338	266	9 419	6 122	3 297	3 348
17	Hypothekenrestschulden.....	9 771	1 813	816	997	198	5 561	2 732	2 828	2 199
18	Bruttogesamtvermögens.....	35 661	13 327	5 011	8 316	1 048	16 107	10 835	5 272	5 179
19	Gesamtschulden.....	16 758	4 533	2 040	2 493	521	8 471	4 582	3 889	3 233
20	Nettogesamtvermögens.....	36 647	13 851	5 267	8 584	1 107	16 383	11 025	5 358	5 306
100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ¹¹⁾										
21	Bruttogeldvermögen.....	468	310	382	264	131	597	656	476	603
22	Konsumentenkreditrestschulden.....	18	11	13	9	17	22	17	33	27
23	Ausbildungskreditrestschulden.....	5	4	5	3	(6)	5	5	6	8
24	Nettogeldvermögen.....	445	296	364	252	109	570	633	437	568
25	Verkehrswerte.....	1 036	461	538	412	401	1 432	1 345	1 613	1 628
26	Hypothekenrestschulden.....	248	81	104	66	145	372	228	672	370
27	Bruttogesamtvermögen.....	1 504	772	920	676	532	2 029	2 000	2 089	2 231
28	Gesamtschulden.....	271	95	122	78	168	400	250	711	405
29	Nettogesamtvermögen.....	1 233	676	798	598	365	1 629	1 750	1 378	1 826
Durchschnittswert je Haushalt mit Angaben zur Höhe des/der										
30	Bruttogeldvermögens.....	537	383	493	318	163	646	714	508	667
31	Konsumentenkreditrestschulden.....	89	69	75	64	63	99	94	106	105
32	Ausbildungskreditrestschulden.....	81	80	82	77	(103)	84	85	83	77
33	Nettogeldvermögens.....	494	351	444	293	128	603	675	457	609
34	Verkehrswertes.....	2 439	1 867	2 074	1 722	1 931	2 595	2 534	2 708	2 718
35	Hypothekenrestschulden.....	1 014	718	802	648	941	1 142	963	1 316	941
36	Bruttogesamtvermögens.....	1 688	932	1 158	795	651	2 151	2 130	2 194	2 408
37	Gesamtschulden.....	647	338	377	307	412	806	630	1 013	700
38	Nettogesamtvermögens.....	1 347	786	956	681	423	1 698	1 831	1 423	1 923

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.5 nach dem Haushaltstyp

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ²⁾	
Median errechnet an allen Haushalten										
39	Bruttogeldvermögen.....	150	61	55	63	24	259	269	241	245
40	Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Nettogeldvermögen.....	130	51	39	57	12	240	253	213	214
43	Verkehrswert.....	0	0	0	0	0	750	500	1 200	1 150
44	Hypothekenrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	62	0
45	Bruttogesamtvermögen.....	440	101	100	102	36	1 253	1 098	1 604	1 564
46	Gesamtschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	229	44
47	Nettogesamtvermögen.....	321	86	73	92	20	796	844	710	1 011
Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der										
48	Bruttogeldvermögens.....	208	114	132	106	45	300	313	271	310
49	Konsumentenkreditrestschulden.....	50	35	37	34	34	60	55	66	62
50	Ausbildungskreditrestschulden.....	61	62	60	66	(80)	63	63	63	54
51	Nettogeldvermögens.....	176	94	100	92	27	269	290	234	258
52	Verkehrswertes.....	1 900	1 350	1 500	1 300	1 500	2 000	2 000	2 200	2 000
53	Hypothekenrestschulden.....	750	500	560	453	800	900	630	1 100	700
54	Bruttogesamtvermögens.....	732	200	249	176	75	1 441	1 283	1 741	1 797
55	Gesamtschulden.....	260	100	106	99	106	420	230	793	398
56	Nettogesamtvermögens.....	461	153	172	146	40	880	956	773	1 137

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. – 2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen. – 3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw. – 4) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 5) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 6) Geschätzte Werte. – 7) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. – 8) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. – 9) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. – 10) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 11) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.6 nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	1 850	1 277	573	8 441	3 460	3 789	1 192
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	1 282	925	357	5 536	2 317	2 421	798
Haushalte in 1 000									
Haushalte mit Angaben zu									
3	Bruttogeldvermögen.....	35 300	1 057	752	304	5 226	2 160	2 304	762
4	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 245	352	267	85	1 769	773	746	250
5	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 609	(74)	(60)	/	418	216	152	(50)
6	Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾	36 349	1 108	790	319	5 324	2 211	2 336	776
7	Verkehrswerte ⁵⁾	19 015	294	182	112	3 530	1 220	1 727	582
8	Hypothekenrestschulden.....	10 208	205	129	77	2 898	975	1 437	486
9	Bruttogesamtvermögen ⁶⁾	36 152	1 075	765	311	5 301	2 191	2 336	774
10	Gesamtschulden ⁷⁾	17 271	536	389	147	3 966	1 554	1 805	606
11	Nettogesamtvermögen ⁸⁾⁹⁾	37 022	1 125	802	323	5 377	2 230	2 362	785
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der									
12	Bruttogeldvermögens.....	34 894	1 029	737	292	5 196	2 149	2 292	755
13	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	346	262	84	1 745	763	736	246
14	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	(70)	(56)	/	388	201	142	(45)
15	Nettogeldvermögens.....	36 012	1 090	779	312	5 300	2 204	2 327	769
16	Verkehrswertes.....	17 008	266	165	101	3 297	1 148	1 614	535
17	Hypothekenrestschulden.....	9 771	198	123	75	2 828	954	1 398	476
18	Bruttogesamtvermögens.....	35 661	1 048	748	300	5 272	2 180	2 325	766
19	Gesamtschulden.....	16 758	521	376	145	3 889	1 528	1 767	594
20	Nettogesamtvermögens.....	36 647	1 107	790	317	5 358	2 224	2 354	779
100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ¹⁰⁾									
21	Bruttogeldvermögen.....	468	131	114	175	476	430	494	558
22	Konsumentenkreditrestschulden.....	18	17	18	14	33	35	32	33
23	Ausbildungskreditrestschulden.....	5	(6)	(7)	/	6	8	5	(4)
24	Nettogeldvermögen.....	445	109	89	159	437	387	458	520
25	Verkehrswerte.....	1 036	401	304	653	1 613	1 197	1 827	2 172
26	Hypothekenrestschulden.....	248	145	113	228	672	524	746	876
27	Bruttogesamtvermögen.....	1 504	532	418	829	2 089	1 626	2 321	2 730
28	Gesamtschulden.....	271	168	138	244	711	567	783	914
29	Nettogesamtvermögen.....	1 233	365	280	585	1 378	1 060	1 538	1 816
Durchschnittswert je Haushalt mit Angaben zur Höhe des/der									
30	Bruttogeldvermögens.....	537	163	143	214	508	463	522	590
31	Konsumentenkreditrestschulden.....	89	63	64	58	106	106	105	107
32	Ausbildungskreditrestschulden.....	81	(103)	(112)	/	83	88	77	(78)
33	Nettogeldvermögens.....	494	128	106	182	457	407	476	540
34	Verkehrswertes.....	2 439	1 931	1 701	2 308	2 708	2 415	2 740	3 243
35	Hypothekenrestschulden.....	1 014	941	854	1 084	1 316	1 273	1 293	1 468
36	Bruttogesamtvermögens.....	1 688	651	516	987	2 194	1 729	2 416	2 842
37	Gesamtschulden.....	647	412	340	601	1 013	860	1 073	1 227
38	Nettogesamtvermögens.....	1 347	423	328	659	1 423	1 104	1 581	1 859

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.6 nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
Median errechnet an allen Haushalten									
39	Bruttogeldvermögen.....	150	24	20	36	241	188	282	275
40	Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Nettogeldvermögen.....	130	12	10	26	213	158	256	251
43	Verkehrswert.....	0	0	0	0	1 200	0	1 600	1 700
44	Hypothekenrestschulden.....	0	0	0	0	62	0	390	490
45	Bruttogesamtvermögen.....	440	36	27	71	1 604	874	2 000	2 172
46	Gesamtschulden.....	0	0	0	0	229	100	418	500
47	Nettogesamtvermögen.....	321	20	14	50	710	409	979	1 014
Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der									
48	Bruttogeldvermögens.....	208	45	40	63	271	217	309	307
49	Konsumentenkreditrestschulden.....	50	34	35	31	66	69	62	70
50	Ausbildungskreditrestschulden.....	61	(80)	(95)	/	63	68	59	(55)
51	Nettogeldvermögens.....	176	27	22	43	234	178	276	270
52	Verkehrswertes.....	1 900	1 500	1 333	1 800	2 200	1 970	2 300	2 500
53	Hypothekenrestschulden.....	750	800	664	946	1 100	1 047	1 100	1 258
54	Bruttogesamtvermögens.....	732	75	60	137	1 741	1 081	2 063	2 265
55	Gesamtschulden.....	260	106	100	191	793	523	900	1 025
56	Nettogesamtvermögens.....	461	40	31	83	773	472	1 030	1 078

- 1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. – 2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen. – 3) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 4) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 5) Geschätzte Werte. – 6) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. – 7) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. – 8) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. – 9) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 10) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013**1.7 nach der Wohnsituation**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	27 394	27 555
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	22 769	17 263
Haushalte in 1 000				
Haushalte mit Angaben zu				
3	Bruttogeldvermögen.....	35 300	18 818	16 482
4	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 245	5 095	3 151
5	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 609	2 071	538
6	Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	36 349	19 704	16 645
7	Verkehrswerte ⁴⁾	19 015	1 755	17 259
8	Hypothekenrestschulden.....	10 208	698	9 510
9	Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	36 152	18 891	17 261
10	Gesamtschulden ⁶⁾	17 271	7 058	10 213
11	Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	37 022	19 761	17 261
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der				
12	Bruttogeldvermögens.....	34 894	18 547	16 347
13	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	5 027	3 098
14	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	1 963	505
15	Nettogeldvermögens.....	36 012	19 484	16 528
16	Verkehrswertes.....	17 008	1 499	15 509
17	Hypothekenrestschulden.....	9 771	668	9 103
18	Bruttogesamtvermögens.....	35 661	18 603	17 058
19	Gesamtschulden.....	16 758	6 902	9 856
20	Nettogesamtvermögens.....	36 647	19 533	17 114
100 EUR				
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾				
21	Bruttogeldvermögen.....	468	256	747
22	Konsumentenkreditrestschulden.....	18	18	18
23	Ausbildungskreditrestschulden.....	5	7	2
24	Nettogeldvermögen.....	445	230	728
25	Verkehrswerte.....	1 036	106	2 263
26	Hypothekenrestschulden.....	248	31	533
27	Bruttogesamtvermögen.....	1 504	362	3 010
28	Gesamtschulden.....	271	57	553
29	Nettogesamtvermögen.....	1 233	305	2 457
Durchschnittswert je Haushalt mit Angaben zur Höhe des/der				
30	Bruttogeldvermögens.....	537	314	789
31	Konsumentenkreditrestschulden.....	89	83	100
32	Ausbildungskreditrestschulden.....	81	84	70
33	Nettogeldvermögens.....	494	269	760
34	Verkehrswertes.....	2 439	1 611	2 519
35	Hypothekenrestschulden.....	1 014	1 064	1 011
36	Bruttogesamtvermögens.....	1 688	443	3 046
37	Gesamtschulden.....	647	187	968
38	Nettogesamtvermögens.....	1 347	356	2 479

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.7 nach der Wohnsituation

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
	Median errechnet an allen Haushalten			
39	Bruttogeldvermögen.....	150	56	362
40	Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0
42	Nettogeldvermögen.....	130	38	347
43	Verkehrswert.....	0	0	1 800
44	Hypothekenrestschulden.....	0	0	60
45	Bruttogesamtvermögen.....	440	60	2 283
46	Gesamtschulden.....	0	0	100
47	Nettogesamtvermögen.....	321	41	1 748
	Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der			
48	Bruttogeldvermögens.....	208	102	397
49	Konsumentenkreditrestschulden.....	50	45	60
50	Ausbildungskreditrestschulden.....	61	66	50
51	Nettogeldvermögens.....	176	71	373
52	Verkehrswertes.....	1 900	990	2 000
53	Hypothekenrestschulden.....	750	706	750
54	Bruttogesamtvermögens.....	732	110	2 308
55	Gesamtschulden.....	260	67	700
56	Nettogesamtvermögens.....	461	77	1 765

1) Auch mietfreie Haushalte. – 2) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 3) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 4) Geschätzte Werte. – 5) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. – 6) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. – 7) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. – 8) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 9) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.8 nach dem Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Geschlecht der Haupteinkommensperson	
			männlich	weiblich
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	34 571	20 378
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	24 214	15 818
Haushalte in 1 000				
Haushalte mit Angaben zu				
3	Bruttogeldvermögen.....	35 300	21 757	13 543
4	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 245	5 208	3 037
5	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 609	1 519	1 090
6	Nettogeldvermögen ¹⁾²⁾	36 349	22 330	14 020
7	Verkehrswerte ³⁾	19 015	13 677	5 338
8	Hypothekenrestschulden.....	10 208	7 562	2 646
9	Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	36 152	22 278	13 875
10	Gesamtschulden ⁵⁾	17 271	11 584	5 687
11	Nettogesamtvermögen ⁶⁾⁷⁾	37 022	22 737	14 286
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der				
12	Bruttogeldvermögens.....	34 894	21 549	13 345
13	Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	5 138	2 988
14	Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	1 446	1 022
15	Nettogeldvermögens.....	36 012	22 156	13 856
16	Verkehrswertes.....	17 008	12 407	4 601
17	Hypothekenrestschulden.....	9 771	7 258	2 513
18	Bruttogesamtvermögens.....	35 661	22 028	13 633
19	Gesamtschulden.....	16 758	11 262	5 496
20	Nettogesamtvermögens.....	36 647	22 545	14 102
100 EUR				
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾				
21	Bruttogeldvermögen.....	468	578	299
22	Konsumentenkreditrestschulden.....	18	21	14
23	Ausbildungskreditrestschulden.....	5	5	5
24	Nettogeldvermögen.....	445	553	280
25	Verkehrswerte.....	1 036	1 325	594
26	Hypothekenrestschulden.....	248	318	139
27	Bruttogesamtvermögen.....	1 504	1 903	893
28	Gesamtschulden.....	271	344	159
29	Nettogesamtvermögen.....	1 233	1 560	734
Durchschnittswert je Haushalt mit Angaben zur Höhe des/der				
30	Bruttogeldvermögens.....	537	650	355
31	Konsumentenkreditrestschulden.....	89	97	76
32	Ausbildungskreditrestschulden.....	81	81	83
33	Nettogeldvermögens.....	494	604	319
34	Verkehrswertes.....	2 439	2 586	2 041
35	Hypothekenrestschulden.....	1 014	1 062	877
36	Bruttogesamtvermögens.....	1 688	2 092	1 036
37	Gesamtschulden.....	647	739	458
38	Nettogesamtvermögens.....	1 347	1 675	823

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Geld-, Immobilienvermögen und Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

1.8 nach dem Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Geschlecht der Haupteinkommensperson	
			männlich	weiblich
Median errechnet an allen Haushalten				
39	Bruttogeldvermögen.....	150	221	76
40	Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0
42	Nettogeldvermögen.....	130	200	61
43	Verkehrswert.....	0	280	0
44	Hypothekenrestschulden.....	0	0	0
45	Bruttogesamtvermögen.....	440	1 000	135
46	Gesamtschulden.....	0	0	0
47	Nettogesamtvermögen.....	321	655	109
Median errechnet an Haushalten mit Angaben zur Höhe des/der				
48	Bruttogeldvermögens.....	208	285	121
49	Konsumentenkreditrestschulden.....	50	56	40
50	Ausbildungskreditrestschulden.....	61	60	67
51	Nettogeldvermögens.....	176	250	98
52	Verkehrswertes.....	1 900	2 000	1 500
53	Hypothekenrestschulden.....	750	800	631
54	Bruttogesamtvermögens.....	732	1 308	230
55	Gesamtschulden.....	260	374	137
56	Nettogesamtvermögens.....	461	818	170

1) Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 2) Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 3) Geschätzte Werte. – 4) Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. – 5) Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. – 6) Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. – 7) Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.1 nach der Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	17 647	22 215	7 354	5 784	1 949
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	16 088	13 910	5 029	3 694	1 312
Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	35 300	13 220	12 689	4 652	3 496	1 243
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	34 894	13 025	12 561	4 608	3 470	1 229
	hiervon:						
5	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	19 699	6 051	6 794	3 249	2 686	919
6	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	5 647	2 552	1 950	634	365	146
7	Bausparguthaben.....	15 189	4 258	5 495	2 601	2 108	727
8	Sparguthaben.....	23 474	8 280	8 319	3 249	2 670	957
9	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.....	14 575	4 791	5 873	1 928	1 476	505
10	Wertpapiere.....	11 200	3 563	4 312	1 553	1 313	459
	hiervon:						
11	Aktien.....	5 530	1 588	2 274	782	656	229
12	Rentenwerte.....	1 343	460	569	148	119	(46)
13	Investmentfonds.....	7 569	2 361	2 841	1 112	932	323
	hiervon:						
14	Aktienfonds.....	4 733	1 377	1 708	744	667	237
15	Immobilienfonds.....	1 993	691	853	216	172	(62)
16	Rentenfonds.....	1 614	486	613	242	203	69
17	Geldmarktfonds.....	781	250	314	102	87	(27)
18	sonstige Fonds.....	2 087	662	827	313	231	(55)
19	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	2 621	885	1 033	303	298	103
20	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	406	195	128	(44)	(26)	/
21	Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	8 245	2 558	2 698	1 508	1 100	382
22	Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	2 525	2 657	1 485	1 083	375
23	keine Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	120	(33)	(41)	(23)	(17)	/
24	Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	2 609	791	1 012	419	279	109
25	Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	736	967	396	266	103
26	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden.....	141	(55)	(45)	(22)	/	/
27	Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	36 012	13 586	12 901	4 745	3 523	1 256
	Nachrichtlich:						
28	Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012.....	10 333	3 471	3 207	1 692	1 422	541

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.1 nach der Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
100 EUR							
29	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	468	310	584	527	579	631
	hiervon:						
30	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	110	54	118	174	207	201
31	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	8	8	11	6	5	7
32	Bausparguthaben.....	32	16	34	50	58	67
33	Sparguthaben.....	70	50	91	68	75	76
34	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	125	85	173	125	123	122
35	Wertpapiere.....	122	97	157	105	112	159
	hiervon:						
36	Aktien.....	39	33	49	31	33	64
37	Rentenwerte.....	15	13	22	11	8	(6)
38	Investmentfonds.....	55	42	68	53	57	63
	hiervon:						
39	Aktienfonds.....	23	17	25	26	28	38
40	Immobilienfonds.....	11	9	15	7	7	(7)
41	Rentenfonds.....	7	6	10	7	6	8
42	Geldmarktfonds.....	3	2	4	2	4	(3)
43	sonstige Fonds.....	11	8	14	10	12	(7)
44	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	13	9	18	10	14	26
45	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	537	383	646	575	617	674
	hiervon:						
46	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	224	143	241	269	285	287
47	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	60	52	78	46	47	62
48	Bausparguthaben.....	85	62	86	96	101	120
49	Sparguthaben.....	119	98	152	105	103	104
50	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	343	284	409	325	307	317
51	Wertpapiere.....	437	438	507	340	315	453
	hiervon:						
52	Aktien.....	284	331	299	202	185	364
53	Rentenwerte.....	453	464	533	366	246	(164)
54	Investmentfonds.....	290	290	335	239	226	254
	hiervon:						
55	Aktienfonds.....	193	201	206	178	156	209
56	Immobilienfonds.....	214	215	243	164	152	(153)
57	Rentenfonds.....	185	184	229	144	117	158
58	Geldmarktfonds.....	148	127	177	114	154	(129)
59	sonstige Fonds.....	209	206	237	164	188	(163)
60	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	200	155	241	164	178	339
61	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁴⁾	18	11	17	30	32	35
62	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶⁾	89	69	89	102	108	122
63	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁴⁾	5	4	6	7	5	6
64	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	81	80	84	85	74	77
65	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	445	296	561	490	542	590
66	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁸⁾	494	351	605	520	569	616

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.1 nach der Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte in %							
67	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁵⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100
68	unter 2 500.....	16,5	24,3	12,5	13,0	8,7	10,6
69	2 500 – 5 000.....	7,8	10,2	6,4	7,3	5,6	(4,3)
70	5 000 – 10 000.....	10,5	12,5	9,8	8,9	8,0	8,4
71	10 000 – 25 000.....	19,3	19,5	19,4	19,2	18,7	18,1
72	25 000 – 50 000.....	16,9	14,2	17,8	18,3	21,7	19,0
73	50 000 – 100 000.....	14,7	10,3	16,3	17,3	20,0	20,6
74	100 000 – 250 000.....	10,5	6,6	12,9	12,2	13,1	13,9
75	250 000 – 500 000.....	2,7	1,6	3,5	2,9	3,3	(3,9)
76	500 000 und mehr.....	1,0	(0,7)	1,3	(0,8)	(0,7)	/
77	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁶⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100
78	unter 1 500.....	25,4	32,1	24,1	20,0	22,4	18,0
79	1 500 – 2 500.....	8,6	10,0	8,2	7,7	7,5	(7,6)
80	2 500 – 5 000.....	15,1	15,7	15,8	14,4	13,1	(14,3)
81	5 000 – 10 000.....	20,1	19,4	20,6	21,5	18,7	19,3
82	10 000 – 15 000.....	11,9	9,3	12,8	12,8	13,5	(14,0)
83	15 000 – 25 000.....	11,6	8,5	11,3	14,2	14,5	(15,4)
84	25 000 – 50 000.....	6,2	4,3	6,2	7,8	7,9	(8,7)
85	50 000 und mehr.....	1,3	(0,7)	(0,9)	(1,6)	(2,3)	/
86	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁷⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100
87	unter 1 500.....	11,5	11,3	11,2	(10,9)	(13,0)	(15,3)
88	1 500 – 5 000.....	31,0	30,9	29,8	29,8	36,7	(32,3)
89	5 000 – 10 000.....	24,8	26,2	23,6	27,9	(22,3)	(21,2)
90	10 000 – 20 000.....	25,6	25,3	28,1	22,4	(22,5)	(24,9)
91	20 000 und mehr.....	7,1	(6,4)	(7,3)	(9,0)	(5,5)	/
92	Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾⁸⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100
93	unter 2 500.....	25,0	32,0	20,4	24,2	17,7	19,2
94	2 500 – 5 000.....	6,2	8,2	5,2	5,1	4,3	(3,2)
95	5 000 – 10 000.....	8,9	10,7	8,4	7,1	6,6	7,2
96	10 000 – 25 000.....	17,0	17,6	16,9	16,1	16,6	16,3
97	25 000 – 50 000.....	15,6	13,2	16,6	16,3	19,6	16,9
98	50 000 – 100 000.....	13,8	9,7	15,4	15,9	18,6	19,3
99	100 000 – 250 000.....	10,1	6,3	12,5	11,7	12,8	13,0
100	250 000 – 500 000.....	2,6	1,5	3,4	2,8	3,2	(3,8)
101	500 000 und mehr.....	0,9	(0,7)	1,3	(0,8)	(0,7)	/

1) Versicherungsguthaben von Lebens-, privater Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 3) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 4. – 6) Bezogen auf lfd. Nr. 22. – 7) Bezogen auf lfd. Nr. 25. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson							
			Selbstständige ¹⁾	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	darunter	
									Rentner/-innen	Pensionäre/Pensionärinnen
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	2 512	4 955	22 043	5 013	2 191	18 235	13 536	2 811
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	3 134	1 526	13 625	5 945	2 041	13 760	10 740	1 471
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	35 300	2 857	1 488	12 650	5 306	1 177	11 822	9 185	1 420
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	34 894	2 828	1 481	12 534	5 240	1 146	11 666	9 053	1 411
hiervon:										
5	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	19 699	1 966	1 102	8 555	3 448	544	4 084	3 193	591
6	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	5 647	570	251	2 236	763	275	1 553	1 051	172
7	Bausparguthaben.....	15 189	1 121	1 009	6 557	2 754	200	3 548	2 637	581
8	Sparguthaben.....	23 474	1 669	997	8 349	3 598	677	8 185	6 330	1 062
9	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.....	14 575	1 314	764	5 588	1 669	190	5 051	3 927	721
10	Wertpapiere.....	11 200	1 187	614	4 335	1 272	143	3 649	2 773	645
hiervon:										
11	Aktien.....	5 530	660	292	2 198	493	(50)	1 837	1 361	384
12	Rentenwerte.....	1 343	141	60	431	(65)	/	636	479	129
13	Investmentfonds.....	7 569	802	458	3 039	919	80	2 272	1 734	392
hiervon:										
14	Aktienfonds.....	4 733	533	335	2 141	602	(53)	1 069	779	215
15	Immobilienfonds.....	1 993	227	86	595	165	(17)	903	703	162
16	Rentenfonds.....	1 614	204	99	604	184	(22)	500	391	83
17	Geldmarktfonds.....	781	(109)	40	266	(73)	/	285	225	(43)
18	sonstige Fonds.....	2 087	206	105	795	218	(19)	744	571	123
19	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	2 621	323	126	921	232	(42)	978	742	175
20	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	406	/	/	117	(67)	(30)	157	132	/
21	Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	8 245	508	442	3 731	1 881	315	1 368	1 095	152
22	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	8 125	501	438	3 673	1 862	311	1 340	1 076	147
23	keine Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	120	/	/	(58)	/	/	(28)	(19)	/
24	Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	2 609	194	126	1 253	303	126	608	85	(14)
25	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	2 468	186	119	1 177	294	119	574	77	(13)
26	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	141	/	/	76	/	/	(34)	/	/
27	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾	36 012	2 884	1 498	12 918	5 441	1 279	11 991	9 262	1 422
Nachrichtlich:										
28	Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012.....	10 333	1 026	511	4 477	1 839	392	2 087	1 590	241

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson							darunter	
			Selbstständige ¹⁾	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	Rentner/-innen	Pensionäre/Pensionärinnen	
100 EUR											
29	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	468	941	603	455	300	80	488	473	952	
	hiervon:										
30	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	110	299	172	139	111	29	44	41	91	
31	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	8	20	9	6	3	3	11	10	20	
32	Bausparguthaben.....	32	40	65	40	36	5	21	19	46	
33	Sparguthaben.....	70	67	79	61	47	11	97	97	171	
34	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	125	221	161	115	62	14	152	152	273	
35	Wertpapiere.....	122	294	118	94	41	18	162	153	351	
	hiervon:										
36	Aktien.....	39	102	33	29	13	(4)	53	50	117	
37	Rentenwerte.....	15	35	11	8	(3)	/	25	23	62	
38	Investmentfonds.....	55	109	66	48	22	10	69	66	138	
	hiervon:										
39	Aktienfonds.....	23	51	37	25	11	(6)	20	19	45	
40	Immobilienfonds.....	11	19	7	6	4	(1)	18	18	35	
41	Rentenfonds.....	7	13	8	6	3	(1)	11	10	23	
42	Geldmarktfonds.....	3	(7)	3	2	(1)	/	4	4	(6)	
43	sonstige Fonds.....	11	19	10	9	4	(2)	16	14	30	
44	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	13	48	9	9	3	(1)	16	15	34	
45	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	537	1 042	622	495	340	142	576	561	992	
	hiervon:										
46	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	224	476	239	221	191	107	148	137	227	
47	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	60	113	56	39	22	24	97	106	172	
48	Bausparguthaben.....	85	111	98	84	78	52	83	79	117	
49	Sparguthaben.....	119	126	121	99	78	34	163	165	236	
50	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	343	527	321	280	222	153	415	415	558	
51	Wertpapiere.....	437	775	293	296	191	251	612	594	801	
	hiervon:										
52	Aktien.....	284	483	171	179	152	(159)	395	393	448	
53	Rentenwerte.....	453	782	268	263	(271)	/	545	518	707	
54	Investmentfonds.....	290	424	219	215	145	267	416	407	518	
	hiervon:										
55	Aktienfonds.....	193	300	170	160	104	(230)	263	265	306	
56	Immobilienfonds.....	214	256	122	146	126	(180)	274	273	316	
57	Rentenfonds.....	185	196	130	125	109	(99)	297	285	409	
58	Geldmarktfonds.....	148	(204)	112	110	(88)	/	186	190	(202)	
59	sonstige Fonds.....	209	290	148	150	106	(190)	290	270	353	
60	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	200	468	107	133	74	(71)	222	215	283	
61	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	18	18	34	25	31	7	6	6	10	
62	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	89	115	117	91	99	46	62	59	104	
63	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	5	5	7	7	3	5	4	0	(1)	
64	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	81	86	84	79	62	88	92	70	(154)	
65	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	445	917	563	424	266	68	478	467	940	
66	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	494	996	574	447	290	108	549	541	972	

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson							darunter	
			Selbstständige ¹⁾	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	Rentner/-innen	Pensionäre/Pensionärinnen	
Haushalte in %											
67	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
68	unter 2 500.....	16,5	11,2	7,3	14,3	19,4	51,5	16,6	15,4	5,5	
69	2 500 – 5 000.....	7,8	4,9	4,7	7,9	8,4	12,8	8,0	7,2	4,2	
70	5 000 – 10 000.....	10,5	6,7	8,9	10,9	11,0	12,2	10,7	11,0	6,5	
71	10 000 – 25 000.....	19,3	15,2	19,4	20,0	21,8	11,7	19,2	20,1	17,3	
72	25 000 – 50 000.....	16,9	13,7	20,6	18,2	18,5	5,5	16,4	17,4	17,9	
73	50 000 – 100 000.....	14,7	18,2	21,3	15,5	13,7	(3,3)	13,9	14,2	20,6	
74	100 000 – 250 000.....	10,5	19,7	14,0	10,2	6,0	(2,3)	11,1	11,0	18,8	
75	250 000 – 500 000.....	2,7	7,0	3,2	2,3	(1,0)	/	3,0	2,7	6,3	
76	500 000 und mehr.....	1,0	(3,4)	(0,5)	0,6	/	/	1,2	1,1	(2,9)	
77	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
78	unter 1 500.....	25,4	(18,8)	18,0	23,6	22,7	45,9	33,9	34,5	(18,2)	
79	1 500 – 2 500.....	8,6	(8,6)	(6,5)	8,2	7,8	(9,3)	11,0	11,3	/	
80	2 500 – 5 000.....	15,1	(14,9)	14,8	15,0	14,8	(14,4)	16,0	16,5	(14,6)	
81	5 000 – 10 000.....	20,1	(17,5)	19,7	21,4	19,7	(16,7)	18,8	18,6	(22,9)	
82	10 000 – 15 000.....	11,9	(13,5)	15,1	12,1	13,7	(6,3)	8,3	8,0	(14,5)	
83	15 000 – 25 000.....	11,6	(15,4)	13,4	12,1	12,5	/	8,4	8,1	(15,7)	
84	25 000 – 50 000.....	6,2	(9,6)	9,8	6,3	7,3	/	(3,1)	(2,8)	/	
85	50 000 und mehr.....	1,3	/	(2,7)	(1,3)	/	/	/	/	/	
86	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	(100)	
87	unter 1 500.....	11,5	/	(10,8)	11,1	(13,2)	/	(14,2)	/	/	
88	1 500 – 5 000.....	31,0	(29,2)	(27,8)	32,0	(40,9)	(29,7)	25,2	(25,3)	/	
89	5 000 – 10 000.....	24,8	(28,6)	(27,2)	25,5	(24,6)	(23,3)	22,1	(26,3)	/	
90	10 000 – 20 000.....	25,6	(28,6)	(26,0)	24,6	(18,4)	(31,6)	29,1	/	/	
91	20 000 und mehr.....	7,1	/	/	6,7	/	/	(9,5)	/	/	
92	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁹⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
93	unter 2 500.....	25,0	16,6	16,0	24,7	30,7	60,1	21,9	19,1	8,6	
94	2 500 – 5 000.....	6,2	(4,3)	3,9	6,0	6,2	10,4	6,6	6,5	(3,7)	
95	5 000 – 10 000.....	8,9	5,8	7,4	8,8	9,4	9,2	9,7	10,4	6,1	
96	10 000 – 25 000.....	17,0	14,1	17,3	17,1	18,2	9,9	17,9	19,0	16,5	
97	25 000 – 50 000.....	15,6	12,8	18,5	16,5	16,2	4,9	15,7	16,8	17,3	
98	50 000 – 100 000.....	13,8	17,1	19,8	14,3	12,5	(2,9)	13,4	13,8	20,2	
99	100 000 – 250 000.....	10,1	19,1	13,5	9,8	5,6	(2,0)	10,7	10,7	18,5	
100	250 000 – 500 000.....	2,6	6,8	3,1	2,2	(1,0)	/	2,9	2,7	6,3	
101	500 000 und mehr.....	0,9	(3,4)	(0,5)	0,6	/	/	1,2	1,1	(2,9)	

1) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und selbstständige Landwirte bzw. -wirtinnen. – 2) Versicherungsguthaben von Lebens-, privater Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 4) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 6) Bezogen auf lfd. Nr. 4. – 7) Bezogen auf lfd. Nr. 22. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 25. – 9) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	4 019	5 171	3 119	8 610	9 783	11 649	8 305	4 114
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	4 893	5 632	3 051	6 571	6 241	6 577	4 276	2 599
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	35 300	3 104	4 494	2 647	5 937	5 849	6 339	4 186	2 562
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	34 894	3 039	4 425	2 589	5 860	5 792	6 290	4 167	2 554
hiervon:										
5	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	19 699	1 093	1 855	1 188	2 938	3 319	4 170	3 040	1 963
6	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	5 647	678	776	443	973	830	935	571	421
7	Bausparguthaben.....	15 189	569	1 199	854	2 358	2 678	3 521	2 559	1 353
8	Sparguthaben.....	23 474	1 862	2 836	1 731	4 005	3 978	4 417	2 868	1 644
9	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.....	14 575	747	1 387	882	2 201	2 487	2 906	2 273	1 607
10	Wertpapiere.....	11 200	452	803	595	1 502	1 820	2 360	1 985	1 617
hiervon:										
11	Aktien.....	5 530	144	308	245	573	878	1 173	1 117	1 061
12	Rentenwerte.....	1 343	(45)	(81)	(47)	160	212	265	258	265
13	Investmentfonds.....	7 569	267	513	372	1 010	1 202	1 621	1 409	1 130
hiervon:										
14	Aktienfonds.....	4 733	131	286	199	549	679	1 037	979	841
15	Immobilienfonds.....	1 993	(74)	142	108	296	313	424	341	277
16	Rentenfonds.....	1 614	(57)	(92)	(86)	212	250	335	308	263
17	Geldmarktfonds.....	781	(30)	(50)	(42)	104	129	149	151	119
18	sonstige Fonds.....	2 087	(82)	132	105	283	332	452	382	311
19	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	2 621	135	202	147	349	377	530	443	407
20	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	406	(65)	(70)	(58)	(77)	(57)	(48)	(19)	/
21	Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	8 245	467	849	573	1 434	1 510	1 750	1 117	532
22	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	8 125	464	839	559	1 417	1 487	1 726	1 099	522
23	keine Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	120	/	/	/	/	(23)	(25)	(18)	/
24	Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	2 609	387	357	149	399	411	477	300	123
25	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	2 468	367	336	138	382	394	457	275	112
26	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	141	/	/	/	(17)	/	(20)	(24)	/
27	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3/4)}	36 012	3 310	4 639	2 712	6 083	5 936	6 387	4 203	2 561
Nachrichtlich:										
28	Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012.....	10 333	801	1 213	705	1 586	1 738	2 048	1 401	803

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
100 EUR										
29	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	468	96	170	245	294	419	576	853	1 661
	hiervon:									
30	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	110	22	33	46	58	92	140	225	415
31	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	8	3	5	6	7	8	9	11	24
32	Bausparguthaben.....	32	5	10	15	23	32	49	69	73
33	Sparguthaben.....	70	18	38	55	65	77	92	104	134
34	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	125	27	49	72	83	123	148	220	420
35	Wertpapiere.....	122	21	35	51	58	89	139	224	595
	hiervon:									
36	Aktien.....	39	5	9	17	12	28	41	72	222
37	Rentenwerte.....	15	(2)	(4)	(4)	6	10	18	28	85
38	Investmentfonds.....	55	11	19	26	32	44	67	101	209
	hiervon:									
39	Aktienfonds.....	23	4	7	10	11	15	27	41	108
40	Immobilienfonds.....	11	(2)	4	6	7	12	14	18	32
41	Rentenfonds.....	7	(1)	(3)	(3)	5	6	10	15	22
42	Geldmarktfonds.....	3	(1)	(1)	(1)	2	2	3	6	11
43	sonstige Fonds.....	11	(3)	4	5	7	9	13	21	36
44	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	13	2	3	4	8	7	12	23	79
45	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	537	154	216	289	330	452	602	875	1 691
	hiervon:									
46	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	224	99	100	117	130	172	221	317	550
47	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	60	24	36	44	47	57	66	86	149
48	Bausparguthaben.....	85	46	48	54	63	74	91	115	140
49	Sparguthaben.....	119	47	75	97	106	121	136	154	211
50	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	343	174	198	249	249	308	334	414	679
51	Wertpapiere.....	437	224	247	261	254	305	387	482	957
	hiervon:									
52	Aktien.....	284	181	165	213	142	202	232	275	545
53	Rentenwerte.....	453	(230)	(259)	(258)	252	281	445	461	834
54	Investmentfonds.....	290	205	212	214	207	230	272	307	481
	hiervon:									
55	Aktienfonds.....	193	142	144	156	129	135	170	180	333
56	Immobilienfonds.....	214	(133)	154	172	151	234	217	225	300
57	Rentenfonds.....	185	(110)	(161)	(116)	158	162	202	213	218
58	Geldmarktfonds.....	148	(186)	(154)	(99)	105	118	125	163	233
59	sonstige Fonds.....	209	(180)	174	152	172	167	192	236	304
60	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	200	74	91	77	147	113	154	220	506
61	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	18	4	7	12	16	21	28	32	28
62	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	89	42	49	67	73	89	106	125	138
63	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	5	6	6	4	5	5	5	5	3
64	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	81	79	96	78	84	83	76	74	80
65	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	445	86	157	229	274	393	543	816	1 630
66	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	494	127	191	258	296	413	559	830	1 654

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
Haushalte in %										
67	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100
68	unter 2 500.....	16,5	46,4	31,9	23,1	17,1	11,3	7,6	3,7	(2,1)
69	2 500 – 5 000.....	7,8	13,6	11,2	10,9	9,9	7,4	5,2	3,5	(1,5)
70	5 000 – 10 000.....	10,5	12,1	14,5	14,2	12,9	11,4	8,7	5,7	(2,6)
71	10 000 – 25 000.....	19,3	14,2	19,4	20,7	23,8	22,5	20,5	16,1	9,1
72	25 000 – 50 000.....	16,9	6,9	11,5	15,4	17,0	20,1	21,9	20,7	14,4
73	50 000 – 100 000.....	14,7	(3,5)	7,6	9,3	12,0	15,8	19,5	23,4	23,2
74	100 000 – 250 000.....	10,5	(2,5)	3,3	5,6	6,1	9,5	13,0	19,9	27,8
75	250 000 – 500 000.....	2,7	/	/	/	(0,8)	1,6	2,7	5,5	13,0
76	500 000 und mehr.....	1,0	/	/	/	/	(0,3)	(0,8)	1,5	6,3
77	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100
78	unter 1 500.....	25,4	53,1	40,2	29,3	25,9	22,5	19,3	17,6	15,4
79	1 500 – 2 500.....	8,6	(12,5)	(11,3)	(10,2)	8,7	8,6	6,9	7,1	(7,2)
80	2 500 – 5 000.....	15,1	(12,3)	15,9	16,7	18,9	15,8	13,3	13,0	12,5
81	5 000 – 10 000.....	20,1	(10,0)	17,9	21,2	21,6	21,9	21,3	20,3	17,4
82	10 000 – 15 000.....	11,9	/	(7,5)	(10,3)	10,9	12,3	15,3	13,5	13,0
83	15 000 – 25 000.....	11,6	/	(5,1)	(8,7)	8,7	11,7	14,9	17,0	16,6
84	25 000 – 50 000.....	6,2	/	/	/	(4,8)	6,0	7,6	9,1	14,1
85	50 000 und mehr.....	1,3	/	/	/	/	(1,2)	(1,5)	(2,3)	(3,8)
86	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100
87	unter 1 500.....	11,5	(13,7)	(9,7)	/	(10,0)	(10,3)	(11,4)	(13,7)	/
88	1 500 – 5 000.....	31,0	30,6	(27,2)	(30,7)	28,8	31,8	33,2	32,1	(35,0)
89	5 000 – 10 000.....	24,8	24,2	(21,2)	(24,6)	24,1	25,9	26,2	27,8	(24,9)
90	10 000 – 20 000.....	25,6	25,3	32,0	(23,0)	31,7	24,0	22,4	(21,1)	(21,0)
91	20 000 und mehr.....	7,1	(6,3)	(9,9)	/	(5,4)	(7,9)	(6,9)	(5,3)	/
92	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁹⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100
93	unter 2 500.....	25,0	54,1	39,2	31,7	26,6	20,7	16,5	11,1	5,4
94	2 500 – 5 000.....	6,2	10,7	9,3	9,2	7,3	5,5	3,9	2,9	(1,6)
95	5 000 – 10 000.....	8,9	10,0	12,2	11,7	11,0	9,5	7,4	4,8	2,6
96	10 000 – 25 000.....	17,0	12,8	17,5	18,3	20,9	19,3	18,0	14,1	8,6
97	25 000 – 50 000.....	15,6	6,4	10,8	14,3	15,9	19,0	19,4	18,9	13,9
98	50 000 – 100 000.....	13,8	(3,1)	7,3	8,8	11,3	14,9	18,5	21,8	21,7
99	100 000 – 250 000.....	10,1	(2,3)	3,1	5,3	5,9	9,2	12,7	19,4	27,2
100	250 000 – 500 000.....	2,6	/	/	/	(0,8)	1,6	2,7	5,5	12,7
101	500 000 und mehr.....	0,9	/	/	/	/	/	(0,8)	1,5	6,3

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen. – 2) Versicherungsguthaben von Lebens-, privater Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 4) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 6) Bezogen auf lfd. Nr. 4. – 7) Bezogen auf lfd. Nr. 22. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 25. – 9) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.4 nach dem Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis unter ... Jahren							80 und mehr
			18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 – 80	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	1 343	7 051	8 619	12 922	10 928	4 123	7 904	2 059
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	1 889	5 512	6 940	7 884	6 591	2 408	6 938	1 869
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	35 300	1 573	4 880	6 283	6 951	5 670	2 037	6 245	1 660
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	34 894	1 556	4 825	6 211	6 879	5 610	2 019	6 163	1 631
hiervon:										
5	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	19 699	520	2 858	4 391	4 847	3 686	811	2 131	454
6	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	5 647	460	1 192	1 030	1 014	833	308	671	139
7	Bausparguthaben.....	15 189	653	2 460	3 203	3 330	2 494	703	1 967	377
8	Sparguthaben.....	23 474	1 016	2 921	4 299	4 654	3 615	1 364	4 367	1 238
9	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.....	14 575	502	1 972	2 558	2 721	2 363	941	2 833	684
10	Wertpapiere.....	11 200	272	1 274	2 134	2 295	1 892	681	2 130	521
hiervon:										
11	Aktien.....	5 530	(90)	588	1 061	1 119	974	332	1 103	263
12	Rentenwerte.....	1 343	/	106	166	213	216	109	392	120
13	Investmentfonds.....	7 569	187	855	1 537	1 614	1 300	433	1 330	314
hiervon:										
14	Aktienfonds.....	4 733	(119)	596	1 134	1 131	805	230	595	122
15	Immobilienfonds.....	1 993	/	151	258	334	350	159	564	146
16	Rentenfonds.....	1 614	/	171	306	344	303	85	299	(80)
17	Geldmarktfonds.....	781	/	82	131	140	145	53	180	(35)
18	sonstige Fonds.....	2 087	(56)	194	379	398	375	143	435	107
19	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	2 621	(52)	252	433	527	444	196	573	143
20	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	406	/	(55)	(72)	(73)	(60)	/	(83)	(29)
21	Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	8 245	289	1 526	2 034	2 098	1 251	333	648	(66)
22	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	8 125	287	1 507	2 005	2 071	1 228	328	637	(62)
23	keine Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	120	/	/	(29)	(27)	(23)	/	/	/
24	Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	2 609	399	1 186	407	363	192	(23)	(31)	/
25	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	2 468	386	1 132	373	338	182	(22)	(29)	/
26	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	141	/	(54)	(34)	(25)	/	/	/	/
27	Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	36 012	1 653	5 091	6 407	7 113	5 777	2 088	6 237	1 646
Nachrichtlich:										
28	Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012.....	10 333	350	1 693	2 518	2 594	1 595	468	979	138

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.4 nach dem Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis unter ... Jahren							80 und mehr
			18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 – 80	
100 EUR										
29	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	468	74	205	369	519	652	564	576	619
	hiervon:									
30	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	110	9	38	106	182	225	77	40	34
31	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	8	3	6	6	6	10	14	14	10
32	Bausparguthaben.....	32	12	31	43	39	34	28	24	16
33	Sparguthaben.....	70	17	30	50	61	75	93	112	144
34	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	125	23	62	89	118	161	187	176	180
35	Wertpapiere.....	122	10	38	74	112	147	165	211	234
	hiervon:									
36	Aktien.....	39	(4)	14	21	39	47	46	68	76
37	Rentenwerte.....	15	/	2	4	8	17	24	36	43
38	Investmentfonds.....	55	6	18	40	54	69	73	83	93
	hiervon:									
39	Aktienfonds.....	23	(4)	9	22	29	31	28	23	25
40	Immobilienfonds.....	11	/	2	5	7	12	16	24	24
41	Rentenfonds.....	7	/	2	5	6	9	9	13	(18)
42	Geldmarktfonds.....	3	/	1	2	2	4	4	6	(5)
43	sonstige Fonds.....	11	(1)	3	7	9	13	15	19	22
44	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	13	(1)	3	9	11	14	22	24	22
45	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	537	90	235	412	595	766	672	649	709
	hiervon:									
46	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	224	32	74	168	296	402	228	129	140
47	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	60	12	28	38	50	76	106	141	141
48	Bausparguthaben.....	85	34	70	94	91	90	98	84	82
49	Sparguthaben.....	119	32	57	81	104	137	164	177	218
50	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	343	85	173	242	341	450	480	432	491
51	Wertpapiere.....	437	71	163	242	386	512	582	687	839
	hiervon:									
52	Aktien.....	284	(75)	135	137	273	319	331	426	540
53	Rentenwerte.....	453	/	100	165	314	525	528	639	674
54	Investmentfonds.....	290	57	117	182	263	348	406	435	552
	hiervon:									
55	Aktienfonds.....	193	(57)	88	136	204	250	296	262	374
56	Immobilienfonds.....	214	/	80	123	164	229	239	291	306
57	Rentenfonds.....	185	/	77	107	136	200	268	298	(413)
58	Geldmarktfonds.....	148	/	50	89	130	166	185	217	(241)
59	sonstige Fonds.....	209	(32)	95	131	186	229	255	298	386
60	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	200	(23)	67	146	172	209	272	287	288
61	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁴⁾	18	9	24	29	25	18	9	6	(2)
62	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶⁾	89	60	88	99	94	94	64	65	(61)
63	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁴⁾	5	13	19	4	3	2	(1)	(0)	/
64	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	81	63	91	77	75	81	(58)	(93)	/
65	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	445	52	163	336	491	632	554	570	616
66	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁸⁾	494	59	176	364	544	722	639	634	700

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.4 nach dem Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis unter ... Jahren							80 und mehr
			18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 – 80	
Haushalte in %										
67	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁵⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100
68	unter 2 500.....	16,5	42,4	24,4	15,8	14,5	13,4	15,9	11,6	10,4
69	2 500 – 5 000.....	7,8	18,5	12,3	7,3	6,3	5,3	6,7	6,6	6,8
70	5 000 – 10 000.....	10,5	15,1	14,5	10,6	8,4	8,1	9,2	11,0	10,2
71	10 000 – 25 000.....	19,3	15,7	22,4	20,9	18,6	15,8	17,1	20,6	20,6
72	25 000 – 50 000.....	16,9	(5,4)	14,6	19,5	18,1	16,8	16,9	17,8	18,0
73	50 000 – 100 000.....	14,7	(2,4)	8,4	15,7	18,0	17,5	14,8	15,6	15,5
74	100 000 – 250 000.....	10,5	/	3,0	8,6	12,1	16,6	14,1	12,0	12,5
75	250 000 – 500 000.....	2,7	/	/	1,4	3,2	4,9	3,9	3,3	(4,0)
76	500 000 und mehr.....	1,0	-	/	/	(0,9)	1,6	(1,4)	1,6	(2,0)
77	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁶⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	(100)
78	unter 1 500.....	25,4	(34,4)	26,0	23,0	22,9	24,8	31,8	31,5	(39,6)
79	1 500 – 2 500.....	8,6	/	8,4	7,5	8,8	7,8	(9,5)	(10,8)	/
80	2 500 – 5 000.....	15,1	/	15,5	15,3	15,0	14,6	17,0	15,7	/
81	5 000 – 10 000.....	20,1	(21,7)	21,0	19,1	19,7	20,9	18,8	20,2	/
82	10 000 – 15 000.....	11,9	/	12,1	12,9	12,7	11,1	(11,0)	(8,9)	/
83	15 000 – 25 000.....	11,6	/	11,0	13,2	12,4	11,1	(9,0)	(9,5)	/
84	25 000 – 50 000.....	6,2	/	(4,8)	7,5	7,1	8,2	/	(3,1)	/
85	50 000 und mehr.....	1,3	/	/	(1,5)	(1,4)	(1,5)	/	/	/
86	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁷⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	(100)	(100)	/
87	unter 1 500.....	11,5	(19,4)	7,6	(11,6)	(13,9)	(11,7)	/	/	/
88	1 500 – 5 000.....	31,0	35,5	26,8	36,6	34,4	(29,9)	/	/	/
89	5 000 – 10 000.....	24,8	(23,5)	26,1	(19,7)	25,3	(31,3)	/	/	/
90	10 000 – 20 000.....	25,6	(18,0)	30,7	24,8	(21,1)	(20,8)	/	/	/
91	20 000 und mehr.....	7,1	/	8,8	(7,3)	(5,3)	/	/	/	/
92	Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾⁸⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100
93	unter 2 500.....	25,0	56,2	41,3	26,1	22,9	19,3	20,8	14,6	11,8
94	2 500 – 5 000.....	6,2	12,4	7,8	5,7	5,2	4,6	6,1	5,9	6,7
95	5 000 – 10 000.....	8,9	10,6	10,4	8,5	7,3	7,5	8,3	10,5	10,3
96	10 000 – 25 000.....	17,0	13,5	17,3	18,0	16,2	14,5	15,7	19,7	19,9
97	25 000 – 50 000.....	15,6	(4,6)	12,5	17,6	16,3	15,6	16,0	17,4	17,6
98	50 000 – 100 000.....	13,8	(2,2)	7,4	14,4	16,5	16,3	14,2	15,3	15,3
99	100 000 – 250 000.....	10,1	/	2,8	8,2	11,5	15,9	13,6	11,8	12,4
100	250 000 – 500 000.....	2,6	/	/	1,3	3,1	4,8	3,8	3,3	(4,0)
101	500 000 und mehr.....	0,9	-	/	/	(0,9)	1,6	(1,4)	1,5	(2,0)

1) Versicherungsguthaben von Lebens-, privater Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 3) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 4. – 6) Bezogen auf lfd. Nr. 22. – 7) Bezogen auf lfd. Nr. 25. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.5 nach dem Haushaltstyp

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind (ern) ²⁾	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	17 647	6 756	10 891	1 850	27 626	19 185	8 441	7 826
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	16 088	6 309	9 779	1 282	17 073	11 538	5 536	5 588
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	35 300	13 220	4 966	8 254	1 057	15 915	10 689	5 226	5 108
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	34 894	13 025	4 890	8 135	1 029	15 791	10 595	5 196	5 048
hiervon:										
5	Lebensversicherungen u. Ä. ⁴⁾	19 699	6 051	2 362	3 689	579	9 644	5 695	3 949	3 424
6	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	5 647	2 552	1 190	1 362	228	2 173	1 537	636	694
7	Bausparguthaben.....	15 189	4 258	1 597	2 661	312	7 736	4 708	3 028	2 883
8	Sparguthaben.....	23 474	8 280	2 849	5 431	741	10 925	6 985	3 940	3 528
9	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.....	14 575	4 791	1 904	2 887	225	7 538	5 308	2 230	2 021
10	Wertpapiere.....	11 200	3 563	1 715	1 848	164	5 787	3 912	1 875	1 686
hiervon:										
11	Aktien.....	5 530	1 588	965	622	52	3 022	2 107	915	868
12	Rentenwerte.....	1 343	460	233	227	/	693	534	159	184
13	Investmentfonds.....	7 569	2 361	1 111	1 250	104	3 947	2 581	1 366	1 158
hiervon:										
14	Aktienfonds.....	4 733	1 377	752	624	58	2 551	1 559	992	747
15	Immobilienfonds.....	1 993	691	282	409	(19)	1 021	793	228	263
16	Rentenfonds.....	1 614	486	236	250	(23)	829	553	276	275
17	Geldmarktfonds.....	781	250	109	141	/	415	291	124	110
18	sonstige Fonds.....	2 087	662	280	381	(26)	1 065	742	323	335
19	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	2 621	885	413	471	(41)	1 318	944	374	378
20	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	406	195	(76)	119	(27)	124	94	(30)	(60)
21	Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	8 245	2 558	1 145	1 412	352	3 875	2 106	1 769	1 460
22	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	8 125	2 525	1 132	1 392	346	3 822	2 077	1 745	1 432
23	keine Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	120	(33)	/	(20)	/	(53)	(29)	(24)	(28)
24	Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	2 609	791	378	413	(74)	1 150	733	418	594
25	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	2 468	736	358	378	(70)	1 087	698	388	577
26	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	141	(55)	/	(35)	/	(64)	(34)	(30)	(18)
27	Haushalte mit Nettogeldvermögen ⁵⁾	36 012	13 586	5 165	8 421	1 090	16 128	10 827	5 300	5 208
Nachrichtlich:										
28	Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012.....	10 333	3 471	1 454	2 017	413	4 639	2 452	2 187	1 811

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.5 nach dem Haushaltstyp

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind (ern) ²⁾	
100 EUR										
29	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁷⁾	468	310	382	264	131	597	656	476	603
	hiervon:									
30	Lebensversicherungen u. Ä. ⁴⁾	110	54	64	47	46	139	129	159	201
31	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	8	8	11	6	4	10	12	5	7
32	Bausparguthaben.....	32	16	17	16	13	42	37	53	52
33	Sparguthaben.....	70	50	47	53	25	88	101	60	81
34	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	125	85	101	74	27	167	196	106	135
35	Wertpapiere.....	122	97	142	68	16	152	180	94	127
	hiervon:									
36	Aktien.....	39	33	55	18	4	47	57	27	42
37	Rentenwerte.....	15	13	19	10	/	19	25	6	12
38	Investmentfonds.....	55	42	58	33	8	68	78	47	60
	hiervon:									
39	Aktienfonds.....	23	17	28	10	4	28	29	26	27
40	Immobilienfonds.....	11	9	11	8	(1)	13	17	5	9
41	Rentenfonds.....	7	6	7	5	(1)	10	12	6	7
42	Geldmarktfonds.....	3	2	2	2	/	4	5	2	3
43	sonstige Fonds.....	11	8	10	7	(2)	13	16	7	13
44	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	13	9	11	7	(3)	18	21	13	13
45	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	537	383	493	318	163	646	714	508	667
	hiervon:									
46	Lebensversicherungen u. Ä. ⁴⁾	224	143	171	125	101	245	261	222	327
47	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	60	52	57	47	23	75	89	41	55
48	Bausparguthaben.....	85	62	67	59	54	93	90	97	100
49	Sparguthaben.....	119	98	104	95	44	137	167	84	128
50	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	343	284	334	251	153	378	427	264	373
51	Wertpapiere.....	437	438	524	358	126	450	532	277	422
	hiervon:									
52	Aktien.....	284	331	361	286	105	266	310	163	270
53	Rentenwerte.....	453	464	503	423	/	466	539	223	376
54	Investmentfonds.....	290	290	328	256	95	295	349	192	291
	hiervon:									
55	Aktienfonds.....	193	201	234	162	82	189	215	147	203
56	Immobilienfonds.....	214	215	237	201	(56)	220	246	127	201
57	Rentenfonds.....	185	184	181	187	(57)	204	245	120	143
58	Geldmarktfonds.....	148	127	117	135	/	159	184	100	163
59	sonstige Fonds.....	209	206	234	186	(97)	209	244	128	225
60	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	200	155	167	145	(79)	237	253	196	189
61	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁷⁾	18	11	13	9	17	22	17	33	27
62	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁹⁾	89	69	75	64	63	99	94	106	105
63	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁷⁾	5	4	5	3	(6)	5	5	6	8
64	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ¹⁰⁾	81	80	82	77	(103)	84	85	83	77
65	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁵⁾ je Haushalt ⁷⁾	445	296	364	252	109	570	633	437	568
66	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁵⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ¹¹⁾	494	351	444	293	128	603	675	457	609

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ²⁾	
Haushalte in %										
67	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁸⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100
68	unter 2 500.....	16,5	24,3	24,9	24,0	39,2	10,0	9,2	11,5	12,3
69	2 500 – 5 000.....	7,8	10,2	8,7	11,1	12,1	5,9	5,7	6,3	6,5
70	5 000 – 10 000.....	10,5	12,5	11,2	13,3	13,9	9,2	9,2	9,2	8,3
71	10 000 – 25 000.....	19,3	19,5	18,3	20,3	17,7	19,7	19,3	20,5	17,9
72	25 000 – 50 000.....	16,9	14,2	14,2	14,2	8,7	19,8	19,0	21,5	16,9
73	50 000 – 100 000.....	14,7	10,3	10,4	10,2	5,8	17,8	17,7	18,2	18,3
74	100 000 – 250 000.....	10,5	6,6	8,4	5,5	(2,2)	13,0	14,4	10,2	14,6
75	250 000 – 500 000.....	2,7	1,6	2,8	0,9	/	3,3	4,0	1,9	4,2
76	500 000 und mehr.....	1,0	(0,7)	(1,2)	(0,4)	-	1,2	1,5	(0,6)	(0,9)
77	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁹⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100
78	unter 1 500.....	25,4	32,1	31,6	32,6	32,9	21,8	22,9	20,5	21,0
79	1 500 – 2 500.....	8,6	10,0	9,6	10,4	(9,6)	7,7	7,7	7,8	7,9
80	2 500 – 5 000.....	15,1	15,7	15,3	16,0	18,5	14,9	15,5	14,2	13,8
81	5 000 – 10 000.....	20,1	19,4	17,7	20,7	18,5	20,5	21,0	20,0	20,4
82	10 000 – 15 000.....	11,9	9,3	10,0	8,8	(10,9)	13,3	13,4	13,2	12,7
83	15 000 – 25 000.....	11,6	8,5	9,6	7,5	(6,5)	13,1	11,6	14,9	14,1
84	25 000 – 50 000.....	6,2	4,3	(5,2)	(3,6)	/	7,2	7,0	7,5	8,1
85	50 000 und mehr.....	1,3	(0,7)	/	/	/	(1,4)	(0,9)	(1,9)	(1,9)
86	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ¹⁰⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	(100)	100	100	100	100
87	unter 1 500.....	11,5	11,3	(7,6)	(14,7)	/	10,6	(10,7)	(10,4)	13,2
88	1 500 – 5 000.....	31,0	30,9	33,4	28,5	(24,8)	30,1	29,5	31,4	33,4
89	5 000 – 10 000.....	24,8	26,2	27,7	24,9	/	24,6	24,8	24,1	24,4
90	10 000 – 20 000.....	25,6	25,3	24,4	26,1	/	27,1	27,7	26,1	22,9
91	20 000 und mehr.....	7,1	(6,4)	(7,0)	(5,8)	/	7,5	(7,3)	(8,0)	(6,0)
92	Haushalte mit Nettogeldvermögen ⁵⁾⁶⁾¹¹⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100	100
93	unter 2 500.....	25,0	32,0	34,3	30,6	49,0	18,5	16,5	22,5	21,6
94	2 500 – 5 000.....	6,2	8,2	6,7	9,2	9,6	4,5	4,6	4,3	5,1
95	5 000 – 10 000.....	8,9	10,7	9,0	11,8	10,6	7,8	8,0	7,3	7,1
96	10 000 – 25 000.....	17,0	17,6	15,9	18,6	15,4	17,2	17,0	17,6	15,3
97	25 000 – 50 000.....	15,6	13,2	12,8	13,5	7,8	18,2	17,7	19,2	15,3
98	50 000 – 100 000.....	13,8	9,7	9,7	9,8	5,1	16,8	16,7	16,8	16,8
99	100 000 – 250 000.....	10,1	6,3	7,9	5,3	(2,1)	12,6	14,0	9,9	13,8
100	250 000 – 500 000.....	2,6	1,5	2,6	0,9	/	3,2	3,9	1,9	4,1
101	500 000 und mehr.....	0,9	(0,7)	(1,2)	(0,4)	-	1,2	1,5	(0,6)	(0,9)

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. – 2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen. – 3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw. – 4) Versicherungsguthaben von Lebens-, privater Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 5) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 6) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 7) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 4. – 9) Bezogen auf lfd. Nr. 22. – 10) Bezogen auf lfd. Nr. 25. – 11) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.6 nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	1 850	1 277	573	8 441	3 460	3 789	1 192
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	1 282	925	357	5 536	2 317	2 421	798
Haushalte in 1 000									
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	35 300	1 057	752	304	5 226	2 160	2 304	762
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	34 894	1 029	737	292	5 196	2 149	2 292	755
hiervon:									
5	Lebensversicherungen u. Ä. ³⁾	19 699	579	404	175	3 949	1 574	1 795	580
6	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	5 647	228	168	(60)	636	304	245	87
7	Bausparguthaben.....	15 189	312	225	86	3 028	1 209	1 379	440
8	Sparguthaben.....	23 474	741	527	215	3 940	1 560	1 788	592
9	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.....	14 575	225	159	66	2 230	920	1 000	310
10	Wertpapiere.....	11 200	164	108	(55)	1 875	702	884	289
hiervon:									
11	Aktien.....	5 530	52	(32)	(20)	915	351	420	144
12	Rentenwerte.....	1 343	/	/	/	159	(55)	74	(30)
13	Investmentfonds.....	7 569	104	70	(34)	1 366	519	643	204
hiervon:									
14	Aktienfonds.....	4 733	58	(34)	(24)	992	365	475	152
15	Immobilienfonds.....	1 993	(19)	(15)	/	228	83	114	(31)
16	Rentenfonds.....	1 614	(23)	(19)	/	276	115	123	(37)
17	Geldmarktfonds.....	781	/	/	/	124	(49)	(59)	(16)
18	sonstige Fonds.....	2 087	(26)	(18)	/	323	131	156	(36)
19	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	2 621	(41)	(28)	/	374	121	188	65
20	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	406	(27)	/	/	(30)	/	/	/
21	Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	8 245	352	267	85	1 769	773	746	250
22	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	8 125	346	262	84	1 745	763	736	246
23	keine Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	120	/	/	/	(24)	/	/	/
24	Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	2 609	(74)	(60)	/	418	216	152	(50)
25	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	2 468	(70)	(56)	/	388	201	142	(45)
26	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	141	/	/	-	(30)	/	/	/
27	Haushalte mit Nettogeldvermögen ⁴⁾⁵⁾	36 012	1 090	779	312	5 300	2 204	2 327	769
Nachrichtlich:									
28	Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012.....	10 333	413	318	95	2 187	863	972	352

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.6 nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
100 EUR									
29	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁶⁾	468	131	114	175	476	430	494	558
	hiervon:								
30	Lebensversicherungen u. Ä. ³⁾	110	46	41	58	159	141	169	176
31	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	8	4	4	(4)	5	4	5	5
32	Bausparguthaben.....	32	13	12	16	53	47	56	63
33	Sparguthaben.....	70	25	20	40	60	54	63	63
34	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	125	27	24	33	106	110	103	104
35	Wertpapiere.....	122	16	13	(23)	94	72	97	146
	hiervon:								
36	Aktien.....	39	4	(2)	(10)	27	22	26	45
37	Rentenwerte.....	15	/	/	/	6	(6)	7	(7)
38	Investmentfonds.....	55	8	7	(9)	47	39	52	59
	hiervon:								
39	Aktienfonds.....	23	4	(3)	(5)	26	21	27	40
40	Immobilienfonds.....	11	(1)	(1)	/	5	4	7	(4)
41	Rentenfonds.....	7	(1)	(1)	/	6	6	6	(7)
42	Geldmarktfonds.....	3	/	/	/	2	(2)	(3)	(1)
43	sonstige Fonds.....	11	(2)	(2)	/	7	6	9	(7)
44	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	13	(3)	(3)	/	13	6	13	34
45	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	537	163	143	214	508	463	522	590
	hiervon:								
46	Lebensversicherungen u. Ä. ³⁾	224	101	94	118	222	208	229	243
47	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	60	23	22	(26)	41	34	46	49
48	Bausparguthaben.....	85	54	49	66	97	91	98	114
49	Sparguthaben.....	119	44	35	67	84	81	86	86
50	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	343	153	142	180	264	278	250	267
51	Wertpapiere.....	437	126	113	(151)	277	239	266	404
	hiervon:								
52	Aktien.....	284	105	(62)	(173)	163	143	149	252
53	Rentenwerte.....	453	/	/	/	223	(249)	221	(185)
54	Investmentfonds.....	290	95	95	(95)	192	173	194	232
	hiervon:								
55	Aktienfonds.....	193	82	(90)	(72)	147	134	137	212
56	Immobilienfonds.....	214	(56)	(48)	/	127	118	140	(102)
57	Rentenfonds.....	185	(57)	(65)	/	120	122	110	(147)
58	Geldmarktfonds.....	148	/	/	/	100	(77)	(128)	(69)
59	sonstige Fonds.....	209	(97)	(85)	/	128	100	146	(152)
60	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	200	(79)	(83)	/	196	117	169	423
61	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁶⁾	18	17	18	14	33	35	32	33
62	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	89	63	64	58	106	106	105	107
63	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁶⁾	5	(6)	(7)	/	6	8	5	(4)
64	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁹⁾	81	(103)	(112)	/	83	88	77	(78)
65	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁴⁾ je Haushalt ⁶⁾	445	109	89	159	437	387	458	520
66	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁴⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ¹⁰⁾	494	128	106	182	457	407	476	540

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.6 nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
Haushalte in %									
67	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁷⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100
68	unter 2 500.....	16,5	39,2	42,0	32,1	11,5	14,6	9,0	(10,3)
69	2 500 – 5 000.....	7,8	12,1	11,5	(13,6)	6,3	8,0	5,6	(4,0)
70	5 000 – 10 000.....	10,5	13,9	13,9	(14,0)	9,2	9,7	8,8	(9,3)
71	10 000 – 25 000.....	19,3	17,7	17,2	18,8	20,5	21,2	20,1	19,6
72	25 000 – 50 000.....	16,9	8,7	8,0	(10,5)	21,5	19,6	23,3	21,4
73	50 000 – 100 000.....	14,7	5,8	(5,5)	(6,7)	18,2	16,0	19,7	20,1
74	100 000 – 250 000.....	10,5	(2,2)	(1,6)	/	10,2	8,6	11,1	11,9
75	250 000 – 500 000.....	2,7	/	/	/	1,9	(1,8)	(2,0)	(2,3)
76	500 000 und mehr.....	1,0	-	-	-	(0,6)	/	/	/
77	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁸⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100
78	unter 1 500.....	25,4	32,9	33,0	(32,6)	20,5	18,7	23,8	(16,7)
79	1 500 – 2 500.....	8,6	(9,6)	(9,3)	/	7,8	(7,8)	(7,6)	(8,3)
80	2 500 – 5 000.....	15,1	18,5	(17,6)	(21,5)	14,2	14,8	13,1	(15,8)
81	5 000 – 10 000.....	20,1	18,5	(19,8)	/	20,0	21,2	19,1	(18,9)
82	10 000 – 15 000.....	11,9	(10,9)	(10,3)	/	13,2	12,9	13,1	(14,9)
83	15 000 – 25 000.....	11,6	(6,5)	(6,6)	/	14,9	15,9	13,8	(15,0)
84	25 000 – 50 000.....	6,2	/	/	/	7,5	(7,0)	(7,6)	(8,8)
85	50 000 und mehr.....	1,3	/	/	/	(1,9)	/	/	/
86	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁹⁾ von ... bis unter ... EUR	100	(100)	(100)	/	100	100	100	(100)
87	unter 1 500.....	11,5	/	/	/	(10,4)	(10,0)	/	/
88	1 500 – 5 000.....	31,0	(24,8)	/	/	31,4	(30,2)	(33,3)	/
89	5 000 – 10 000.....	24,8	/	/	/	24,1	(25,8)	(23,9)	/
90	10 000 – 20 000.....	25,6	/	/	/	26,1	(24,4)	(28,6)	/
91	20 000 und mehr.....	7,1	/	/	/	(8,0)	(9,6)	/	/
92	Haushalte mit Nettogeldvermögen ⁴⁾⁵⁾¹⁰⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100	100	100	100	100	100
93	unter 2 500.....	25,0	49,0	52,0	41,4	22,5	28,1	18,4	19,0
94	2 500 – 5 000.....	6,2	9,6	8,9	(11,4)	4,3	4,8	4,0	(3,5)
95	5 000 – 10 000.....	8,9	10,6	10,4	(11,2)	7,3	7,3	7,3	(7,5)
96	10 000 – 25 000.....	17,0	15,4	14,7	17,2	17,6	17,4	17,6	17,9
97	25 000 – 50 000.....	15,6	7,8	7,5	(8,6)	19,2	17,2	21,4	18,2
98	50 000 – 100 000.....	13,8	5,1	(4,7)	(6,2)	16,8	14,6	18,2	19,1
99	100 000 – 250 000.....	10,1	(2,1)	(1,5)	/	9,9	8,3	10,8	11,4
100	250 000 – 500 000.....	2,6	/	/	/	1,9	(1,7)	(1,9)	(2,3)
101	500 000 und mehr.....	0,9	-	-	-	(0,6)	/	/	/

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. – 2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen. – 3) Versicherungsguthaben von Lebens-, privater Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 4) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 5) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 6) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 7) Bezogen auf lfd. Nr. 4. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 22. – 9) Bezogen auf lfd. Nr. 25. – 10) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.7 nach der Wohnsituation

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	27 394	27 555
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	22 769	17 263
Haushalte in 1 000				
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	35 300	18 818	16 482
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	34 894	18 547	16 347
hiervon:				
5	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	19 699	9 725	9 974
6	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	5 647	4 061	1 586
7	Bausparguthaben.....	15 189	6 259	8 929
8	Sparguthaben.....	23 474	11 982	11 492
9	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.....	14 575	6 645	7 930
10	Wertpapiere.....	11 200	4 589	6 612
hiervon:				
11	Aktien.....	5 530	1 952	3 578
12	Rentenwerte.....	1 343	490	853
13	Investmentfonds.....	7 569	3 125	4 444
hiervon:				
14	Aktienfonds.....	4 733	1 887	2 846
15	Immobilienfonds.....	1 993	751	1 242
16	Rentenfonds.....	1 614	643	970
17	Geldmarktfonds.....	781	284	497
18	sonstige Fonds.....	2 087	858	1 229
19	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	2 621	1 032	1 590
20	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	406	271	136
21	Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	8 245	5 095	3 151
22	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	8 125	5 027	3 098
23	keine Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	120	(67)	(52)
24	Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	2 609	2 071	538
25	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	2 468	1 963	505
26	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	141	108	(33)
27	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3/4)}	36 012	19 484	16 528
Nachrichtlich:				
28	Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012.....	10 333	5 887	4 447

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.7 nach der Wohnsituation

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
100 EUR				
29	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	468	256	747
	hiervon:			
30	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	110	56	182
31	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	8	7	11
32	Bausparguthaben.....	32	17	52
33	Sparguthaben.....	70	43	105
34	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	125	74	192
35	Wertpapiere.....	122	58	207
	hiervon:			
36	Aktien.....	39	17	68
37	Rentenwerte.....	15	7	27
38	Investmentfonds.....	55	29	89
	hiervon:			
39	Aktienfonds.....	23	12	37
40	Immobilienfonds.....	11	6	17
41	Rentenfonds.....	7	4	12
42	Geldmarktfonds.....	3	1	5
43	sonstige Fonds.....	11	6	17
44	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	13	5	23
45	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	537	314	789
	hiervon:			
46	Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	224	131	314
47	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	60	38	117
48	Bausparguthaben.....	85	63	100
49	Sparguthaben.....	119	82	157
50	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	343	254	418
51	Wertpapiere.....	437	289	540
	hiervon:			
52	Aktien.....	284	201	329
53	Rentenwerte.....	453	304	538
54	Investmentfonds.....	290	212	345
	hiervon:			
55	Aktienfonds.....	193	145	226
56	Immobilienfonds.....	214	178	236
57	Rentenfonds.....	185	134	219
58	Geldmarktfonds.....	148	95	179
59	sonstige Fonds.....	209	164	240
60	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	200	121	251
61	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	18	18	18
62	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	89	83	100
63	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	5	7	2
64	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	81	84	70
65	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	445	230	728
66	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	494	269	760

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
Haushalte in %				
67	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
68	unter 2 500.....	16,5	25,5	6,3
69	2 500 – 5 000.....	7,8	10,8	4,4
70	5 000 – 10 000.....	10,5	13,0	7,6
71	10 000 – 25 000.....	19,3	20,3	18,1
72	25 000 – 50 000.....	16,9	13,7	20,6
73	50 000 – 100 000.....	14,7	9,8	20,4
74	100 000 – 250 000.....	10,5	5,5	16,3
75	250 000 – 500 000.....	2,7	1,1	4,6
76	500 000 und mehr.....	1,0	(0,4)	1,6
77	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
78	unter 1 500.....	25,4	26,9	22,8
79	1 500 – 2 500.....	8,6	9,3	7,4
80	2 500 – 5 000.....	15,1	15,9	13,7
81	5 000 – 10 000.....	20,1	19,8	20,5
82	10 000 – 15 000.....	11,9	10,9	13,4
83	15 000 – 25 000.....	11,6	10,3	13,6
84	25 000 – 50 000.....	6,2	5,7	7,1
85	50 000 und mehr.....	1,3	(1,1)	(1,5)
86	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
87	unter 1 500.....	11,5	10,9	13,9
88	1 500 – 5 000.....	31,0	29,7	36,0
89	5 000 – 10 000.....	24,8	24,3	26,7
90	10 000 – 20 000.....	25,6	27,4	18,8
91	20 000 und mehr.....	7,1	7,7	(4,6)
92	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁹⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
93	unter 2 500.....	25,0	36,8	11,0
94	2 500 – 5 000.....	6,2	8,0	4,0
95	5 000 – 10 000.....	8,9	10,3	7,2
96	10 000 – 25 000.....	17,0	17,2	16,9
97	25 000 – 50 000.....	15,6	12,3	19,5
98	50 000 – 100 000.....	13,8	8,9	19,5
99	100 000 – 250 000.....	10,1	5,2	15,9
100	250 000 – 500 000.....	2,6	1,0	4,5
101	500 000 und mehr.....	0,9	(0,4)	1,6

1) Auch mietfreie Haushalte. – 2) Versicherungsguthaben von Lebens-, privater Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 3) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 4) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 6) Bezogen auf lfd. Nr. 4. – 7) Bezogen auf lfd. Nr. 22. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 25. – 9) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.8 nach dem Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Geschlecht der Haupteinkommensperson	
			männlich	weiblich
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	34 571	20 378
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	24 214	15 818
Haushalte in 1 000				
3	Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	35 300	21 757	13 543
4	Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	34 894	21 549	13 345
hiervon:				
5	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	19 699	12 787	6 911
6	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	5 647	3 365	2 282
7	Bausparguthaben.....	15 189	10 159	5 029
8	Sparguthaben.....	23 474	14 558	8 916
9	sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.....	14 575	9 774	4 801
10	Wertpapiere.....	11 200	8 044	3 157
hiervon:				
11	Aktien.....	5 530	4 330	1 200
12	Rentenwerte.....	1 343	1 003	340
13	Investmentfonds.....	7 569	5 412	2 157
hiervon:				
14	Aktienfonds.....	4 733	3 557	1 175
15	Immobilienfonds.....	1 993	1 374	619
16	Rentenfonds.....	1 614	1 180	434
17	Geldmarktfonds.....	781	556	225
18	sonstige Fonds.....	2 087	1 447	641
19	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	2 621	1 879	743
20	keine Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	406	208	198
21	Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	8 245	5 208	3 037
22	Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	8 125	5 138	2 988
23	keine Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	120	70	(50)
24	Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	2 609	1 519	1 090
25	Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	2 468	1 446	1 022
26	keine Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	141	73	(68)
27	Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	36 012	22 156	13 856
Nachrichtlich:				
28	Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012.....	10 333	6 391	3 942

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.8 nach dem Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Geschlecht der Haupteinkommensperson	
			männlich	weiblich
100 EUR				
29	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	468	578	299
	hiervon:			
30	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	110	137	69
31	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	8	10	6
32	Bausparguthaben.....	32	39	21
33	Sparguthaben.....	70	81	53
34	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	125	153	83
35	Wertpapiere.....	122	158	67
	hiervon:			
36	Aktien.....	39	53	19
37	Rentenwerte.....	15	19	9
38	Investmentfonds.....	55	69	33
	hiervon:			
39	Aktienfonds.....	23	30	11
40	Immobilienfonds.....	11	13	8
41	Rentenfonds.....	7	9	5
42	Geldmarktfonds.....	3	4	2
43	sonstige Fonds.....	11	13	7
44	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	13	17	7
45	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	537	650	355
	hiervon:			
46	Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	224	260	157
47	an Privatpersonen verliehenes Geld.....	60	71	44
48	Bausparguthaben.....	85	94	67
49	Sparguthaben.....	119	134	94
50	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen...	343	378	272
51	Wertpapiere.....	437	476	337
	hiervon:			
52	Aktien.....	284	294	247
53	Rentenwerte.....	453	469	404
54	Investmentfonds.....	290	310	241
	hiervon:			
55	Aktienfonds.....	193	207	154
56	Immobilienfonds.....	214	224	192
57	Rentenfonds.....	185	191	170
58	Geldmarktfonds.....	148	158	125
59	sonstige Fonds.....	209	221	183
60	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	200	220	150
61	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁴⁾	18	21	14
62	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶⁾	89	97	76
63	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁴⁾	5	5	5
64	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	81	81	83
65	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	445	553	280
66	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁸⁾	494	604	319

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 1.1.2013

2.8 nach dem Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Geschlecht der Haupteinkommensperson	
			männlich	weiblich
Haushalte in %				
67	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁵⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
68	unter 2 500.....	16,5	12,7	22,8
69	2 500 – 5 000.....	7,8	6,3	10,2
70	5 000 – 10 000.....	10,5	9,0	12,8
71	10 000 – 25 000.....	19,3	18,6	20,4
72	25 000 – 50 000.....	16,9	18,5	14,5
73	50 000 – 100 000.....	14,7	17,0	11,2
74	100 000 – 250 000.....	10,5	13,1	6,3
75	250 000 – 500 000.....	2,7	3,6	1,2
76	500 000 und mehr.....	1,0	1,2	(0,5)
77	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁶⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
78	unter 1 500.....	25,4	23,5	28,5
79	1 500 – 2 500.....	8,6	7,9	9,7
80	2 500 – 5 000.....	15,1	14,5	16,1
81	5 000 – 10 000.....	20,1	19,7	20,6
82	10 000 – 15 000.....	11,9	12,9	10,2
83	15 000 – 25 000.....	11,6	12,7	9,6
84	25 000 – 50 000.....	6,2	7,3	4,4
85	50 000 und mehr.....	1,3	1,5	(0,9)
86	Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁷⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
87	unter 1 500.....	11,5	11,2	11,9
88	1 500 – 5 000.....	31,0	32,1	29,4
89	5 000 – 10 000.....	24,8	25,1	24,5
90	10 000 – 20 000.....	25,6	24,8	26,8
91	20 000 und mehr.....	7,1	6,8	(7,4)
92	Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾⁸⁾ von ... bis unter ... EUR	100	100	100
93	unter 2 500.....	25,0	20,9	31,4
94	2 500 – 5 000.....	6,2	4,9	8,2
95	5 000 – 10 000.....	8,9	7,8	10,7
96	10 000 – 25 000.....	17,0	16,3	18,1
97	25 000 – 50 000.....	15,6	16,9	13,4
98	50 000 – 100 000.....	13,8	15,9	10,3
99	100 000 – 250 000.....	10,1	12,6	6,0
100	250 000 – 500 000.....	2,6	3,5	1,2
101	500 000 und mehr.....	0,9	1,2	(0,5)

1) Versicherungsguthaben von Lebens-, privater Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. –

2) Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden. – 3) Einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 4. – 6) Bezogen auf lfd. Nr. 22. –

7) Bezogen auf lfd. Nr. 25. – 8) Bezogen auf lfd. Nr. 27.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

3 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013

3.1 nach der Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	17 647	22 215	7 354	5 784	1 949
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	16 088	13 910	5 029	3 694	1 312
Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	20 561	6 369	7 067	3 377	2 774	974
4	Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	19 699	6 051	6 794	3 249	2 686	919
5	keine Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	862	318	273	128	89	(55)
100 EUR							
6	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ²⁾	110	54	118	174	207	201
7	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben ³⁾	224	143	241	269	285	287
von ... bis unter ... EUR							
8	unter 1 500.....	7	7	7	7	7	(6)
9	1 500 – 2 500.....	20	20	20	20	20	(19)
10	2 500 – 3 500.....	30	30	30	30	30	(30)
11	3 500 – 5 000.....	42	42	42	42	42	(42)
12	5 000 – 7 500.....	62	61	62	63	62	62
13	7 500 – 10 000.....	87	87	87	88	88	(86)
14	10 000 – 15 000.....	124	124	123	124	126	123
15	15 000 – 25 000.....	195	194	193	198	196	194
16	25 000 – 50 000.....	353	354	352	354	351	354
17	50 000 – 100 000.....	686	680	687	693	684	681
18	100 000 und mehr.....	1 702	1 712	1 769	1 746	1 580	(1 407)
Haushalte in %							
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben ³⁾	100	100	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR							
20	unter 1 500.....	14,0	22,0	12,8	9,7	6,2	(7,1)
21	1 500 – 2 500.....	7,4	10,3	7,6	5,2	3,8	(3,8)
22	2 500 – 3 500.....	5,9	7,8	5,9	4,4	4,0	(3,1)
23	3 500 – 5 000.....	7,5	8,4	7,8	7,0	5,6	(5,9)
24	5 000 – 7 500.....	9,3	9,7	9,6	9,1	7,8	8,7
25	7 500 – 10 000.....	7,2	7,0	7,1	7,9	7,2	(6,4)
26	10 000 – 15 000.....	10,4	9,5	10,4	10,6	11,8	10,9
27	15 000 – 25 000.....	12,6	10,0	12,1	14,3	16,9	15,2
28	25 000 – 50 000.....	14,1	9,2	13,6	16,5	21,0	21,5
29	50 000 – 100 000.....	8,3	4,6	8,5	11,0	11,4	12,7
30	100 000 und mehr.....	3,5	1,5	4,5	4,3	4,4	(4,7)

1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 2) Bezogen auf lfd. Nr. 2. –

3) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

3 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013

3.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson							
			Selbstständige ¹⁾	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	darunter	
									Rentner/-innen	Pensionäre/Pensionärinnen
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	2 512	4 955	22 043	5 013	2 191	18 235	13 536	2 811
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	3 134	1 526	13 625	5 945	2 041	13 760	10 740	1 471
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	20 561	2 051	1 132	8 890	3 593	591	4 304	3 369	610
4	Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	19 699	1 966	1 102	8 555	3 448	544	4 084	3 193	591
5	keine Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	862	(85)	(31)	334	145	(47)	220	176	(19)
100 EUR										
6	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ³⁾	110	299	172	139	111	29	44	41	91
7	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben ⁴⁾	224	476	239	221	191	107	148	137	227
von ... bis unter ... EUR										
8	unter 1 500.....	7	(6)	7	7	6	6	7	7	8
9	1 500 – 2 500.....	20	(21)	20	20	20	(19)	20	20	20
10	2 500 – 3 500.....	30	(30)	31	30	30	(29)	30	30	(30)
11	3 500 – 5 000.....	42	(42)	42	42	42	(42)	42	42	(42)
12	5 000 – 7 500.....	62	(62)	62	62	63	(61)	62	62	(61)
13	7 500 – 10 000.....	87	(88)	87	87	88	(86)	87	87	86
14	10 000 – 15 000.....	124	125	125	124	125	(126)	122	122	(122)
15	15 000 – 25 000.....	195	193	195	195	197	(192)	195	194	194
16	25 000 – 50 000.....	353	356	356	350	354	(338)	357	357	359
17	50 000 – 100 000.....	686	700	688	688	665	(683)	681	679	681
18	100 000 und mehr.....	1 702	1 811	1 465	1 626	(1 514)	/	1 807	1 687	(2 242)
Haushalte in %										
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben ⁴⁾	100	100	100	100	100	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR										
20	unter 1 500.....	14,0	(6,2)	8,9	11,8	11,6	28,9	23,5	23,2	15,2
21	1 500 – 2 500.....	7,4	(2,9)	5,7	6,4	7,2	(10,4)	11,7	11,6	11,9
22	2 500 – 3 500.....	5,9	(3,3)	5,0	5,8	4,8	(8,2)	8,0	8,5	(6,9)
23	3 500 – 5 000.....	7,5	(4,8)	5,3	7,3	6,8	(10,1)	9,8	10,5	(7,3)
24	5 000 – 7 500.....	9,3	(6,3)	8,8	9,9	10,2	(8,5)	8,9	9,4	(8,2)
25	7 500 – 10 000.....	7,2	(6,0)	7,5	7,3	6,9	(6,8)	7,6	7,4	8,9
26	10 000 – 15 000.....	10,4	6,9	13,0	11,4	12,4	(8,1)	7,7	8,2	(6,7)
27	15 000 – 25 000.....	12,6	13,8	15,4	13,6	14,5	(8,9)	8,0	7,7	11,2
28	25 000 – 50 000.....	14,1	18,5	17,5	15,1	16,7	(5,9)	8,0	7,3	12,4
29	50 000 – 100 000.....	8,3	18,5	9,8	8,3	7,4	(3,1)	4,4	4,0	7,7
30	100 000 und mehr.....	3,5	12,8	3,1	3,2	(1,3)	/	2,3	2,1	(3,5)

1) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und selbstständige Landwirte bzw. -wirtinnen. – 2) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 3) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

3 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013

3.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							5 000 – 18 000
			unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	4 019	5 171	3 119	8 610	9 783	11 649	8 305	4 114
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	4 893	5 632	3 051	6 571	6 241	6 577	4 276	2 599
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	20 561	1 165	1 970	1 294	3 095	3 450	4 309	3 119	2 020
4	Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	19 699	1 093	1 855	1 188	2 938	3 319	4 170	3 040	1 963
5	keine Angaben zu den Versicherungs- guthaben.....	862	(72)	115	(106)	157	131	139	79	(57)
100 EUR										
6	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ³⁾	110	22	33	46	58	92	140	225	415
7	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben ⁴⁾	224	99	100	117	130	172	221	317	550
von ... bis unter ... EUR										
8	unter 1 500.....	7	6	7	7	7	7	7	7	(7)
9	1 500 – 2 500.....	20	19	20	20	20	20	20	20	(20)
10	2 500 – 3 500.....	30	(30)	30	30	30	30	30	31	(30)
11	3 500 – 5 000.....	42	(41)	42	42	42	42	42	42	(43)
12	5 000 – 7 500.....	62	(62)	60	62	62	62	62	62	63
13	7 500 – 10 000.....	87	(87)	87	(86)	87	87	88	88	87
14	10 000 – 15 000.....	124	(120)	125	126	123	124	124	124	125
15	15 000 – 25 000.....	195	(200)	192	192	194	193	196	196	196
16	25 000 – 50 000.....	353	(346)	353	(343)	349	351	352	352	360
17	50 000 – 100 000.....	686	(725)	(660)	(668)	661	664	679	692	707
18	100 000 und mehr.....	1 702	/	/	/	(1 790)	(1 772)	1 536	1 580	1 824
Haushalte in %										
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben ⁴⁾	100	100	100	100	100	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR										
20	unter 1 500.....	14,0	38,1	28,4	23,0	17,5	12,6	9,3	5,0	(2,7)
21	1 500 – 2 500.....	7,4	12,8	13,6	9,0	9,8	8,0	5,8	3,6	(2,1)
22	2 500 – 3 500.....	5,9	(6,2)	8,3	8,9	8,7	6,2	5,0	3,8	(2,0)
23	3 500 – 5 000.....	7,5	(8,3)	8,7	10,3	9,4	9,6	6,7	5,3	(2,6)
24	5 000 – 7 500.....	9,3	(7,2)	8,9	11,6	11,4	11,2	9,7	7,8	4,5
25	7 500 – 10 000.....	7,2	(4,2)	6,9	(7,8)	7,9	8,6	8,0	6,7	4,6
26	10 000 – 15 000.....	10,4	(6,9)	7,9	8,7	11,1	11,0	11,9	11,4	8,8
27	15 000 – 25 000.....	12,6	(6,5)	7,1	9,3	10,4	13,0	15,6	15,9	14,6
28	25 000 – 50 000.....	14,1	(4,6)	6,8	(7,6)	9,3	12,7	17,1	21,3	22,1
29	50 000 – 100 000.....	8,3	(4,2)	(2,8)	(2,8)	3,7	5,5	8,3	13,8	20,9
30	100 000 und mehr.....	3,5	/	/	/	(0,9)	(1,7)	2,6	5,4	15,0

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen. – 2) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 3) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

3 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013

3.4 nach dem Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis unter ... Jahren							80 und mehr
			18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 – 80	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	1 343	7 051	8 619	12 922	10 928	4 123	7 904	2 059
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	1 889	5 512	6 940	7 884	6 591	2 408	6 938	1 869
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	20 561	555	3 056	4 565	5 026	3 772	840	2 252	495
4	Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	19 699	520	2 858	4 391	4 847	3 686	811	2 131	454
5	keine Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	862	/	198	173	179	87	(29)	121	(41)
100 EUR										
6	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ²⁾	110	9	38	106	182	225	77	40	34
7	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben ³⁾	224	32	74	168	296	402	228	129	140
von ... bis unter ... EUR										
8	unter 1 500.....	7	5	7	7	7	6	6	8	(8)
9	1 500 – 2 500.....	20	(19)	20	20	20	19	20	20	(20)
10	2 500 – 3 500.....	30	(29)	30	30	30	30	(30)	30	(30)
11	3 500 – 5 000.....	42	(43)	42	42	42	42	(42)	42	(42)
12	5 000 – 7 500.....	62	/	61	62	62	62	63	61	(62)
13	7 500 – 10 000.....	87	/	86	88	88	87	87	87	(87)
14	10 000 – 15 000.....	124	/	124	125	123	125	122	122	(123)
15	15 000 – 25 000.....	195	/	190	195	195	198	193	191	(194)
16	25 000 – 50 000.....	353	/	325	342	356	359	349	358	(355)
17	50 000 – 100 000.....	686	/	(674)	655	689	700	658	(669)	/
18	100 000 und mehr.....	1 702	-	/	(1 422)	1 589	1 736	(1 946)	(1 865)	/
Haushalte in %										
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben ³⁾	100	100	100	100	100	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR										
20	unter 1 500.....	14,0	54,9	23,6	9,1	7,6	7,8	21,6	22,9	(14,9)
21	1 500 – 2 500.....	7,4	(14,5)	11,9	5,9	4,5	3,9	7,9	13,7	(11,8)
22	2 500 – 3 500.....	5,9	(8,3)	10,4	5,4	3,8	2,7	(4,6)	9,1	(13,1)
23	3 500 – 5 000.....	7,5	(8,0)	11,5	8,5	4,8	3,8	(7,1)	11,2	(13,2)
24	5 000 – 7 500.....	9,3	/	13,3	11,2	7,5	6,3	7,2	10,1	(11,2)
25	7 500 – 10 000.....	7,2	/	8,4	8,5	6,6	5,4	6,6	8,1	(10,3)
26	10 000 – 15 000.....	10,4	/	9,2	14,2	10,6	9,8	9,9	6,8	(8,8)
27	15 000 – 25 000.....	12,6	/	6,9	16,6	16,1	13,7	10,6	6,4	(7,5)
28	25 000 – 50 000.....	14,1	/	3,6	14,6	21,1	20,6	12,1	6,3	(4,5)
29	50 000 – 100 000.....	8,3	/	(0,9)	5,1	12,9	16,6	8,1	(3,2)	/
30	100 000 und mehr.....	3,5	-	/	(1,0)	4,6	9,2	(4,2)	(2,1)	/

1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 2) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 3) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

3 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013

3.5 nach dem Haushaltstyp

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ²⁾	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	17 647	6 756	10 891	1 850	27 626	19 185	8 441	7 826
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	16 088	6 309	9 779	1 282	17 073	11 538	5 536	5 588
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. ⁴⁾	20 561	6 369	2 452	3 917	646	9 977	5 880	4 097	3 568
4	Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	19 699	6 051	2 362	3 689	579	9 644	5 695	3 949	3 424
5	keine Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	862	318	(90)	228	(67)	333	185	149	144
100 EUR										
6	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ⁵⁾	110	54	64	47	46	139	129	159	201
7	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben ⁶⁾	224	143	171	125	101	245	261	222	327
von ... bis unter ... EUR										
8	unter 1 500.....	7	7	6	7	6	7	7	7	7
9	1 500 – 2 500.....	20	20	20	19	20	20	20	20	20
10	2 500 – 3 500.....	30	30	30	30	(30)	30	30	30	30
11	3 500 – 5 000.....	42	42	42	42	(42)	42	42	43	42
12	5 000 – 7 500.....	62	61	62	61	63	62	62	62	62
13	7 500 – 10 000.....	87	87	87	87	(86)	88	87	88	87
14	10 000 – 15 000.....	124	124	125	123	(124)	124	123	125	124
15	15 000 – 25 000.....	195	194	194	195	193	194	193	196	197
16	25 000 – 50 000.....	353	354	362	347	(331)	350	354	346	359
17	50 000 – 100 000.....	686	680	683	678	(706)	683	688	673	695
18	100 000 und mehr.....	1 702	1 712	(1 666)	(1 785)	/	1 765	1 774	1 736	1 585
Haushalte in %										
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben ⁶⁾	100	100	100	100	100	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR										
20	unter 1 500.....	14,0	22,0	20,1	23,2	23,0	10,3	11,5	8,5	8,6
21	1 500 – 2 500.....	7,4	10,3	9,2	11,1	12,1	6,2	7,2	4,7	4,6
22	2 500 – 3 500.....	5,9	7,8	6,6	8,6	(8,9)	5,2	5,6	4,5	3,8
23	3 500 – 5 000.....	7,5	8,4	8,0	8,6	(9,7)	7,4	7,8	6,9	5,7
24	5 000 – 7 500.....	9,3	9,7	9,6	9,7	12,9	9,4	9,3	9,7	7,4
25	7 500 – 10 000.....	7,2	7,0	7,0	6,9	(6,8)	7,7	7,1	8,5	6,3
26	10 000 – 15 000.....	10,4	9,5	9,8	9,2	(7,9)	11,4	10,5	12,7	9,4
27	15 000 – 25 000.....	12,6	10,0	11,0	9,4	9,3	14,1	12,3	16,6	13,6
28	25 000 – 50 000.....	14,1	9,2	10,8	8,2	(6,3)	15,7	14,3	17,8	19,6
29	50 000 – 100 000.....	8,3	4,6	5,4	4,1	(2,6)	8,7	9,3	7,9	14,7
30	100 000 und mehr.....	3,5	1,5	(2,4)	(1,0)	/	4,0	5,1	2,3	6,4

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. – 2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen. – 3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw. – 4) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 6) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

3 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013

3.6 nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	1 850	1 277	573	8 441	3 460	3 789	1 192
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	1 282	925	357	5 536	2 317	2 421	798
Haushalte in 1 000									
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. ³⁾	20 561	646	447	200	4 097	1 636	1 854	607
4	Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	19 699	579	404	175	3 949	1 574	1 795	580
5	keine Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	862	(67)	(43)	(24)	149	(62)	(59)	(28)
100 EUR									
6	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ⁴⁾	110	46	41	58	159	141	169	176
7	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben ⁵⁾	224	101	94	118	222	208	229	243
von ... bis unter ... EUR									
8	unter 1 500.....	7	6	6	(7)	7	7	7	(6)
9	1 500 – 2 500.....	20	20	(19)	(20)	20	20	20	(19)
10	2 500 – 3 500.....	30	(30)	(30)	(30)	30	30	30	(30)
11	3 500 – 5 000.....	42	(42)	(41)	(43)	43	43	42	(42)
12	5 000 – 7 500.....	62	63	(62)	(65)	62	62	61	(62)
13	7 500 – 10 000.....	87	(86)	(87)	/	88	88	88	(86)
14	10 000 – 15 000.....	124	(124)	(122)	(129)	125	124	126	122
15	15 000 – 25 000.....	195	193	(188)	(203)	196	196	196	194
16	25 000 – 50 000.....	353	(331)	(330)	(332)	346	348	344	346
17	50 000 – 100 000.....	686	(706)	/	/	673	678	669	(673)
18	100 000 und mehr.....	1 702	/	/	/	1 736	(2 416)	(1 468)	(1 263)
Haushalte in %									
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben ⁵⁾	100	100	100	100	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR									
20	unter 1 500.....	14,0	23,0	25,2	(17,8)	8,5	11,0	6,8	(6,8)
21	1 500 – 2 500.....	7,4	12,1	(11,9)	(12,4)	4,7	6,0	3,8	(3,8)
22	2 500 – 3 500.....	5,9	(8,9)	(9,7)	(7,2)	4,5	5,2	4,4	(2,7)
23	3 500 – 5 000.....	7,5	(9,7)	(8,0)	(13,8)	6,9	7,8	6,2	(6,5)
24	5 000 – 7 500.....	9,3	12,9	(13,5)	(11,7)	9,7	10,7	8,6	(10,4)
25	7 500 – 10 000.....	7,2	(6,8)	(6,7)	/	8,5	9,5	7,8	(7,7)
26	10 000 – 15 000.....	10,4	(7,9)	(7,8)	(8,3)	12,7	12,1	13,6	11,8
27	15 000 – 25 000.....	12,6	9,3	(9,1)	(9,8)	16,6	14,4	18,3	16,9
28	25 000 – 50 000.....	14,1	(6,3)	(6,1)	(6,9)	17,8	14,5	19,8	20,6
29	50 000 – 100 000.....	8,3	(2,6)	/	/	7,9	6,7	8,3	(9,6)
30	100 000 und mehr.....	3,5	/	/	/	2,3	(1,9)	(2,4)	(3,3)

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. – 2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen. – 3) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

3 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013

3.7 nach der Wohnsituation

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	27 394	27 555
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	22 769	17 263
Haushalte in 1 000				
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. ²⁾	20 561	10 262	10 299
4	Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	19 699	9 725	9 974
5	keine Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	862	538	325
100 EUR				
6	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ³⁾	110	56	182
7	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben ⁴⁾	224	131	314
von ... bis unter ... EUR				
8	unter 1 500.....	7	7	7
9	1 500 – 2 500.....	20	20	20
10	2 500 – 3 500.....	30	30	30
11	3 500 – 5 000.....	42	42	42
12	5 000 – 7 500.....	62	61	62
13	7 500 – 10 000.....	87	87	87
14	10 000 – 15 000.....	124	124	124
15	15 000 – 25 000.....	195	193	196
16	25 000 – 50 000.....	353	348	355
17	50 000 – 100 000.....	686	671	690
18	100 000 und mehr.....	1 702	1 789	1 685
Haushalte in %				
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben ⁴⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
20	unter 1 500.....	14,0	21,3	6,8
21	1 500 – 2 500.....	7,4	10,1	4,7
22	2 500 – 3 500.....	5,9	7,9	3,9
23	3 500 – 5 000.....	7,5	9,3	5,7
24	5 000 – 7 500.....	9,3	10,5	8,0
25	7 500 – 10 000.....	7,2	7,6	6,7
26	10 000 – 15 000.....	10,4	9,8	11,0
27	15 000 – 25 000.....	12,6	10,1	15,1
28	25 000 – 50 000.....	14,1	8,4	19,7
29	50 000 – 100 000.....	8,3	3,8	12,7
30	100 000 und mehr.....	3,5	1,2	5,8

1) Auch mietfreie Haushalte. – 2) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. –

3) Bezogen auf lfd. Nr. 2. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

3 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen am 1.1.2013

3.8 nach dem Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Geschlecht der Haupteinkommensperson	
			männlich	weiblich
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	34 571	20 378
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	24 214	15 818
Haushalte in 1 000				
3	Haushalte mit Lebensversicherungen u. Ä. ¹⁾	20 561	13 239	7 322
4	Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	19 699	12 787	6 911
5	keine Angaben zu den Versicherungsguthaben.....	862	452	411
100 EUR				
6	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ²⁾	110	137	69
7	Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben ³⁾	224	260	157
von ... bis unter ... EUR				
8	unter 1 500.....	7	7	7
9	1 500 – 2 500.....	20	20	20
10	2 500 – 3 500.....	30	30	30
11	3 500 – 5 000.....	42	42	42
12	5 000 – 7 500.....	62	62	61
13	7 500 – 10 000.....	87	88	87
14	10 000 – 15 000.....	124	124	124
15	15 000 – 25 000.....	195	195	194
16	25 000 – 50 000.....	353	355	347
17	50 000 – 100 000.....	686	687	683
18	100 000 und mehr.....	1 702	1 703	1 698
Haushalte in %				
19	Haushalte mit Angaben zu den Versicherungsguthaben ³⁾	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
20	unter 1 500.....	14,0	11,2	19,0
21	1 500 – 2 500.....	7,4	6,2	9,6
22	2 500 – 3 500.....	5,9	5,0	7,4
23	3 500 – 5 000.....	7,5	6,9	8,5
24	5 000 – 7 500.....	9,3	8,9	9,9
25	7 500 – 10 000.....	7,2	7,1	7,3
26	10 000 – 15 000.....	10,4	10,6	9,9
27	15 000 – 25 000.....	12,6	13,6	10,8
28	25 000 – 50 000.....	14,1	16,1	10,4
29	50 000 – 100 000.....	8,3	9,9	5,4
30	100 000 und mehr.....	3,5	4,5	1,7

1) Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr. – 2) Bezogen auf lfd. Nr. 2. –

3) Bezogen auf lfd. Nr. 4.

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.1 nach der Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	17 647	22 215	7 354	5 784	1 949
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	16 088	13 910	5 029	3 694	1 312
Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz.....	19 015	4 656	7 561	3 083	2 716	999
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	18 912	4 623	7 519	3 075	2 707	990
	hiervon:						
5	unbebaute Grundstücke.....	1 573	311	665	273	230	94
6	Einfamilienhäuser.....	12 051	2 083	4 926	2 189	2 057	795
7	Zweifamilienhäuser.....	2 140	418	890	385	328	120
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	786	195	310	118	102	(60)
9	Eigentumswohnungen.....	5 513	2 089	2 050	704	517	153
10	sonstige Gebäude.....	1 210	261	554	177	147	72
11	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	102	(34)	(42)	/	/	/
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ¹⁾ von ... bis unter ... EUR	14 117	3 375	5 730	2 282	2 007	723
13	unter 5 000.....	1 199	354	535	174	104	(31)
14	5 000 – 7 500.....	730	193	287	132	93	(25)
15	7 500 – 10 000.....	677	225	253	95	85	(18)
16	10 000 – 15 000.....	1 474	525	566	205	138	(40)
17	15 000 – 20 000.....	1 509	412	620	225	187	(65)
18	20 000 – 25 000.....	1 350	318	553	220	191	68
19	25 000 – 30 000.....	1 226	241	505	195	215	71
20	30 000 – 40 000.....	1 769	312	710	298	323	124
21	40 000 – 50 000.....	956	163	414	154	163	63
22	50 000 – 75 000.....	1 234	266	542	187	163	77
23	75 000 – 100 000.....	606	124	258	102	81	(41)
24	100 000 und mehr.....	1 387	241	486	296	264	99
25	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Einheitswertes.....	4 898	1 281	1 831	801	709	277
26	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ²⁾ von ... bis unter ... EUR	17 008	3 975	6 780	2 836	2 502	915
27	unter 50 000.....	902	366	381	94	(46)	(15)
28	50 000 – 100 000.....	2 232	948	833	266	148	(37)
29	100 000 – 150 000.....	2 726	798	1 143	420	274	91
30	150 000 – 200 000.....	2 878	609	1 115	543	467	144
31	200 000 – 250 000.....	2 243	379	906	423	394	141
32	250 000 – 375 000.....	3 528	530	1 370	642	727	259
33	375 000 – 500 000.....	1 080	151	441	201	201	86
34	500 000 – 1 000 000.....	1 133	152	469	186	208	119
35	1 000 000 und mehr.....	287	(43)	122	(61)	(36)	(24)
36	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes.....	2 006	681	781	247	214	84

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.1 nach der Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
37	Haushalte mit Restschuld ³⁾	10 208	1 922	3 298	2 118	2 098	772
38	Angaben zur Höhe der Restschuld..... von ... bis unter ... EUR	9 771	1 813	3 129	2 046	2 033	751
39	unter 2 500.....	203	(59)	81	(28)	(27)	/
40	2 500 – 5 000.....	206	(51)	93	(33)	(21)	/
41	5 000 – 10 000.....	353	100	139	65	(34)	/
42	10 000 – 15 000.....	401	95	165	74	(53)	/
43	15 000 – 20 000.....	335	81	145	(54)	(35)	(19)
44	20 000 – 25 000.....	350	93	118	73	(52)	(15)
45	25 000 – 50 000.....	1 543	403	548	267	255	69
46	50 000 – 75 000.....	1 467	339	447	298	287	96
47	75 000 – 100 000.....	1 143	205	341	266	245	86
48	100 000 – 250 000.....	3 102	324	838	748	859	333
49	250 000 und mehr.....	668	(62)	214	139	164	89
50	keine Angaben zur Höhe der Restschuld.....	437	109	169	72	65	(21)
100 EUR							
Durchschnittswert je Haushalt ⁴⁾							
51	Einheitswert ¹⁾	157	74	178	229	282	323
52	Verkehrswert ²⁾	1 036	461	1 207	1 469	1 884	2 228
53	Restschuld ³⁾	248	81	212	445	649	782
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der							
54	Einheitswertes ¹⁾	445	352	432	505	519	586
55	Verkehrswertes ²⁾	2 439	1 867	2 476	2 605	2 782	3 193
56	Restschuld ³⁾	1 014	718	942	1 093	1 180	1 367
Haushalte in %							
57	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz ⁴⁾	47,5	28,9	54,4	61,3	73,5	76,2
58	Haushalte mit Restschuld ³⁾⁴⁾	25,5	11,9	23,7	42,1	56,8	58,9

1) Stand: Letzter Einheitswertbescheid. – 2) Geschätzte Werte. – 3) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson							darunter	
			Selbstständige ¹⁾	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	Rentner/-innen	Pensionäre/Pensionärinnen	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	2 512	4 955	22 043	5 013	2 191	18 235	13 536	2 811	
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	3 134	1 526	13 625	5 945	2 041	13 760	10 740	1 471	
Haushalte in 1 000											
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz.....	19 015	2 055	944	6 286	2 938	259	6 532	5 266	1 092	
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	18 912	2 044	942	6 262	2 922	253	6 489	5 230	1 087	
hiervon:											
5	unbebaute Grundstücke.....	1 573	245	76	502	224	/	512	391	106	
6	Einfamilienhäuser.....	12 051	1 317	650	4 027	1 958	146	3 952	3 116	742	
7	Zweifamilienhäuser.....	2 140	325	97	600	342	(16)	760	617	134	
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	786	179	29	223	(90)	/	256	194	(51)	
9	Eigentumswohnungen.....	5 513	678	277	1 918	610	78	1 952	1 543	341	
10	sonstige Gebäude.....	1 210	235	34	308	166	(20)	447	384	53	
11	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	102	/	/	(24)	/	/	(44)	(36)	/	
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ²⁾ von ... bis unter ... EUR	14 117	1 481	764	4 683	2 084	174	4 930	3 907	901	
13	unter 5 000.....	1 199	(84)	40	349	252	(27)	447	405	(31)	
14	5 000 – 7 500.....	730	(61)	38	247	153	(25)	206	182	(19)	
15	7 500 – 10 000.....	677	(55)	32	212	116	/	246	209	(29)	
16	10 000 – 15 000.....	1 474	130	76	488	227	(16)	536	437	82	
17	15 000 – 20 000.....	1 509	140	75	498	224	(18)	554	437	100	
18	20 000 – 25 000.....	1 350	(101)	80	452	179	(15)	523	415	98	
19	25 000 – 30 000.....	1 226	119	70	416	177	/	437	328	104	
20	30 000 – 40 000.....	1 769	172	124	625	202	(16)	631	482	131	
21	40 000 – 50 000.....	956	(111)	54	296	106	/	378	283	86	
22	50 000 – 75 000.....	1 234	161	64	377	133	/	489	366	114	
23	75 000 – 100 000.....	606	(90)	32	191	(102)	/	187	142	(41)	
24	100 000 und mehr.....	1 387	258	77	533	211	/	297	221	66	
25	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Einheitswertes.....	4 898	574	181	1 603	853	84	1 602	1 359	191	
26	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ³⁾ von ... bis unter ... EUR	17 008	1 886	887	5 834	2 613	216	5 572	4 442	990	
27	unter 50 000.....	902	(58)	(17)	208	177	(33)	409	373	(23)	
28	50 000 – 100 000.....	2 232	170	57	639	451	(67)	847	743	73	
29	100 000 – 150 000.....	2 726	176	109	946	503	(52)	941	784	127	
30	150 000 – 200 000.....	2 878	229	166	1 020	516	(21)	926	741	164	
31	200 000 – 250 000.....	2 243	229	154	825	326	(15)	695	535	144	
32	250 000 – 375 000.....	3 528	431	248	1 354	461	(21)	1 014	744	251	
33	375 000 – 500 000.....	1 080	186	69	395	(101)	/	324	241	79	
34	500 000 – 1 000 000.....	1 133	289	57	381	(67)	/	337	226	106	
35	1 000 000 und mehr.....	287	(118)	(10)	67	/	/	79	(53)	(22)	
36	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes.....	2 006	168	57	453	325	(43)	960	824	103	

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson							darunter	
			Selbstständige ¹⁾	Beamte/Beamtinnen	Angestellte	Arbeiter/-innen	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	Rentner/-innen	Pensionäre/Pensionärinnen	
37	Haushalte mit Restschuld ⁴⁾	10 208	1 324	702	4 438	1 882	114	1 747	1 306	393	
38	Angaben zur Höhe der Restschuld..... von ... bis unter ... EUR	9 771	1 273	681	4 307	1 807	108	1 595	1 185	366	
39	unter 2 500.....	203	/	(10)	56	(35)	/	77	(67)	/	
40	2 500 – 5 000.....	206	/	(8)	53	(42)	/	84	(68)	(13)	
41	5 000 – 10 000.....	353	(33)	(15)	103	(73)	/	124	95	(27)	
42	10 000 – 15 000.....	401	(39)	(14)	134	(69)	/	137	110	(24)	
43	15 000 – 20 000.....	335	(45)	(12)	115	(58)	/	100	78	(18)	
44	20 000 – 25 000.....	350	(45)	(14)	123	(77)	/	89	(62)	(24)	
45	25 000 – 50 000.....	1 543	162	85	589	329	(22)	356	274	74	
46	50 000 – 75 000.....	1 467	183	81	633	305	(20)	244	164	70	
47	75 000 – 100 000.....	1 143	136	79	563	231	/	118	85	(31)	
48	100 000 – 250 000.....	3 102	411	306	1 617	540	(15)	212	144	60	
49	250 000 und mehr.....	668	185	57	321	(49)	/	(53)	(37)	(15)	
50	keine Angaben zur Höhe der Restschuld.....	437	(50)	(21)	131	(75)	/	153	121	(27)	
100 EUR											
Durchschnittswert je Haushalt ⁵⁾											
51	Einheitswert ²⁾	157	341	241	158	144	24	130	126	266	
52	Verkehrswert ³⁾	1 036	2 245	1 532	1 054	814	147	916	874	1 980	
53	Restschuld ⁴⁾	248	576	533	350	249	32	71	62	189	
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der											
54	Einheitswertes ²⁾	445	722	481	458	411	286	364	347	434	
55	Verkehrswertes ³⁾	2 439	3 730	2 635	2 463	1 851	1 384	2 262	2 113	2 943	
56	Restschuld ⁴⁾	1 014	1 418	1 195	1 109	820	598	609	558	761	
Haushalte in %											
57	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz ⁵⁾	47,5	65,6	61,9	46,1	49,4	12,7	47,5	49,0	74,3	
58	Haushalte mit Restschuld ⁴⁾⁵⁾	25,5	42,2	46,0	32,6	31,7	5,6	12,7	12,2	26,7	

1) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und selbständige Landwirte bzw. -wirtinnen. – 2) Stand: Letzter Einheitswertbescheid. – 3) Geschätzte Werte. – 4) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
			1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	4 019	5 171	3 119	8 610	9 783
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	4 893	5 632	3 051	6 571	6 241	6 577	4 276	2 599
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz.....	19 015	763	1 366	1 001	2 575	3 282	4 287	3 296	2 274
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	18 912	749	1 351	996	2 557	3 266	4 270	3 289	2 263
hiervon:										
5	unbebaute Grundstücke.....	1 573	(51)	(102)	(83)	163	229	368	308	241
6	Einfamilienhäuser.....	12 051	398	725	514	1 427	2 038	2 877	2 293	1 657
7	Zweifamilienhäuser.....	2 140	(43)	123	103	284	356	485	395	301
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	786	/	(36)	(33)	85	104	154	143	191
9	Eigentumswohnungen.....	5 513	257	451	351	771	847	1 052	927	840
10	sonstige Gebäude.....	1 210	(60)	(87)	(52)	160	220	260	186	155
11	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	102	/	/	/	(19)	(16)	(17)	/	/
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ²⁾ von ... bis unter ... EUR	14 117	496	973	693	1 844	2 416	3 240	2 553	1 773
13	unter 5 000.....	1 199	(68)	166	92	232	233	232	124	(52)
14	5 000 – 7 500.....	730	(48)	(56)	(40)	117	132	163	117	(51)
15	7 500 – 10 000.....	677	(55)	(61)	(48)	107	130	135	87	(50)
16	10 000 – 15 000.....	1 474	(77)	148	(88)	256	289	316	188	105
17	15 000 – 20 000.....	1 509	(45)	120	(88)	221	257	374	275	119
18	20 000 – 25 000.....	1 350	(41)	(90)	(68)	162	228	343	265	142
19	25 000 – 30 000.....	1 226	/	(65)	(49)	145	227	296	252	159
20	30 000 – 40 000.....	1 769	(30)	(76)	(76)	188	289	440	392	253
21	40 000 – 50 000.....	956	/	(35)	(28)	103	160	206	206	183
22	50 000 – 75 000.....	1 234	(34)	(70)	(52)	146	179	279	240	216
23	75 000 – 100 000.....	606	/	(34)	(25)	(67)	105	129	103	114
24	100 000 und mehr.....	1 387	/	(54)	(39)	98	185	326	304	330
25	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Einheitswertes.....	4 898	267	392	308	732	866	1 047	743	500
26	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ³⁾ von ... bis unter ... EUR	17 008	594	1 136	836	2 220	2 902	3 942	3 075	2 160
27	unter 50 000.....	902	(97)	171	(84)	176	172	134	(49)	(17)
28	50 000 – 100 000.....	2 232	202	336	221	474	438	341	169	(38)
29	100 000 – 150 000.....	2 726	(101)	233	177	529	579	669	310	114
30	150 000 – 200 000.....	2 878	(90)	157	137	365	598	800	520	199
31	200 000 – 250 000.....	2 243	(47)	(100)	(65)	270	402	628	485	235
32	250 000 – 375 000.....	3 528	(39)	(86)	101	285	505	914	932	631
33	375 000 – 500 000.....	1 080	/	(31)	/	(63)	106	230	296	313
34	500 000 – 1 000 000.....	1 133	/	/	/	(51)	89	188	264	456
35	1 000 000 und mehr.....	287	/	/	/	/	/	(37)	(51)	156
36	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes.....	2 006	169	229	165	355	380	345	221	114

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
37	Haushalte mit Restschuld ⁴⁾	10 208	202	430	356	993	1 617	2 631	2 266	1 649
38	Angaben zur Höhe der Restschuld..... von ... bis unter ... EUR	9 771	180	397	334	947	1 531	2 532	2 185	1 603
39	unter 2 500.....	203	/	/	/	(38)	(39)	(38)	(25)	(16)
40	2 500 – 5 000.....	206	/	/	/	(27)	(50)	(37)	(33)	/
41	5 000 – 10 000.....	353	/	(42)	/	(44)	67	80	58	(32)
42	10 000 – 15 000.....	401	/	(27)	(29)	(60)	72	95	58	(37)
43	15 000 – 20 000.....	335	/	(28)	/	(43)	73	75	52	(30)
44	20 000 – 25 000.....	350	/	(30)	(24)	(38)	57	88	58	(33)
45	25 000 – 50 000.....	1 543	(44)	(105)	(76)	217	296	399	257	140
46	50 000 – 75 000.....	1 467	/	(59)	(60)	190	252	395	298	180
47	75 000 – 100 000.....	1 143	/	(31)	(37)	117	200	337	262	134
48	100 000 – 250 000.....	3 102	/	(35)	(33)	164	397	902	904	641
49	250 000 und mehr.....	668	/	/	/	/	(29)	84	179	350
50	keine Angaben zur Höhe der Restschuld.....	437	/	(33)	/	(46)	86	100	81	(45)
100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ⁵⁾										
51	Einheitswert ²⁾	157	31	49	71	89	142	219	296	530
52	Verkehrswert ³⁾	1 036	153	285	437	559	887	1 392	2 079	3 801
53	Restschuld ⁴⁾	248	15	32	57	88	182	357	600	1 073
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der										
54	Einheitswertes ²⁾	445	303	284	314	317	367	444	496	777
55	Verkehrswertes ³⁾	2 439	1 262	1 411	1 595	1 654	1 907	2 322	2 891	4 574
56	Restschuld ⁴⁾	1 014	398	447	523	613	743	927	1 175	1 739
Haushalte in %										
57	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz ⁵⁾	47,5	15,6	24,2	32,8	39,2	52,6	65,2	77,1	87,5
58	Haushalte mit Restschuld ⁴⁾⁵⁾	25,5	4,1	7,6	11,7	15,1	25,9	40,0	53,0	63,4

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen. – 2) Stand: Letzter Einheitswertbescheid. – 3) Geschätzte Werte. – 4) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.4 nach dem Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis unter ... Jahren							80 und mehr
			18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 – 80	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	1 343	7 051	8 619	12 922	10 928	4 123	7 904	2 059
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	1 889	5 512	6 940	7 884	6 591	2 408	6 938	1 869
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz.....	19 015	(104)	1 130	3 463	4 418	3 816	1 297	3 895	891
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	18 912	(101)	1 122	3 453	4 399	3 791	1 296	3 866	885
hiervon:										
5	unbebaute Grundstücke.....	1 573	/	129	281	320	343	112	302	(70)
6	Einfamilienhäuser.....	12 051	(55)	639	2 300	2 905	2 449	781	2 364	559
7	Zweifamilienhäuser.....	2 140	/	102	332	497	467	164	465	104
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	786	–	(31)	131	172	200	54	156	(41)
9	Eigentumswohnungen.....	5 513	/	337	922	1 260	1 141	433	1 166	223
10	sonstige Gebäude.....	1 210	/	(61)	187	278	248	90	294	(45)
11	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	102	/	/	/	(19)	(24)	/	(30)	/
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ¹⁾ von ... bis unter ... EUR	14 117	(73)	772	2 534	3 257	2 885	987	2 957	653
13	unter 5 000.....	1 199	/	77	210	258	230	80	271	(60)
14	5 000 – 7 500.....	730	/	(43)	127	209	163	(36)	111	(32)
15	7 500 – 10 000.....	677	/	(41)	111	165	130	(48)	139	(41)
16	10 000 – 15 000.....	1 474	/	98	233	351	292	103	316	(70)
17	15 000 – 20 000.....	1 509	/	109	254	328	305	112	318	(75)
18	20 000 – 25 000.....	1 350	/	(66)	237	290	276	103	319	(55)
19	25 000 – 30 000.....	1 226	/	(54)	222	290	241	96	268	(54)
20	30 000 – 40 000.....	1 769	/	(62)	346	413	348	125	378	83
21	40 000 – 50 000.....	956	–	(33)	165	205	200	65	237	(51)
22	50 000 – 75 000.....	1 234	/	(48)	198	253	263	90	309	(72)
23	75 000 – 100 000.....	606	/	(27)	107	139	151	(48)	112	(21)
24	100 000 und mehr.....	1 387	/	114	322	357	287	81	179	(40)
25	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Einheitswertes.....	4 898	/	358	929	1 161	931	311	938	238
26	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ²⁾ von ... bis unter ... EUR	17 008	(88)	1 038	3 232	4 038	3 417	1 154	3 336	706
27	unter 50 000.....	902	/	(63)	116	176	176	70	244	(43)
28	50 000 – 100 000.....	2 232	/	148	324	501	494	161	453	123
29	100 000 – 150 000.....	2 726	/	188	498	627	534	182	554	125
30	150 000 – 200 000.....	2 878	/	185	577	706	537	179	564	122
31	200 000 – 250 000.....	2 243	/	156	457	540	436	146	407	95
32	250 000 – 375 000.....	3 528	/	191	782	879	699	230	627	114
33	375 000 – 500 000.....	1 080	/	(56)	214	269	218	75	199	(45)
34	500 000 – 1 000 000.....	1 133	/	(39)	220	281	246	85	229	(31)
35	1 000 000 und mehr.....	287	–	/	(45)	(58)	77	(27)	(60)	/
36	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes.....	2 006	/	92	231	380	399	143	559	185

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.4 nach dem Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis unter ... Jahren							
			18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 70	70 – 80	80 und mehr
37	Haushalte mit Restschuld ³⁾	10 208	(41)	851	2 785	3 003	1 940	474	996	117
38	Angaben zur Höhe der Restschuld..... von ... bis unter ... EUR	9 771	(38)	830	2 712	2 903	1 835	447	902	103
39	unter 2 500.....	203	/	/	(22)	(56)	49	(21)	(37)	/
40	2 500 – 5 000.....	206	–	/	(26)	(45)	50	(20)	(50)	/
41	5 000 – 10 000.....	353	/	/	(35)	92	102	(27)	(80)	/
42	10 000 – 15 000.....	401	/	/	(56)	101	95	(37)	84	/
43	15 000 – 20 000.....	335	/	/	(48)	88	94	(24)	(56)	/
44	20 000 – 25 000.....	350	–	/	(50)	105	100	(22)	(51)	/
45	25 000 – 50 000.....	1 543	/	(67)	296	493	366	98	197	(23)
46	50 000 – 75 000.....	1 467	/	107	355	490	296	67	125	/
47	75 000 – 100 000.....	1 143	/	94	345	380	208	(38)	(68)	/
48	100 000 – 250 000.....	3 102	/	414	1 222	868	382	72	122	/
49	250 000 und mehr.....	668	–	77	255	185	92	(22)	(33)	/
50	keine Angaben zur Höhe der Restschuld.....	437	/	(20)	(73)	100	105	(27)	94	/
100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ⁴⁾										
51	Einheitswert ¹⁾	157	(13)	82	182	193	191	170	162	127
52	Verkehrswert ²⁾	1 036	(63)	408	1 161	1 266	1 309	1 248	1 147	791
53	Restschuld ³⁾	248	(13)	194	496	371	223	143	82	34
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der										
54	Einheitswertes ¹⁾	445	(328)	582	499	466	437	414	380	363
55	Verkehrswertes ²⁾	2 439	(1 362)	2 169	2 493	2 471	2 526	2 604	2 385	2 095
56	Restschuld ³⁾	1 014	(656)	1 286	1 269	1 008	803	769	631	620
Haushalte in %										
57	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz ⁴⁾	47,5	(5,5)	20,5	49,9	56,0	57,9	53,9	56,1	47,7
58	Haushalte mit Restschuld ³⁾⁴⁾	25,5	(2,2)	15,4	40,1	38,1	29,4	19,7	14,4	6,3

1) Stand: Letzter Einheitswertbescheid. – 2) Geschätzte Werte. – 3) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.5 nach dem Haushaltstyp

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							sonstige Haushalte ³⁾
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind (ern) ²⁾	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	17 647	6 756	10 891	1 850	27 626	19 185	8 441	7 826
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	16 088	6 309	9 779	1 282	17 073	11 538	5 536	5 588
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz.....	19 015	4 656	1 843	2 813	294	10 338	6 808	3 530	3 727
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	18 912	4 623	1 830	2 792	291	10 289	6 771	3 517	3 710
hiervon:										
5	unbebaute Grundstücke.....	1 573	311	158	153	(21)	862	595	267	380
6	Einfamilienhäuser.....	12 051	2 083	805	1 279	190	7 070	4 453	2 617	2 707
7	Zweifamilienhäuser.....	2 140	418	183	235	(19)	1 189	813	376	515
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	786	195	97	99	/	395	285	111	182
9	Eigentumswohnungen.....	5 513	2 089	857	1 231	76	2 569	1 839	730	779
10	sonstige Gebäude.....	1 210	261	123	137	/	675	499	176	255
11	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	102	(34)	/	/	/	(49)	(37)	/	/
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ⁴⁾ von ... bis unter ... EUR	14 117	3 375	1 362	2 013	203	7 781	5 184	2 597	2 757
13	unter 5 000.....	1 199	354	149	206	(31)	648	485	163	166
14	5 000 – 7 500.....	730	193	83	110	/	380	251	129	146
15	7 500 – 10 000.....	677	225	(69)	157	(15)	320	220	100	116
16	10 000 – 15 000.....	1 474	525	192	333	(21)	684	489	194	245
17	15 000 – 20 000.....	1 509	412	162	249	(24)	810	553	257	264
18	20 000 – 25 000.....	1 350	318	114	204	(11)	767	512	255	254
19	25 000 – 30 000.....	1 226	241	89	152	(23)	722	461	261	240
20	30 000 – 40 000.....	1 769	312	130	182	(19)	1 054	651	403	384
21	40 000 – 50 000.....	956	163	(68)	95	/	582	390	192	200
22	50 000 – 75 000.....	1 234	266	126	140	/	706	500	206	255
23	75 000 – 100 000.....	606	124	(63)	(62)	/	330	232	99	139
24	100 000 und mehr.....	1 387	241	117	124	(18)	779	440	338	349
25	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Einheitswertes.....	4 898	1 281	481	800	91	2 557	1 624	932	969
26	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ⁵⁾ von ... bis unter ... EUR	17 008	3 975	1 637	2 338	266	9 419	6 122	3 297	3 348
27	unter 50 000.....	902	366	161	205	(23)	408	334	74	104
28	50 000 – 100 000.....	2 232	948	358	590	(43)	952	723	229	289
29	100 000 – 150 000.....	2 726	798	299	498	59	1 410	999	412	458
30	150 000 – 200 000.....	2 878	609	237	371	(39)	1 633	999	634	596
31	200 000 – 250 000.....	2 243	379	145	234	(37)	1 339	823	516	488
32	250 000 – 375 000.....	3 528	530	254	275	(42)	2 131	1 274	857	825
33	375 000 – 500 000.....	1 080	151	(70)	81	/	670	414	256	250
34	500 000 – 1 000 000.....	1 133	152	89	(63)	(11)	704	438	267	266
35	1 000 000 und mehr.....	287	(43)	(23)	(20)	/	171	118	(52)	(71)
36	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes.....	2 006	681	206	475	(27)	919	686	233	379

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.5 nach dem Haushaltstyp

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							
			Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		sonstige Haushalte ³⁾
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ²⁾	
37	Haushalte mit Restschuld ⁶⁾	10 208	1 922	852	1 070	205	5 782	2 884	2 898	2 299
38	Angaben zur Höhe der Restschuld..... von ... bis unter ... EUR	9 771	1 813	816	997	198	5 561	2 732	2 828	2 199
39	unter 2 500.....	203	(59)	(26)	(33)	/	102	78	(24)	(39)
40	2 500 – 5 000.....	206	(51)	/	(38)	/	103	83	(20)	(47)
41	5 000 – 10 000.....	353	100	(50)	(50)	/	170	129	(41)	79
42	10 000 – 15 000.....	401	95	(44)	(51)	/	200	144	(56)	101
43	15 000 – 20 000.....	335	81	(33)	(48)	/	179	130	(50)	72
44	20 000 – 25 000.....	350	93	(30)	(63)	/	149	107	(43)	102
45	25 000 – 50 000.....	1 543	403	161	243	(31)	761	477	284	348
46	50 000 – 75 000.....	1 467	339	165	174	(36)	709	359	350	383
47	75 000 – 100 000.....	1 143	205	105	100	(35)	637	286	351	267
48	100 000 – 250 000.....	3 102	324	149	176	64	2 079	739	1 340	635
49	250 000 und mehr.....	668	(62)	(40)	(22)	/	472	202	270	127
50	keine Angaben zur Höhe der Restschuld.....	437	109	(36)	(73)	/	221	152	70	99
100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ⁷⁾										
51	Einheitswert ⁴⁾	157	74	83	68	58	210	196	240	255
52	Verkehrswert ⁵⁾	1 036	461	538	412	401	1 432	1 345	1 613	1 628
53	Restschuld ⁶⁾	248	81	104	66	145	372	228	672	370
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der										
54	Einheitswertes ⁴⁾	445	352	384	330	367	462	437	512	518
55	Verkehrswertes ⁵⁾	2 439	1 867	2 074	1 722	1 931	2 595	2 534	2 708	2 718
56	Restschuld ⁶⁾	1 014	718	802	648	941	1 142	963	1 316	941
Haushalte in %										
57	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz ⁷⁾	47,5	28,9	29,2	28,8	22,9	60,5	59,0	63,8	66,7
58	Haushalte mit Restschuld ^{6/7)}	25,5	11,9	13,5	10,9	16,0	33,9	25,0	52,4	41,1

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. – 2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen. – 3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw. – 4) Stand: Letzter Einheitswertbescheid. – 5) Geschätzte Werte. – 6) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen. – 7) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.6 nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	1 850	1 277	573	8 441	3 460	3 789	1 192
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	1 282	925	357	5 536	2 317	2 421	798
Haushalte in 1 000									
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz.....	19 015	294	182	112	3 530	1 220	1 727	582
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	18 912	291	181	110	3 517	1 218	1 722	577
	hiervon:								
5	unbebaute Grundstücke.....	1 573	(21)	/	/	267	88	126	(52)
6	Einfamilienhäuser.....	12 051	190	114	76	2 617	842	1 310	466
7	Zweifamilienhäuser.....	2 140	(19)	(10)	/	376	127	189	(60)
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	786	/	/	/	111	(29)	(50)	(31)
9	Eigentumswohnungen.....	5 513	76	52	(24)	730	304	327	99
10	sonstige Gebäude.....	1 210	/	/	/	176	(60)	81	(35)
11	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	102	/	/	/	/	/	/	/
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ³⁾ von ... bis unter ... EUR	14 117	203	133	70	2 597	897	1 276	424
13	unter 5 000.....	1 199	(31)	(19)	/	163	73	71	(19)
14	5 000 – 7 500.....	730	/	/	/	129	48	62	(18)
15	7 500 – 10 000.....	677	(15)	/	/	100	(34)	(52)	(14)
16	10 000 – 15 000.....	1 474	(21)	(17)	/	194	82	88	(24)
17	15 000 – 20 000.....	1 509	(24)	(18)	/	257	99	117	(41)
18	20 000 – 25 000.....	1 350	(11)	/	/	255	94	121	(40)
19	25 000 – 30 000.....	1 226	(23)	/	/	261	78	139	(43)
20	30 000 – 40 000.....	1 769	(19)	/	/	403	115	219	69
21	40 000 – 50 000.....	956	/	/	/	192	(56)	102	(35)
22	50 000 – 75 000.....	1 234	/	/	/	206	64	96	(47)
23	75 000 – 100 000.....	606	/	/	/	99	(33)	(45)	(21)
24	100 000 und mehr.....	1 387	(18)	/	/	338	120	165	(53)
25	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Einheitswertes.....	4 898	91	(49)	(42)	932	323	452	158
26	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ⁴⁾ von ... bis unter ... EUR	17 008	266	165	101	3 297	1 148	1 614	535
27	unter 50 000.....	902	(23)	/	/	74	(35)	(27)	/
28	50 000 – 100 000.....	2 232	(43)	(32)	/	229	118	91	(20)
29	100 000 – 150 000.....	2 726	59	(43)	(17)	412	175	180	(56)
30	150 000 – 200 000.....	2 878	(39)	(24)	(16)	634	247	303	84
31	200 000 – 250 000.....	2 243	(37)	(21)	(16)	516	171	266	80
32	250 000 – 375 000.....	3 528	(42)	(21)	(21)	857	246	467	145
33	375 000 – 500 000.....	1 080	/	/	/	256	75	133	(49)
34	500 000 – 1 000 000.....	1 133	(11)	/	/	267	65	130	72
35	1 000 000 und mehr.....	287	/	/	/	(52)	/	(18)	/
36	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes.....	2 006	(27)	/	/	233	72	114	(47)

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.6 nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
				1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
37	Haushalte mit Restschuld ⁵⁾	10 208	205	129	77	2 898	975	1 437	486
38	Angaben zur Höhe der Restschuld..... von ... bis unter ... EUR	9 771	198	123	75	2 828	954	1 398	476
39	unter 2 500.....	203	/	/	/	(24)	/	/	/
40	2 500 – 5 000.....	206	/	/	/	(20)	/	/	/
41	5 000 – 10 000.....	353	/	/	/	(41)	(16)	(19)	/
42	10 000 – 15 000.....	401	/	/	/	(56)	(19)	(29)	/
43	15 000 – 20 000.....	335	/	/	/	(50)	(19)	(16)	/
44	20 000 – 25 000.....	350	/	/	/	(43)	(15)	(22)	/
45	25 000 – 50 000.....	1 543	(31)	(24)	/	284	96	152	(35)
46	50 000 – 75 000.....	1 467	(36)	(28)	/	350	135	172	(43)
47	75 000 – 100 000.....	1 143	(35)	(20)	(15)	351	126	174	(51)
48	100 000 – 250 000.....	3 102	64	(32)	(31)	1 340	437	668	236
49	250 000 und mehr.....	668	/	/	/	270	77	126	(67)
50	keine Angaben zur Höhe der Restschuld.....	437	/	/	/	70	(21)	(40)	/
100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ⁶⁾									
51	Einheitswert ³⁾	157	58	54	69	240	202	263	279
52	Verkehrswert ⁴⁾	1 036	401	304	653	1 613	1 197	1 827	2 172
53	Restschuld ⁵⁾	248	145	113	228	672	524	746	876
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der									
54	Einheitswertes ³⁾	445	367	375	352	512	522	500	526
55	Verkehrswertes ⁴⁾	2 439	1 931	1 701	2 308	2 708	2 415	2 740	3 243
56	Restschuld ⁵⁾	1 014	941	854	1 084	1 316	1 273	1 293	1 468
Haushalte in %									
57	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz ⁶⁾	47,5	22,9	19,6	31,3	63,8	52,7	71,4	72,9
58	Haushalte mit Restschuld ⁵⁾⁶⁾	25,5	16,0	13,9	21,5	52,4	42,1	59,4	60,9

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. – 2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen. – 3) Stand: Letzter Einheitswertbescheid. – 4) Geschätzte Werte. – 5) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen. – 6) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	27 394	27 555
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	22 769	17 263
Haushalte in 1 000				
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz.....	19 015	1 755	17 259
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	18 912	1 712	17 201
hiervon:				
5	unbebaute Grundstücke.....	1 573	351	1 222
6	Einfamilienhäuser.....	12 051	443	11 608
7	Zweifamilienhäuser.....	2 140	103	2 037
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	786	85	701
9	Eigentumswohnungen.....	5 513	620	4 892
10	sonstige Gebäude.....	1 210	384	826
11	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	102	(44)	(58)
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ²⁾ von ... bis unter ... EUR	14 117	1 117	12 999
13	unter 5 000.....	1 199	317	882
14	5 000 – 7 500.....	730	82	648
15	7 500 – 10 000.....	677	(61)	615
16	10 000 – 15 000.....	1 474	116	1 358
17	15 000 – 20 000.....	1 509	97	1 412
18	20 000 – 25 000.....	1 350	66	1 284
19	25 000 – 30 000.....	1 226	(54)	1 173
20	30 000 – 40 000.....	1 769	(64)	1 705
21	40 000 – 50 000.....	956	(32)	924
22	50 000 – 75 000.....	1 234	66	1 168
23	75 000 – 100 000.....	606	(45)	561
24	100 000 und mehr.....	1 387	117	1 270
25	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Einheitswertes.....	4 898	638	4 260
26	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ³⁾ von ... bis unter ... EUR	17 008	1 499	15 509
27	unter 50 000.....	902	448	453
28	50 000 – 100 000.....	2 232	302	1 930
29	100 000 – 150 000.....	2 726	205	2 521
30	150 000 – 200 000.....	2 878	150	2 728
31	200 000 – 250 000.....	2 243	114	2 129
32	250 000 – 375 000.....	3 528	144	3 384
33	375 000 – 500 000.....	1 080	(47)	1 032
34	500 000 – 1 000 000.....	1 133	73	1 060
35	1 000 000 und mehr.....	287	/	272
36	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes.....	2 006	256	1 750

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.7 nach der Wohnsituation

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
37	Haushalte mit Restschuld ⁴⁾	10 208	698	9 510
38	Angaben zur Höhe der Restschuld..... von ... bis unter ... EUR	9 771	668	9 103
39	unter 2 500.....	203	/	191
40	2 500 – 5 000.....	206	/	193
41	5 000 – 10 000.....	353	(21)	331
42	10 000 – 15 000.....	401	(29)	372
43	15 000 – 20 000.....	335	(18)	317
44	20 000 – 25 000.....	350	(27)	323
45	25 000 – 50 000.....	1 543	112	1 431
46	50 000 – 75 000.....	1 467	112	1 355
47	75 000 – 100 000.....	1 143	74	1 069
48	100 000 – 250 000.....	3 102	186	2 916
49	250 000 und mehr.....	668	(64)	604
50	keine Angaben zur Höhe der Restschuld.....	437	(30)	408
100 EUR				
Durchschnittswert je Haushalt ⁵⁾				
51	Einheitswert ²⁾	157	19	339
52	Verkehrswert ³⁾	1 036	106	2 263
53	Restschuld ⁴⁾	248	31	533
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der				
54	Einheitswertes ²⁾	445	388	450
55	Verkehrswertes ³⁾	2 439	1 611	2 519
56	Restschuld ⁴⁾	1 014	1 064	1 011
Haushalte in %				
57	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz ⁵⁾	47,5	7,7	100
58	Haushalte mit Restschuld ⁴⁾⁵⁾	25,5	3,1	55,1

1) Auch mietfreie Haushalte. – 2) Stand: Letzter Einheitswertbescheid. – 3) Geschätzte Werte. – 4) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen. – 5) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.8 nach dem Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Geschlecht der Haupteinkommensperson	
			männlich	weiblich
1	Erfasste Haushalte (Anzahl).....	54 949	34 571	20 378
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000).....	40 032	24 214	15 818
Haushalte in 1 000				
3	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz.....	19 015	13 677	5 338
4	Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	18 912	13 613	5 299
hiervon:				
5	unbebaute Grundstücke.....	1 573	1 198	375
6	Einfamilienhäuser.....	12 051	9 106	2 945
7	Zweifamilienhäuser.....	2 140	1 635	505
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	786	593	193
9	Eigentumswohnungen.....	5 513	3 630	1 883
10	sonstige Gebäude.....	1 210	882	328
11	keine Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	102	(63)	(39)
12	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ¹⁾	14 117	10 300	3 817
von ... bis unter ... EUR				
13	unter 5 000.....	1 199	783	416
14	5 000 – 7 500.....	730	494	236
15	7 500 – 10 000.....	677	431	246
16	10 000 – 15 000.....	1 474	962	512
17	15 000 – 20 000.....	1 509	1 060	449
18	20 000 – 25 000.....	1 350	1 000	350
19	25 000 – 30 000.....	1 226	926	300
20	30 000 – 40 000.....	1 769	1 380	389
21	40 000 – 50 000.....	956	774	183
22	50 000 – 75 000.....	1 234	953	281
23	75 000 – 100 000.....	606	460	146
24	100 000 und mehr.....	1 387	1 078	309
25	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Einheitswertes.....	4 898	3 377	1 521
26	Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ²⁾	17 008	12 407	4 601
von ... bis unter ... EUR				
27	unter 50 000.....	902	564	337
28	50 000 – 100 000.....	2 232	1 346	886
29	100 000 – 150 000.....	2 726	1 806	920
30	150 000 – 200 000.....	2 878	2 119	758
31	200 000 – 250 000.....	2 243	1 708	535
32	250 000 – 375 000.....	3 528	2 823	705
33	375 000 – 500 000.....	1 080	871	209
34	500 000 – 1 000 000.....	1 133	940	193
35	1 000 000 und mehr.....	287	229	(58)
36	Haushalte ohne Angaben zur Höhe des Verkehrswertes.....	2 006	1 270	736

Die Fußnoten folgen auf der letzten Seite dieser Tabelle.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 1.1.2013

4.8 nach dem Geschlecht der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Geschlecht der Haupteinkommensperson	
			männlich	weiblich
37	Haushalte mit Restschuld ³⁾	10 208	7 562	2 646
38	Angaben zur Höhe der Restschuld..... von ... bis unter ... EUR	9 771	7 258	2 513
39	unter 2 500.....	203	144	(59)
40	2 500 – 5 000.....	206	136	70
41	5 000 – 10 000.....	353	259	94
42	10 000 – 15 000.....	401	285	116
43	15 000 – 20 000.....	335	244	91
44	20 000 – 25 000.....	350	230	120
45	25 000 – 50 000.....	1 543	1 084	459
46	50 000 – 75 000.....	1 467	1 056	411
47	75 000 – 100 000.....	1 143	843	300
48	100 000 – 250 000.....	3 102	2 433	669
49	250 000 und mehr.....	668	545	124
50	keine Angaben zur Höhe der Restschuld.....	437	304	133
100 EUR				
Durchschnittswert je Haushalt ⁴⁾				
51	Einheitswert ¹⁾	157	201	90
52	Verkehrswert ²⁾	1 036	1 325	594
53	Restschuld ³⁾	248	318	139
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der				
54	Einheitswertes ¹⁾	445	472	373
55	Verkehrswertes ²⁾	2 439	2 586	2 041
56	Restschuld ³⁾	1 014	1 062	877
Haushalte in %				
57	Haushalte mit Haus- und Grundbesitz ⁴⁾	47,5	56,5	33,7
58	Haushalte mit Restschuld ³⁾⁴⁾	25,5	31,2	16,7

1) Stand: Letzter Einheitswertbescheid. – 2) Geschätzte Werte. – 3) Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen. – 4) Bezogen auf lfd. Nr. 2.

Land Haushaltsnummer
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

EVSGS

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Seite 2 dieses Fragebogens.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2013

Geld- und Sachvermögen (Stand: 1.1.2013)



EVS 2013

In dem Fragebogen „Geld- und Sachvermögen“ geht es um die Vermögenssituation Ihres Haushalts.

Den ausgefüllten Fragebogen senden Sie bitte bis zum **31. Januar 2013** in dem beigefügten Antwortumschlag an Ihr statistisches Amt zurück.

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe – bestehend aus den Erhebungsteilen Allgemeine Angaben, Geld- und Sachvermögen, Haushaltsbuch und Feinaufzeichnung von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren – wird von den Statistischen Ämtern der Länder in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt bundesweit bei rund 60 000 Haushalten durchgeführt. Die Erhebung dient der Gewinnung aktueller statistischer Daten über die Zusammensetzung der Haushalte, ihre wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse, ihre Ausstattung mit technischen Gebrauchsgütern sowie ihre Einnahmen nach Quellen und Verwendungen für den privaten Konsum, Steuern und Abgaben, Sozialversicherungsbeiträge, Rückzahlung von Schulden, Vermögensbildung und für sonstige Zwecke. Die Daten liefern wertvolle Ergebnisse für Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Beispielsweise bilden sie eine wichtige Datengrundlage für die Armut- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung. Die Ergebnisse zum privaten Konsum werden u. a. für die Festsetzung des Wägungsschemas der Verbraucherpreisstatistik verwendet.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Erfragt werden Angaben zu § 2 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte. Die Erteilung der Auskunft ist nach § 4 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 15 Absatz 1 Satz 1 BStatG freiwillig.

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt, sie dienen ausschließlich statistischen und wissenschaftlichen Zwecken. Sämtliche mit der Bearbeitung beauftragte Personen sind zur Verschwiegenheit über die ihnen bekannt gemachten Sachverhalte verpflichtet. Sie wurden entsprechend § 14 Bundesstatistikgesetz ausgewählt, belehrt und auf die Wahrung des Statistikscheimmnisses verpflichtet.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden könnten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Haushaltsnummer, Trennung und Löschung

Name und Anschrift der Auskunftserteilenden sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von vornherein getrennt von den Erhebungsunterlagen zusammen mit der Haushaltsnummer aufbewahrt und vernichtet, sobald sie für die Durchführung der Erhebung nicht mehr benötigt werden.

Die in den Erhebungsunterlagen als Hilfsmerkmale anzugebenden Vornamen sind für eine zutreffende Zuordnung der Erhebungsmerkmale zu den Haushaltsmitgliedern erforderlich. Sie werden zusammen mit den Erhebungsunterlagen spätestens nach Abschluss der maschinell durchgeführten Plausibilitätskontrolle vernichtet.

Die Haushaltsnummer unterscheidet die an der Erhebung beteiligten Haushalte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A Geld- und Sachvermögen, Schulden	4
B Erbschaften, Schenkungen und Lotteriegewinne	9
C Versicherungen	10
D Sondervergütungen im Vorjahr	12
E Einkünfte von haupt- oder nebenberuflich tätigen Selbstständigen (auch Landwirten) im Vorjahr	12
F Bemerkungen	13

A Geld- und Sachvermögen, Schulden (Stand: 1.1.2013)

Erläuterungen zu den Fragen

1.1 Immobilienbesitz

Hierzu zählt auch das in den „Allgemeinen Angaben“ angegebene Wohneigentum.

1.2 Anzahl der Immobilien

Bitte geben Sie **alle Immobilien** an, unabhängig davon, ob diese

- selbst erstellt bzw. gekauft oder durch Schenkung bzw. eine Erbschaft erworben wurden,
- selbst genutzt oder vermietet werden oder
- sich im Inland oder im Ausland befinden.

Tragen Sie bitte keine landwirtschaftlich genutzten Flächen und keine Betriebsgebäude ein, die für eigene geschäftliche Zwecke genutzt werden. Immobilien gelten auch dann als Einfamilienhäuser, wenn sich darin eine Einliegerwohnung befindet. Zu den **Eigentumswohnungen** gehören auch Wohnungen, die als Freizeit- und Zweitwohnungen genutzt werden.

Zu den **sonstigen Gebäuden** zählen Wochenend- und Ferienhäuser, Lauben und Datschen in Kleingärten, kombinierte Wohn- und Geschäftsgebäude sowie Betriebsgebäude, die nicht für eigene geschäftliche Zwecke genutzt werden.

1.3 Einheits- und Verkehrswerte

Der **Einheitswert** ist der steuerliche Richtwert für Grundstücke und Gebäude, der durch das zuständige Finanzamt festgelegt wird. Er ist dem letzten Einheitswert-, Grundsteuermess-, ggf. Vermögenssteuerbescheid zu entnehmen. Er liegt in der Regel erheblich unter dem Verkehrswert.

Der **Verkehrswert** ist der Preis, den man erzielen könnte, falls der Haus- und Grundbesitz zum jetzigen Zeitpunkt verkauft werden würde.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Schätzung des Verkehrswertes auch den Kaufpreis, die Wohnlage und Investitionen.

2.1 Kredite für Immobilien

Hierunter fallen solche Kredite (Hypotheken- bzw. Baudarlehen und alle sonstigen Darlehen), die dem Erwerb bzw. der Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen dienen.

2.2 Restschuld der Immobilienkredite

Die Höhe der Restschuld eines Kredites kann anhand des Tilgungsplans oder des letzten Kontoauszuges des Kredites festgestellt werden. Bitte geben Sie die Summe der Restschuld aller Darlehen an. Die Zinsen zählen nicht dazu.

Tragen Sie bitte hier Ihre Antworten ein.

1.1 Besitzen Sie oder andere Haushaltsmitglieder Gebäude, Eigentumswohnungen oder unbebaute Grundstücke ?

Nein ...  Weiter mit Frage 3.1.
Ja

1.2 Bitte geben Sie die Anzahl je Immobilienart an.

Mehrfachnennungen möglich.

	Anzahl	
Einfamilienhäuser	<input type="text"/>	A
Zweifamilienhäuser	<input type="text"/>	B
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	<input type="text"/>	C
Eigentumswohnungen	<input type="text"/>	D
Sonstige Gebäude	<input type="text"/>	E
Unbebaute Grundstücke	<input type="text"/>	F

1.3 Wie hoch ist die Summe der Einheits- und Verkehrswerte aller Immobilien, die bei der Frage 1.2 genannt wurden ?

Volle Euro

Einheitswert A

Verkehrswert B

2.1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder Kredite aufgenommen, um die bei der Frage 1.2 genannten Immobilien zu kaufen oder instand zu setzen ?

Geben Sie bitte nur die Kredite an, die noch getilgt werden.

Nein ...  Weiter mit Frage 3.1.
Ja

2.2 Wie hoch ist die Restschuld dieser Kredite insgesamt ?

Volle Euro

A Geld- und Sachvermögen, Schulden (Stand: 1.1.2013)

Erläuterungen zu den Fragen

3.1 Girokonten

Geben Sie bitte auch Girokonten der Kinder an.

Nicht anzugeben sind:

Geschäfts- bzw. Tagesgeldkonten (siehe Frage 6.1) oder Sparkonten (siehe Frage 4.1).

4.1 Sparbücher

Unbefristet bei Banken und Sparkassen im In- und Ausland angelegte Gelder, die nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind.

Geben Sie bitte auch die Sparbücher der Kinder an.

4.3 Zinsen aller Sparbücher

Bitte Zinsen nach Abzug der Zinsabschlagssteuer (soweit bekannt) angeben.

Tragen Sie bitte hier Ihre Antworten ein.

3.1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder Girokonten?

Nein ... Weiter mit Frage 4.1.

Ja

3.2 Wie viele Girokonten haben alle Haushaltsmitglieder insgesamt?

3.3 Wie hoch war der Kontostand auf den Girokonten am 1. Januar 2013?

Volle Euro

1. Girokonto +/- A

2. Girokonto +/- B

3. Summe weiterer Girokonten +/- C

4.1 Besitzen Sie oder andere Haushaltsmitglieder Sparbücher?

Nein ... Weiter mit Frage 5.1.

Ja

4.2 Wie hoch war die Summe der Guthaben aller Sparbücher am 1. Januar 2013 insgesamt (ohne Zinsen für das Jahr 2012)?

Volle Euro

4.3 Wie hoch waren die Zinsen aller Sparbücher für das Jahr 2012 insgesamt?

Volle Euro

A Geld- und Sachvermögen, Schulden (Stand: 1.1.2013)

Erläuterungen zu den Fragen

5.1 Bausparverträge

Geben Sie bitte auch die Bausparverträge der Kinder an.

5.4 Staatliche Zulagen in 2012 für Bausparverträge

Gemeint sind Wohnungsbauprämien, die Arbeitnehmersparzulagen als vermögenswirksame Leistungen und Riesterzulagen.

5.5 Zinsen in 2012 für Bausparverträge

Von Banken/Sparkassen, Versicherungen oder Bausparkassen gewährte Zinsen für Bausparverträge, nach Abzug der Zinsabschlagssteuer (soweit bekannt).

6.1 Sonstige Anlagen bei Banken (ohne Wertpapiere)

Hierzu zählen:
Festgelder, Termingelder (einschließlich Sparbriefe) in- und ausländischer Kreditinstitute sowie Guthaben auf Tagesgeldkonten.
Geben Sie bitte auch die Anlagen der Kinder an.

6.3 Zinsen in 2012 für sonstige Anlagen bei Banken (ohne Wertpapiere)

Bitte Zinsen nach Abzug der Zinsabschlagssteuer (soweit bekannt) angeben.

Tragen Sie bitte hier Ihre Antworten ein.

5.1 Besitzen Sie oder andere Haushaltsmitglieder noch nicht ausgezahlte Bausparverträge?

Nein  Weiter mit Frage 6.1.
Ja

5.2 Wie hoch ist die Vertragssumme aller noch nicht ausgezahlten Bausparverträge in Ihrem Haushalt insgesamt?

Volle Euro

5.3 Wie hoch ist das angesparte Guthaben aller noch nicht ausgezahlten Bausparverträge in Ihrem Haushalt insgesamt (ohne staatliche Prämien und Zinsen für das Jahr 2012)?

Volle Euro

5.4 Wie hoch waren die staatlichen Zulagen für alle noch nicht ausgezahlten Bausparverträge in Ihrem Haushalt für das Jahr 2012 insgesamt?

Volle Euro

5.5 Wie hoch waren die Zinsen aller noch nicht ausgezahlten Bausparverträge in Ihrem Haushalt für das Jahr 2012 insgesamt?

Volle Euro

6.1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen (ohne Wertpapiere)?

Nein  Weiter mit Frage 7.1.
Ja

6.2 Wie hoch ist die Summe der Guthaben dieser Anlagen insgesamt (ohne Zinsen für das Jahr 2012)?

Volle Euro

6.3 Wie hoch waren die Zinsen dieser Anlagen für das Jahr 2012?

Volle Euro

A Geld- und Sachvermögen, Schulden (Stand: 1.1.2013)

Erläuterungen zu den Fragen

7.2 Wertpapiere

Aktien sind in- und ausländische Wertpapiere, in denen Anteilsrechte an einer Aktiengesellschaft (AG, KGaA) verbrieft sind.

Zu den **Rentenwerten** gehören laufende Inhaberschuldverschreibungen in- und ausländischer Emittenten (Aussteller der Wertpapiere).

Im Einzelnen sind dies:

Pfandbriefe, Kommunalobligationen, sonstige Bankschuldverschreibungen (einschließlich Zertifikate), staatliche Schuldtitel (wie z. B. Bundes-, Länder- bzw. Stadtanleihen, Bundesobligationen sowie Bundesschatzbriefe) und Industrieobligationen.

Investmentfonds sind von Kapitalanlagegesellschaften verwaltete Fonds:

- Aktienfonds: Beteiligungspapiere in- und ausländischer Aktiengesellschaften
- Immobilienfonds: offene und geschlossene Fonds
- Rentenfonds: verschiedene festverzinsliche Wertpapiere
- Geldmarktfonds: Termingelder, Schulscheindarlehen
- Sonstige Fonds: Mischfonds, Indexfonds, AS-Fonds, Dachfonds, Hedge-Fonds

Sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen sind z. B. Timesharing und Anteile an Unternehmen, soweit diese keine Aktiengesellschaften sind (beispielsweise Anteile an Personengesellschaften, Genossenschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung).

7.3 Dividenden, Ausschüttungen, Zinsen

Dividende ist der Teil des Gewinnes einer Aktiengesellschaft, der an die Aktionäre ausgeschüttet wird.

Ausschüttung

Bei ausschüttenden Investmentfonds werden ordentliche und ggf. außerordentliche Erträge in der Regel einmal pro Jahr ausgeschüttet.

Bitte geben Sie den Betrag nach Abzug der Zinsabschlagssteuer (soweit bekannt) an.

Tragen Sie bitte hier Ihre Antworten ein.

7.1 Besitzen Sie oder andere Haushaltsmitglieder Wertpapiere ?

Nein ...  Weiter mit Frage 8.1.

Ja

7.2 Wie hoch wäre der Gesamterlös, wenn diese zum Tageskurs vom 1. Januar 2013 verkauft würden ?

Volle Euro

Aktien A

Rentenwerte B

Investmentfonds

Aktienfonds C

Immobilienfonds D

Rentenfonds E

Geldmarktfonds F

Sonstige Fonds G

Sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen H

7.3 Wie hoch waren die Dividenden, Ausschüttungen und Zinsen für Wertpapiere, die im Jahr 2012 an Ihren Haushalt insgesamt gezahlt wurden ?

Volle Euro

A Geld- und Sachvermögen, Schulden (Stand: 1.1.2013)

Erläuterungen zu den Fragen

8.1 Verliehenes Geld an Privatpersonen

Hierzu gehören auch Kautionen
(z. B. Mietkautionen).

9.1 Konsumentenkredite

Kredite von Banken, Sparkassen und sonstigen
Kreditgebern zum Kauf von Konsumgütern
(z. B. Pkw, Möbel, Urlaubsreise).

Hierzu zählen auch geliehene Gelder
von Privatpersonen für Konsumzwecke.

10.1 Ausbildungskredite

- BAföG
- Bildungskredite
- Meister-BAföG
- Studiengebührendarlehen
- Studienkredit
- Sonstige Ausbildungskredite

10.2 Rückzahlung von Ausbildungskrediten

Nehmen Sie oder andere Haushaltsmitglieder
einen oder mehrere der o. a. Kredite noch in
Anspruch, addieren Sie bitte die bisher erhal-
tenen Beträge und tragen diese als Summe ein.
Wenn Sie BAföG beziehen und noch nicht mit
der Rückzahlung begonnen haben, addieren
Sie bitte die Hälfte der bislang erhaltenen
monatlichen Beträge.

Tragen Sie bitte hier Ihre Antworten ein.

**8.1 Haben Sie oder andere Haushaltsmit-
glieder Geld an Privatpersonen
außerhalb des eigenen Haushalts
verliehen, das bis zum 1. Januar 2013
noch nicht zurückgezahlt wurde ?**

Nein  Weiter mit Frage 9.1.

Ja

**8.2 Wie hoch ist der Betrag insgesamt,
der noch nicht zurückgezahlt wurde ?**

Volle Euro

**9.1 Haben Sie oder andere Haushaltsmit-
glieder Konsumentenkredite aufgenommen ?**

Nein  Weiter mit Frage 10.1.

Ja

**9.2 Wie hoch ist der Betrag, der insgesamt
noch zurückgezahlt werden muss, bis
alle Konsumentenkredite getilgt sind
(einschließlich Zinsen) ?**

Volle Euro

**10.1 Haben Sie oder andere Haushaltsmit-
glieder Kredite zur Finanzierung der
Aus- und Fortbildung aufgenommen ?**

Nein  Weiter mit Frage 11.1.

Ja

**10.2 Wie hoch ist der Betrag, der insgesamt
noch zurückgezahlt werden muss, bis
alle Ausbildungskredite getilgt sind
(einschließlich Zinsen) ?**

Volle Euro

A Geld- und Sachvermögen, Schulden (Stand: 1.1.2013)

Erläuterungen zu den Fragen

11.1 Dispositionskredite

Belastung des Girokontos bis zu einem bestimmten Kreditrahmen.

11.2 Sollzinsen in 2012 für Dispositionskredite

Die Sollzinsen können Sie den Quartalsabrechnungen Ihrer Bank/Sparkasse entnehmen.

11.3 Sonstige Verbindlichkeiten in 2012

Sonstige Verbindlichkeiten z. B. offene Rechnungen und noch nicht abgebuchte Kreditkartenumsätze.

Tragen Sie bitte hier Ihre Antworten ein.

11.1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2012 Dispositionskredite in Anspruch genommen?

Nein Weiter mit Frage 12.1.
Ja

11.2 Wie hoch war die Summe der Sollzinsen für die Dispositionskredite im Jahr 2012?

Volle Euro

11.3 Wie hoch ist die Summe der sonstigen Verbindlichkeiten aus dem Jahr 2012?

Volle Euro

B Erbschaften, Schenkungen und Lotteriegewinne (Stand: 1.1.2013)

12.1 Erbschaften und Schenkungen

Zu den Erbschaften und Schenkungen (abzüglich Erbschafts- bzw. Schenkungssteuer) zählen z. B. Immobilien, Wertpapiere, Bargeld sowie Münz- und Briefmarkensammlungen.

12.1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder innerhalb der letzten fünf Jahre Erbschaften gemacht, Schenkungen oder Lotteriegewinne erhalten (Wert jeweils über 500 Euro)?

Nein Weiter mit Frage 13.1.
Ja

12.2 Wie hoch war die Summe der Erbschaften, der Schenkungen oder der Lotteriegewinne insgesamt?

Volle Euro

Erbschaften A

Schenkungen B

Lotteriegewinne C

13.1 Zum Geldvermögen zählende private Versicherungen

Die Versicherungsguthaben dieser Versicherungen gehören ebenfalls zum Geldvermögen. Zu den privaten Lebens- bzw. Rentenversicherungen zählen nicht die über den Betrieb (Arbeitgeber) abgeschlossenen Lebens-/Rentenversicherungen (sog. Direktversicherungen).

Denken Sie bitte auch an Versicherungen für Personen, die nicht in Ihrem Haushalt leben, wenn die Beiträge von Ihnen oder einem anderen Haushaltsmitglied gezahlt werden (z. B. wenn Sie eine Lebensversicherung für Ihr Kind finanzieren, das nicht in Ihrem Haushalt lebt).

13.2 Angaben zu den Versicherungsverträgen

Bitte geben Sie sämtliche Verträge zu den in Frage 13.1 genannten Versicherungen an.

Die in Spalte A bis F einzutragenden Vertragsinhalte finden Sie in der Regel im Versicherungsvertrag (Versicherungsschein, Versicherungspolice, Nachtrag

zum Versicherungsschein) oder in der jährlichen Standmitteilung.

Diese Angaben werden von den statistischen Ämtern ausschließlich dazu verwendet, den aktuellen Wert Ihrer Versicherungsguthaben zu berechnen.

Erläuterungen zu den Spalten A bis F

A Versicherungsart

Ordnen Sie bitte jedem Versicherungsvertrag die Ziffer für die zutreffende Versicherungsart zu:

1 = private Lebensversicherung (**mit** oder **ohne** Zusatzversicherungen wie z. B. Unfall- bzw. Berufsunfähigkeitszusatzversicherungen)

Dazu gehören:

Kapitallebensversicherungen auf den Todes- und Erlebensfall, Kapitallebensversicherungen für „zwei verbundene Leben“ (bitte nur für eine Person eintragen), fondsgebundene Lebensversicherungen, vermögensbildende Lebensversicherungen, Lebensversicherungen mit Teilauszahlungen;

Nicht dazu gehören:

Risikolebensversicherungen

2 = private Rentenversicherung (ohne Riester- und Basis- bzw. Rürup-Renten)

3 = Riesterrente

4 = Basis- bzw. Rürup-Rente

5 = Ausbildungsversicherung

6 = Sterbegeldversicherung

7 = Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr (UBR)

Die UBR ist eine Kombination aus einer Unfall- und einer kapitalbildenden Lebensversicherung. Bitte Unfallversicherungen ohne integrierte Lebensversicherung bei Frage 13.3 angeben.

D Gesamtlaufzeit des Vertrages

Bei Rentenversicherungen ist die Gesamtlaufzeit die Dauer der Ansparzeit, die mit dem Beginn der Rentenzahlung endet.

E Beitragszahldauer

Darunter ist der Zeitraum zu verstehen, in dem Beitragszahlungen tatsächlich erfolgen. Die Beitragszahldauer entspricht in der Regel der Gesamtlaufzeit des Vertrages. Sie kann aber auch kürzer sein als die vereinbarte Gesamtlaufzeit des Vertrages.

Beachten Sie bitte zudem folgendes:

- Bei Zahlung eines Einmalbeitrags tragen Sie bitte „01“ ein.
- Bei Beitragsfreistellungen verringert sich die Beitragszahldauer um die Anzahl der Jahre, in denen kein Beitrag gezahlt wurde. In diesem Fall ist in Spalte F die reduzierte garantierte Versicherungssumme bzw. Kapitalabfindung anzugeben (siehe Erläuterung zu Spalte F).

F Versicherungssumme bzw. Kapitalabfindung

Diese ist im Versicherungsschein als garantierter Wert angegeben. Gegebenfalls wird dieser Wert als „Gesamtes Kapital zu Beginn der Rentenzahlung“ o. Ä. bezeichnet. Bei Beitragsfreistellungen ist die reduzierte garantierte Versicherungssumme bzw. die bei Rentenversicherungen anfallende Kapitalabfindung anzugeben.

Bei bereits erfolgten Teilauszahlungen entnehmen Sie bitte die Höhe der Versicherungssumme dem Nachtrag zum Versicherungsschein oder der jährlichen Standmitteilung.

14.2 Höhe der Sondervergütungen in 2012

Zu den sonstigen einmaligen Vergütungen zählen
z. B. Abfindungen und Jubiläumsgewährungen.

15.2 Höhe der Bruttoeinkünfte aus selbstständiger Arbeit in 2012

Das Jahresbrutto errechnet sich aus den
Einkünften im Jahre 2012 abzüglich sämtlicher
Betriebsausgaben, aber vor Abzug der Steuern.

D Sondervergütungen im Vorjahr (2012)

14.1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2012 Sondervergütungen von Ihrem Arbeitgeber erhalten ?

Nein  Weiter mit Frage 15.1.

Ja

14.2 Wie hoch waren diese Sondervergütungen ?

Bitte tragen Sie die Vornamen, die Art und die Höhe der Sondervergütungen für jede Person ein.

Vornamen	Einmalige Vergütungen (Gesamtsumme)			Gewinnbeteiligungen
	Weihnachts- geld bzw. 13./14. Gehalt (Brutto)	Urlaubsgeld (Brutto)	Sonstige (Brutto)	Bonuszahlung Erfolgsprämie (Brutto)
	Volle Euro			
	1	2	3	4

E Einkünfte von haupt- oder nebenberuflich Selbstständigen (auch Landwirten) im Vorjahr (2012)

15.1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2012 haupt- oder nebenberuflich Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit (auch landwirtschaftlicher Tätigkeit) erzielt ?

Nein

Ja

15.2 Wie hoch waren die Bruttoeinkünfte aus selbstständiger Tätigkeit im Jahr 2012 ?

Tragen Sie bitte die Vornamen und die Höhe der Einkünfte für jede Person ein und geben Sie dabei auch negative Einkünfte an.

Vornamen	Einkünfte aus selbst- ständiger Tätigkeit (Jahresbrutto)
	Volle Euro (+/-)

F Bemerkungen

A large rectangular area with a green border, containing 25 horizontal dotted lines for writing notes.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

